

LANDESHAUSHALTSPLAN

für das Haushaltsjahr 2004

Einzelplan 04

**für den Geschäftsbereich des
Hessischen Kultusministeriums**

I N H A L T

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort	3
	Abschnitt Ministerium	
04 01	Ministerium	6
04 02	Allgemeine Bewilligungen/Kirchen und Religionsgemeinschaften	24
	Abschluss des Abschnitts Ministerium	34
	Abschnitt Erwachsenenbildung	
04 40	Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung	36
	Abschluss des Abschnitts Erwachsenenbildung	52
	Abschnitt Unterricht und Erziehung	
04 52	Staatliche Schulaufsicht	54
04 57	Schulen	63
04 59	Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main- Taunus-Kreis	73
04 64	Staatliche Fachschulen	87
04 71	Lehrerbildung	104
04 72	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik	114
04 76	Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung	130
	Abschluss des Abschnitts Unterricht und Erziehung	160
	Abschnitt Kirchen und Religionsgemeinschaften	
04 79	Kirchen und Religionsgemeinschaften	162
	Abschnitt Übrige Einnahmen und Ausgaben	
04 98	Versorgung	164
	Gesamtabschluss	166
	Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	168
	Stellenpläne, Stellenübersichten	169
	Anlagen	
I	Auszug aus dem Haushaltsplan des Nassauischen Zentralstudienfonds	251

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Die Aufgaben des Kultusministeriums erstrecken sich auf folgende Gebiete:

1. Das gesamte öffentliche und private Schulwesen einschließlich der Aus- und Fortbildung der Lehrkräfte (Grundschulen, Hauptschulen, Sonderschulen, Realschulen, Gymnasien, Hessenkollegs, Gesamtschulen, Berufs-, Berufsfach- und Fachschulen, Studien- und Fachseminare)
2. Erwachsenenbildung
3. Kirchliche Angelegenheiten

Dem Ministerium sind unmittelbar unterstellt:

die Staatlichen Schulämter
das Hessische Landesinstitut für Pädagogik
das Amt für Lehrerbildung

Das Kultusministerium übt die Staatsaufsicht aus bei:

Kirchlichen Stiftungen,
dem Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf,
dem Nassauischen Zentralstudienfonds.

B. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben (in EUR)

Einzelplan 04		2004	2003
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	-	-
1	Eigene Einnahmen	2.179.000	1.896.600
2	Übertragungseinnahmen	2.466.200	3.390.600
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	76.746.500	6.430.000
Gesamteinnahmen		81.391.700	11.717.200
4	Persönliche Verwaltungsausgaben	3.270.977.900	3.246.347.300
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	50.388.000	52.527.500
	Ausgaben für den Schuldendienst	-	-
6	Übertragungsausgaben	243.466.200	236.077.400
7	Bausgaben	-	-
8	Sonstige Investitionsausgaben	71.434.900	5.110.500
9	Besondere Finanzierungsausgaben	4.726.100	61.800
Gesamtausgaben		3.640.993.100	3.540.124.500
Zuschuss / Überschuss		-3.559.601.400	-3.528.407.300

C. Personalsoll

	2004	Stellen	
		davon Leerstellen	2003 davon Leerstellen
Beamte und Richter	51.020,5	3.550,5	50.383,0
beamtete Hilfskräfte	--	--	--
Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	4.927,0	--	4.935,0
Angestellte	1.556,0	45,0	1.459,0
davon Auszubildende	51,0		45,0
Arbeiter	55,5	--	56,5
davon Auszubildende	5,0		3,0
Zusammen	57.559,0	3.595,5	56.833,5

D. Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr:

Kap. 04 59

Das Kapital 04 59, bisher Bildungsregion Landkreis Groß-Gerau, erhält ab 2004 die Bezeichnung - Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis - und wird um die Bereiche Main-Taunus-Kreis und Stadt Kelsterbach erweitert. Es ist beabsichtigt, ab 2005 weitere Bildungsregionen zu budgetieren.

Kap. 04 79

Das Kapitel 04 79 - Kirchen und Religionsgemeinschaften - wurde aufgelöst und in das Kap. 04 02 - Allgemeine Bewilligungen- integriert.

Neue Verwaltungssteuerung (NVS)

Ab dem Haushaltsjahr 2000 soll bis zum Jahr 2008 die bisherige kamerale Haushaltsführung auf eine ergebnisorientierte Haushaltssteuerung (Produkthaushalt) umgestellt werden. Die neue Haushaltssteuerung beruht auf der doppelten Buchführung mit Kosten- und Leistungsrechnung sowie entsprechendem Controlling und sieht eine leistungsorientierte Mittelzuweisung mit dezentralen Kostenbudgets und dezentraler Kostenverantwortung vor.

Bis zur Umstellung auf die ergebnisorientierte Haushaltssteuerung werden die Verwaltungseinheiten weiter auf kameraler Basis nach den Grundsätzen des sog. Rauschholzhausener Modells budgetiert. Weiterhin werden in sich zeitlich überschneidenden Staffeln bis zum Jahr 2004 in allen Einführungsprojekten (Mandanten) das kaufmännische Rechnungswesen mit Kosten- und Leistungsrechnung eingeführt und Produkte definiert mit dem Ziel, den Haushalt ab 2005 beginnend auf Basis einer leistungsorientierten Mittelzuweisung (Produkthaushalt) aufzustellen.

Einzelheiten wurden in der von der Landesregierung festgelegten Staffelpassung geregelt. Danach haben das Ministerium (Kap. 04 01) und die Staatlichen Fachschulen (Kap. 04 64) zum 1. Januar 2003 und die Schulische und Außerschulische Erwachsenenbildung (Kap. 04 40) zum 1. Juli 2003 mit der kaufmännischen Buchführung begonnen. Das Amt für Lehrerbildung (Kap. 04 71) und die Staatlichen Schulämter (Kap. 04 52) gehen am 01. Juli 2004 produktiv.

E. Hinweis auf die Haushaltsmittel für Baumaßnahmen

Für Baumaßnahmen sind für den Bereich des Kultusministeriums (einschl. Gerät) bei Kap. 18 04 insgesamt 6.195.000 Euro veranschlagt.

**Kapitel 04 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

231 01	129	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--
Erläuterungen:					
Der Bund fördert Maßnahmen zur beruflichen und sozialen Eingliederung von benachteiligten Jugendlichen im Bereich der beruflichen Bildung aus Mitteln des Garantiefonds.					
235 01	129	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
235 02	011	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	5 221
Erläuterungen:					
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.					
235 03	011	Zuweisungen von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
Erläuterungen:					
Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.					
272 01	129	Sonstige Zuschüsse von der EU zur Umsetzung von Bildungsprogrammen	--	--	--
Erläuterungen:					
Die EU fördert Maßnahmen zur beruflichen und sozialen Eingliederung von benachteiligten Jugendlichen im Bereich der beruflichen Bildung und sonstiger EU-Bildungsprogramme aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds.					
282 01	011	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	5 215

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

359 01	951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv)	--	--	--
Erläuterungen:					
Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zu Titel 919 01).					
359 02	951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
Erläuterungen:					
Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zu Titel 919 02).					

**Kapitel 04 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

neu

381 03 991 **Zuführung von anderen Kapiteln** -- -- --

Erläuterungen:

Die Personalausgaben für abgeordnete Bedienstete tragen die aufnehmenden Dienststellen. Zur Finanzierung dieser Belastung erfolgt eine Zuführung zu Lasten des jeweils abgebenden Kapitels (Kap. 04 40, 04 52, 04 57, 04 59, 04 64, 04 71 und 04 72), bei dem die Personalausgaben veranschlagt sind.

381 11 991 Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83 -- -- 5 300

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

381 12 991 Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72 -- -- --

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

Gesamteinnahmen 4 600 4 600 20 899

A U S G A B E N

Von den im Geschäftsbereich des Hessischen Kultusministeriums im Haushaltsjahr 2004 freiwerdenden Stellen für Beamte, Angestellte und Arbeiter sind jährlich 50 Stellen für die zusätzliche Einstellung von Schwerbehinderten zu verwenden. Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt: hierfür erforderlich werdende Umsetzungen und Umwandlungen im Einzelplan 04 vorzunehmen; bis zum 30.09.2004 nicht für zusätzliche Einstellungen von Schwerbehinderten verwendete Stellen in den Stellenpool für Schwerbehinderte bei Kap. 03 02 - ATG 83 umzusetzen und im Bedarfsfall umzuwandeln.

Personalausgaben

412 02 011 Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger 2 100 2 700 1 227

Erläuterungen:

1. Für Vorsitzende einer Einigungsstelle gem.
§ 71 HPVG 2 100 EUR
2. Sonstige Entschädigungen -- EUR

Zusammen 2 100 EUR

421 01 011 **Amtsbezüge der Ministerin**
- Laufende Zahlungen - 135 000 132 000 134 298

**Kapitel 04 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
Erläuterungen:				
1. Amtsbezüge				132 853 EUR
2. Dienstaufwandsentschädigung				2 147 EUR
Zusammen				135 000 EUR
422 01 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	6 894 400	6 575 300	5 959 398
Erläuterungen:				
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen				6 893 200 EUR
2. Aufwandsentschädigungen				1 200 EUR
Zusammen				6 894 400 EUR
Mehr u.a. wegen neuer Stellen (142.400 EUR) sowie wegen Stellenumsetzungen von Kap. 04 52 - 422 01 (61.600 EUR) und von Kap. 04 72 - 422 01 (68.400 EUR).				
422 02 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	2 500	2 500	409
Erläuterungen:				
1. Übergangsgelder				-- EUR
2. Sondervergütungen				-- EUR
3. Nachversicherung ausscheidender Beamter				-- EUR
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen				-- EUR
5. Ehrengaben				2 500 EUR
Zusammen				2 500 EUR
422 41 011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
425 01 011	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	3 363 100	3 327 500	3 132 348
425 02 011	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	1 000	700	1 091
Erläuterungen:				
1. Ehrengaben				1 000 EUR
2. Übergangsgelder, Abfindungen				-- EUR
3. Sondervergütungen				-- EUR
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen				-- EUR
Zusammen				1 000 EUR
425 41 011	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	242 800	246 100	236 383

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

- | | |
|---|-------------|
| 1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung | 241 800 EUR |
| 2. Aufwandsentschädigungen | 1 000 EUR |
| 3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge | -- EUR |

Zusammen 242 800 EUR

426 02	011	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

426 03	011	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	58 700	61 600	65 564
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Löhne für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 85,5 Arbeitsstunden je Woche.

427 01	011	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	140 000	140 000	566 415
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Aus dieser Haushaltsstelle werden auch die Personalausgaben für zeitlich befristet eingestellte Kräfte zur Einführung der Neuen Verwaltungssteuerung (Quereinsteigerprogramm) bezahlt. Hinweis auf Kap. 17 02 - 461 01.

427 08	011	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

429 01	011	Nicht aufteilbare Personalausgaben	371 000	365 000	228 035
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Im Ansatz sind u.a. 6.000 EUR für die Durchführung zentraler Abschlussprüfungen enthalten.

443 01	011	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	108 000	98 000	107 875
--------	-----	--	---------	--------	---------

453 01	011	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütung	20 000	20 000	37 058
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

- | | |
|------------------------------|------------|
| 1. Trennungsgelder | 16 000 EUR |
| 2. Umzugskosten | 4 000 EUR |

Zusammen 20 000 EUR

459 05	011	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

**Kapitel 04 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

**Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst**

511 01 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	528 500	463 500	420 515
------------	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf	85 500 EUR
2. Kommunikation	314 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	79 000 EUR
4. Sonstiges	50 000 EUR

Zusammen 528 500 EUR

Aus diesem Ansatz werden auch der Betrieb eines HfD-Anschlusses (HZD), Teletexgebühren und Datex-P-Gebühren bezahlt.

Im Ansatz sind u.a. 35.000 EUR für die Durchführung zentraler Abschlussprüfungen enthalten.

Umsetzung von Titel 546 01 (47.000 EUR).

514 01 011	Haltung von Kraftfahrzeugen	25 000	26 000	25 723
514 02 011	Dienst- und Schutzkleidung	--	--	401
514 03 011	Verbrauchsmittel	39 000	40 000	--
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	265 000	270 000	282 825

Erläuterungen:**Zu 517 01 bis 519 01**

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2004

Anzahl: 2

L A G E	Friedensneubauwerte	
	Altbauten	Neu- bzw. Umbauten (nach 1994)
	Mark	Mark
Wiesbaden, Luisenplatz 10	871 000	--
Wiesbaden, Luisenplatz 5	--	423 500
Summe	871 000	423 500
davon 12 v.H.	104 600	--
davon 5 v.H.	--	21 200

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2004

Anzahl: 1

**Kapitel 04 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
Erläuterungen:				
1.	Heizung			20 000 EUR
2.	Licht- und Kraftstrom			30 000 EUR
3.	Reinigung			95 000 EUR
4.	Sonstiges			120 000 EUR
	Zusammen			265 000 EUR
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	157 000	160 000	146 666
Erläuterungen:				
1.	Mieten für Dienstgebäude und - räume			157 000 EUR
2.	Mieten für Wohngebäude und Wohnungen . . .			-- EUR
3.	Pachten für unbebaute Grundstücke			-- EUR
	Zusammen			157 000 EUR
518 02 011	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	64 000	65 000	76 338
Erläuterungen:				
Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für 5 Kraftfahrzeuge finanziert werden.				
519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	67 000	68 000	43 475
Erläuterungen:				
1.	Landeseigene Gebäude			63 400 EUR
2.	Sonstiges			3 600 EUR
	Zusammen			67 000 EUR
Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).				
525 61 011	Aus- und Fortbildung	234 400	239 000	125 285
Erläuterungen:				
	Ausbildungslehrgänge			70 000 EUR
	Fortbildungsveranstaltungen			164 400 EUR
	Fachtagungen und ähnliche Veranstaltungen . . .			-- EUR
	Aus- und Fortbildung ehrenamtlicher Kräfte, Umschulung von Hilfskräften			-- EUR
	Zusammen			234 400 EUR
526 01 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . .	25 000	26 000	1 099
526 02 111	Kosten des Landeseltern- und Landesschulbeirates	166 000	188 000	151 310

**Kapitel 04 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Landeselternbeirat

Nach §§ 104 Abs.1, 154 Hessisches Schulgesetz vom 21. März 2002 (GVBl.I, S. 58), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02.08.2002 (GVBl.I, S.466), erhalten die Mitglieder des Landeselternbeirats und der vom Landeselternbeirat nach § 117 HSchG gebildeten Ausschüsse Ersatz der Fahrkosten, Sitzungsgeld und erforderlichenfalls Übernachtungsgeld. Der Landeselternbeirat erhält zur Durchführung seiner Aufgaben Mittel nach Maßgabe des Haushalts.

Landesschulbeirat

Nach § 99 Abs.6 Hessisches Schulgesetz erhalten die Mitglieder des Landesschulbeirats Ersatz der Fahrkosten, Sitzungsgeld und erforderlichenfalls Übernachtungsgeld.

1. Aufwendungen für die Mitglieder des Landeselternbeirates	22 000 EUR
2. Anderer Sachaufwand des Landeselternbeirates	35 000 EUR
3. Personalaufwand der Geschäftsstelle	107 000 EUR
4. Wahlkosten	-- EUR
5. Kosten des Landesschulbeirates	2 000 EUR
Zusammen	166 000 EUR

527 01 011 Reisekosten	116 000	158 000	214 392
----------------------------------	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Weniger u.a. wegen Umsetzung nach Kap. 04 52 - 527 01 (55.000 EUR).

Im Ansatz sind u.a. 15.000 EUR für die Durchführung zentraler Abschlussprüfungen enthalten.

529 01 011 Verfügungsmittel	8 000	6 400	6 429
---------------------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im einzelnen zu belegen.

529 04 011 Verfügungsmittel für Bewirtungskosten	20 000	16 000	12 571
--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Die Mittel sind bestimmt für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen.

531 01 011 Kosten der Information des Landtags und der Öffentlichkeit	343 000	305 000	293 047
---	---------	---------	---------

In Abweichung von § 63 Abs. 3 LHO dürfen die Veröffentlichungen an Abgeordnete des Landtages sowie zur Unterrichtung der Öffentlichkeit unentgeltlich abgegeben werden.

Aus dem Ansatz können bis zu 41.000 EUR für den Hessentag und andere kulturelle Zwecke verwendet werden.

**Kapitel 04 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Mittel zur Beschaffung, Herstellung und Herausgabe von Druckschriften, Dokumentationen und anderen Veröffentlichungen über Maßnahmen des Kultusministeriums, die auch an Eltern, Schüler/-innen und Lehrer/-innen abgegeben werden.

Aus diesem Ansatz können auch Ausgaben für eine Imagekampagne für den Lehrerberuf geleistet werden.

Im Ansatz sind u.a. 44.000 EUR für die Durchführung zentraler Abschlussprüfungen enthalten.

531 32 011	Veröffentlichungen amtlicher Druckwerke - Amtsblatt -	39 000	40 000	4 485
------------	--	--------	--------	-------

537 01 011	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	4 000	4 000	3 752
------------	--	-------	-------	-------

538 01 011	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	911 100	848 100	3 445
------------	--	---------	---------	-------

Erläuterungen:

Veranschlagt sind u.a. die Kosten des Pressedienstes sowie Benutzerentgelte für DV-Verfahren.

543 01 129	Kosten der Haftpflichtversicherung für Schüler, die an einem Betriebspraktikum teilnehmen	97 800	91 500	76 377
------------	--	--------	--------	--------

545 01 011	Aufwendungen des Landtags und der Landesregie- rung aus dienstlicher Veranlassung	5 700	5 700	--
------------	--	-------	-------	----

546 01 011	Vermischter Sachaufwand	--	125 000	72 906
------------	-----------------------------------	----	---------	--------

Erläuterungen:

Weniger u.a. wegen Umsetzung nach Kap. 04 52 - 546 01 (71.000 EUR) und Umsetzung nach Titel 511 01 (47.000 EUR).

547 01 011	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	50 000	51 000	551 716
------------	---	--------	--------	---------

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

632 01 011	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Län- der	--	--	--
------------	--	----	----	----

681 01 011	Schadenersatzleistungen	28 000	28 000	16 697
------------	-----------------------------------	--------	--------	--------

685 01 011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Ge- sellschaften	--	--	--
------------	--	----	----	----

685 02 111	Kosten des Landesschülerrates	79 500	76 000	76 000
------------	---	--------	--------	--------

**Kapitel 04 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Nach § 154 Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S. 233) i.d.F. vom 2. August 2002 (GVBl. I S. 466), erhält der Landesschülerrat (§ 124 Hessisches Schulgesetz) zur Durchführung seiner Aufgaben angemessene Mittel nach Maßgabe des Haushalts.

1. Mitglieder und Vorstand des Landesschülerrates	20 000 EUR
2. Geschäftsführer und Bedarf der Geschäftsstelle	28 500 EUR
3. Zuschüsse an Schul-, Kreis- und Stadtschülerräte für Einführungslehrgänge der Schülervertreter	24 000 EUR
4. Landesbeirat (§ 124 Abs. 3 Hessisches Schulgesetz)	7 000 EUR
Zusammen	79 500 EUR

685 03 141 Landeszuschüsse für die mit der Durchführung von Lehrplänen beauftragten Verbände	--	--	--
--	----	----	----

Erläuterungen:

Landeszuschüsse an die freien und kommunalen Träger für sozialpädagogische Betreuung, insbesondere im Rahmen des Programms zur Eingliederung in die Berufs- und Arbeitswelt (EIBE).

688 01 141 Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	--	--	--
---	----	----	----

Baumaßnahmen

711 01 011 Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
--	----	----	----

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01 011 Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 01 011 Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	22 000	102 000	--

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01 951 Zuführung an die allgemeine Rücklage	--	--	--
---	----	----	----

Erläuterungen:

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltssparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.

919 02 951 Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	168 492
--	----	----	---------

Erläuterungen:

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltssparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.

**Kapitel 04 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

n e u

981 03 951 **Abführung an andere Kapitel** -- -- --

Erläuterungen:

Verrechnungsstelle für Personalausgaben, siehe Erläuterung zu Titel 381 03.

981 63 991 Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts -- -- 32 680

982 01 141 Dienstleistungsvergütung an die HLT -- -- --

Erläuterungen:

Anteilige Kostenerstattung für technische Hilfe bei ESF-Programmen und anderen EU-Programmen.

989 01 991 Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung 52 300 17 500 --

Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gehaltsvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Entgelte an das HCC zur Verfügung zu stellen

Erläuterungen:

Interne Leistungsverrechnung mit der HBS 33 100 EUR
Interne Leistungsverrechnung mit dem HCC 19 200 EUR

Zusammen 52 300 EUR

Weggefallene Titel

427 06 011 Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus-
hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs
von Landesbediensteten -- -- 39 671

461 01 981 Globale Mehrausgaben für Personalausgaben -- -- --

917 01 951 Zuführung an das Sondervermögen "Versor-
gungsrücklage des Landes Hessen" für Besol-
dungsempfänger -- -- --

Erläuterungen:

Die Abführungsbeträge werden zentral bei Kapitel 17 18 nachgewiesen.

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69:

Die Mittel sind ab dem Haushaltsjahr 2003 bei den jeweiligen Titeln der Hauptgruppen 4 - 8 ausgewiesen.

422 69 011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und
Beamten -- -- 122 610

425 69 011 Vergütung der Angestellten
- Laufende Zahlungen - -- -- 81 488

Kapitel 04 01
Ministerium

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
511 69 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	15 126
514 69 011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	--	44 021
518 69 011	Mieten und Pachten	--	--	--
525 69 011	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	--	111 095
538 69 011	Benutzerentgelte für DV-Verfahren	--	--	830 309
547 69 011	Sonstige Dienstleistungen	--	--	110 151
812 69 011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	205 519
	Summe Titelgruppe 69	--	--	1 520 318
	Gesamtausgaben	14 685 900	14 391 100	14 836 716

**Kapitel 04 01
Ministerium**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Abschluss Kapitel 04 01

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	4 600	4 600	5 164
2	Übertragungseinnahmen	--	--	10 435
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	5 300
	Gesamteinnahmen	4 600	4 600	20 899
4	Personalausgaben	11 338 600	10 971 400	10 713 870
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	3 165 500	3 196 200	3 623 458
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	107 500	104 000	92 697
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	22 000	102 000	205 519
9	Besondere Finanzierungsausgaben	52 300	17 500	201 172
	Gesamtausgaben	14 685 900	14 391 100	14 836 716
	Zuschuss/Überschuss	-14 681 300	-14 386 500	-14 815 817

Hessisches Kultusministerium
 Leistungsplan Kap. 04 01 für das Haushaltsjahr 2004
 - Anlage 1 -

Nr.	Produkte	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis	
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002	
1	Normsetzung/Mitgestaltung von Rechtsvorschriften	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Fach- und Vollzugssteuerung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	Politikunterstützung, -beratung, -vermittlung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Initiativen und Anfragen aus dem Parlament	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Finanzielle Förderung von Maßnahmen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Finanzielle Förderung von Institutionen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
7	Leistungen des Staates für die Kirche	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
8	Strategische Fachplanung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
9	Leistungen zur Wahrnehmung von dt. Kulturinteressen im Ausland	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10	Schulen in freier Trägerschaft	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

20
Hessisches Kultusministerium
Erfolgsplan Kap. 04 01 für das Haushaltsjahr 2004
- Anlage 2 -

Bezeichnung		Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Pos. VKR				
1	50/51 Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	4.600	4.600	3.968
	500-509 Umsatzerlöse	-	-	-
	548-549 Kostenersätze und Erstattungen	-	-	-
	510-513 Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	514-518 Sonstige Erträge	4.600	4.600	3.968
	519 Erlösminderungen	-	-	-
2	520-524 Bestandsveränderungen	-	-	-
3	525-529 aktivierte Eigenleistungen	-	-	-
4	530-539 Sonstige betriebliche Erträge	-	-	5.221
	Betriebsertrag	4.600	4.600	9.189
6	60/61 Bezogene Waren und Leistungen	682.600	814.200	407.684
	600-604 Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605 Aufwendungen für Energie und Wasser	290.000	296.000	352.569
	606-609 Sonstige Aufwendungen (Waren)	319.500	443.500	6.661
	616 Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	67.000	68.000	43.475
	610-615, 617,619 Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	6.100	6.700	4.979
	618 Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
7	620-649 Personalaufwand	11.316.500	10.948.700	10.675.585
	620-626 Löhne	301.500	307.700	301.947
	627-629 Gehälter	3.896.900	3.460.200	3.388.896
	630-638 Bezüge	6.499.100	6.577.800	6.082.417
	639 Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	511.000	505.000	794.450
	640-649 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	108.000	98.000	107.875
8	660-669 Abschreibungen	107.500	37.500	-
	davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	107.500	37.500	-
9	650-659, 670-709 Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.334.300	2.390.200	3.009.868
	650-659 Sonstige Personalaufwendungen	254.400	259.000	273.438
	670-679 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	1.375.400	1.304.600	1.209.167
	680-689 Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	531.700	531.100	530.924
	690-699 Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	172.800	295.500	996.339
	700-709 Betriebliche Steuern	-	-	-
	Betriebsaufwand	14.440.900	14.190.600	14.093.137
	Eigenergebnis	-14.436.300	-14.186.000	-14.083.948

21
Hessisches Kultusministerium
Erfolgsplan Kap. 04 01 für das Haushaltsjahr 2004
- Anlage 2 -

Bezeichnung		Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Pos. VKR				
10	540-549 betriebliche Erträge aus Transferleistungen	14.518.800	14.262.000	14.186.217
	544 davon Erträge aus Produktabgeltungen	14.518.800	14.262.000	14.180.917
11	550-559 Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
	Steuererträge und Leistungsabgeltung	14.518.800	14.262.000	14.186.217
12	710-719 Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	82.500	76.000	107.569
13	720-729 Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
	Leistungstransfers	82.500	76.000	107.569
	Steuer- und Leistungsergebnis	14.436.300	14.186.000	14.078.648
	Verwaltungsergebnis	0	0	-5.300
14	560-569 Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
15	570-579 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
	Finanzertrag	0	0	0
16	740-749 Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
17	750-769 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
	Finanzaufwand	0	0	0
	Finanzergebnis	0	0	0
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	-5.300
18	590-599 Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-
	Außerordentlicher Ertrag	0	0	0
19	790-799 Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen	-	-	-
	Außerordentlicher Aufwand	0	0	0
	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
20	580-589 (durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	5.300
	= Transferzuwendungen	0	0	5.300
21	780-789 (durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
	= Transferzahlungen	0	0	0
	= Transferergebnis	0	0	5.300
	= Neutrales Ergebnis	0	0	5.300
22	770-779 Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
	Jahresergebnis	0	0	0

22
Hessisches Kultusministerium
Finanzplan Kap. 04 01 für das Haushaltsjahr 2004
- Anlage 3 -

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		120.000	102.000	10.000
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	120.000	102.000	10.000
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		150.000	60.000	624.900
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	150.000	60.000	624.900
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		270.000	162.000	634.900
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
66	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	107.500	37.500	-
599	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	-
Fremdfinanzierung				
435	Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	162.500	124.500	634.900
436	Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
437	Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		270.000	162.000	634.900

23
Hessisches Kultusministerium
Überleitungsrechnung Kap. 04 01 für das Haushaltsjahr 2004
- Anlage 4 -

Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
------------------	------------------	-----------------

+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	14.518.800	14.262.000	14.186.217
+ Investitionen lt. Finanzplan	270.000	162.000	634.900
- Abschreibungen (AK über 5.000,- €)	107.500	37.500	-
- Neutrales Ergebnis	-	-	5.300

Kameraler Zuschuss	14.681.300	14.386.500	14.815.817
---------------------------	-------------------	-------------------	-------------------

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen/ Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

04 02 **Allgemeine Bewilligungen/
Kirchen und Religionsgemeinschaften**

Zu Kapitel 04 020:

Ab dem Haushaltsjahr 2004 ist das Kap. 04 79 aufgelöst und in das Kap. 04 02 integriert. Darüber hinaus sind Zuwendungsmittel aus dem Kap. 04 76 in das Kap. 04 02 umgesetzt worden.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

ne u

119 41 199 Rückzahlungen von Überzahlungen -- -- --

Erläuterungen:

Umsetzung von Kap. 04 79.

119 51 011 Vermischte Einnahmen -- -- --

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

ne u

282 01 199 Zuschuss des Gesamtverbandes der Evangelischen Kirchengemeinden Marburg zur baulichen Unterhaltung der Elisabethkirche in Marburg 2 000 -- --

Erläuterungen:

Umsetzung von Kap. 04 79.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

381 01 991 Zuführung von Kap. 17 17 - 981 01 767 000 767 000 --

Erläuterungen:

Zuführung aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen".
Vgl. Erläuterung bei Kap. 17 17 - 981 01, lfd. Nr. 16.

ne u

381 02 991 Zuführung aus Kap. 17 16 - 981 03 1 255 000 -- --

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen/ Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Zuwendungen aus dem Überschuss des Zahlenlottos und des Spiels 77 zur Gewährung von Zuschüssen zur Erhaltung von Bau- und Kunstdenkmälern. Vgl. Erläuterung bei Kap. 17 16 - 981 03, lfd. Nr. 2 Umsetzung von Kap. 04 79.

Weggefallene Titel

111 41	011	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	--
Gesamteinnahmen			2 024 000	767 000	--

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen/ Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

A U S G A B E N

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

632 01 011	Erstattung von Verwaltungskosten an Berlin für die Unterhaltung des Sekretariats der Ständigen Konferenz der Kultusminister der Länder Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei den Titeln 632 02 und 632 03.	2 025 000	2 025 000	1 943 693
------------	--	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

Die Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder in der Bundesrepublik Deutschland behandelt nach ihrer Geschäftsordnung Angelegenheiten der Kulturpolitik von überregionaler Bedeutung mit dem Ziel einer gemeinsamen Meinungs- und Willensbildung und der Vertretung gemeinsamer Anliegen. Zur Erledigung der laufenden Geschäfte der Ständigen Konferenz der Kultusminister und der in ihrem Rahmen verwalteten Einrichtungen stellt das Land Berlin eine Dienststelle als Sekretariat zur Verfügung. Das Nähere, insbesondere die Finanzierung, ist durch das Abkommen der alten Bundesländer vom 20.6.1959, dem die neuen Länder am 25.10.1991 beigetreten sind, geregelt.

Im Haushaltsplanentwurf 2004 des Sekretariats sind Zuschüsse in Höhe von rd. 3,9 Mio. EUR für folgende von den Ländern gemeinsam finanzierte kulturelle Einrichtungen enthalten:

- a) Deutscher Akademischer Austauschdienst, Bonn
- b) Deutscher Musikrat, Bonn
- c) Deutsche Künstlerhilfe (Zuschussempfänger: Bundespräsidialamt)
- d) Stiftung Kuratorium Junger Deutscher Film, Wiesbaden
- e) Heinrich-Heine-Haus in der Cite Internationale in Paris - Wohnfreiplätze und Tutorenstellen -
(Zuwendungsempfänger: Deutscher Akademischer Austauschdienst, Bonn)
- f) Leo-Baeck-Institute of Jews from Germany, Jerusalem - London - New York
(Zuwendungsempfänger: Freunde und Förderer des Leo-Baeck-Instituts, Frankfurt/Main)
- g) Deutsches Komitee für den Europäischen Schultag, Bonn
- h) Hochschule für Jüdische Studien, Heidelberg
- i) Deutsches Polen-Institut, Darmstadt
- j) Gesellschaft für deutsche Sprache, Wiesbaden
- k) Forschungsstelle Osteuropa, Bremen

Der Anteil der Länder an den Ausgaben des Sekretariats der KMK beträgt voraussichtlich für das Hj. 2002 18,9 Mio. EUR. Das Land hat nach dem für 2003 gültigen Finanzierungsschlüssel 7,28044 v. H. zu übernehmen.

Im Ansatz ist auch der Anteil des Landes Hessen an der Kulturstiftung der Länder, für die Ausgaben in Höhe von rd. 8,53 Mio. EUR erforderlich sind, sowie am SOKRATES II-Programm (Gesamtkosten 0,81 Mio. EUR) enthalten.

632 02 129	Abwicklungskosten für die ehemalige Dienststelle Deutscher Bildungsrat 1. Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausgaben bei Titel 632 03. 2. Vgl. Vermerk bei Titel 632 01.	13 000	13 000	7 935
------------	--	--------	--------	-------

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen/ Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
632 03 011	Verwaltungskostenerstattungen an das Land Nordrhein-Westfalen für die Zentralstelle für Fernunterricht Vgl. Vermerk bei Titel 632 01 und Vermerk Nr. 1 bei Titel 632 02.	67 500	68 100	66 492
neu				
632 04 164	Zuwendung an das Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung in Braunschweig	125 000	--	--
	Erläuterungen: Nach der Verwaltungsvereinbarung vom 30.9./24.10.1977 ist das Land Hessen dem Georg-Eckert-Institut in Braunschweig beigetreten und hat gem. § 8 Abs. 1 des Niedersächsischen Gesetzes vom 1.3.1993 (GVBl. Niedersachsen S. 62) über die Gründung des "Georg-Eckert-Instituts für internationale Schulbuchforschung" die Mitverantwortung für die Arbeit des Instituts übernommen. Die nicht durch eigene Einnahmen gedeckten Ausgaben werden nach dem sog. Königsteiner Schlüssel von den beteiligten Ländern getragen. Der Haushaltsansatz entspricht dem voraussichtlichen Beitrag des Landes Hessen. Umsetzung von Kap. 04 76 - 632 03.			
neu				
633 01 129	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Beschulungskosten	3 241 000	--	--
	Erläuterungen: Für Schülerinnen und Schüler aus anderen Bundesländern, die eine Schule in Hessen besuchen, erstattet das Land gem. § 164 des Hessischen Schulgesetzes den Schulträgern die Beschulungskosten in Höhe der jeweils festgesetzten Gastschulbeiträge. Umsetzung von Kap. 04 76 - 633 01.			
neu				
633 02 129	Zuweisung an den Landkreis Darmstadt-Dieburg	253 600	--	--
	Erläuterungen: Jährliche Zuweisungen aufgrund des Vertrages zur Neuregelung der Rechtsbeziehungen zwischen dem Land Hessen und dem Landkreis Darmstadt-Dieburg vom 08.11.1991, zuletzt geändert durch Vertrag vom 22.01.1999, hinsichtlich der Schulen im Schuldorf Bergstraße. Nach § 3 Abs.2 des o.a. Vertrages zahlt das Land Hessen einen jährlichen Zuschuss in Höhe des 13-fachen jährlichen Grundgehalts eines Landesbeamten der Bes.Gr. A 5 der 1. Dienstaltersstufe jeweils nach dem Stand vom 01.01. des abgelaufenen Haushaltsjahres. Umsetzung von Kap. 04 76 - 633 02.			
neu				
684 01 124	Zuschüsse an private heim- und internatsgebundene Sonderschulen	80 600	--	--
	Erläuterungen: Zuschüsse an Unterhaltsträger privater heim- und internatsgebundener Sonderschulen, die die dort untergebrachten schulpflichtigen Kinder freiwillig unterrichten und pädagogisch besonders betreuen. Umsetzung von Kap. 04 57 - 684 01.			

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen/ Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

ne u

684 51	199	Staatsleistungen an die Evangelischen Landeskirchen	29 939 200	--	--
--------	-----	--	------------	----	----

Erläuterungen:

Die finanziellen Beziehungen zwischen dem Land und den Evangelischen Landeskirchen in Hessen sind durch den Kirchenvertrag vom 18.2.1960 (GVBl. I S. 54) neu geregelt worden.

Danach werden alle bisherigen finanziellen Leistungen an die Evangelischen Landeskirchen durch einen Gesamtzuschuss (Staatsleistungen an die Evangelischen Landeskirchen) ersetzt.

Die Staatsleistung ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamten anzupassen.

Es sind veranschlagt für die

Ev. Kirche in Hessen und Nassau	6 778 700 EUR
Ev. Landeskirche v. Kurhessen-Waldeck	22 219 000 EUR
Ev. Kirche im Rheinland (Hess. Gebietsbereich)	941 500 EUR

Zusammen	29 939 200 EUR
----------	----------------

Umsetzung von Kap. 04 79.

ne u

684 52	199	Staatsleistungen an die Diözesen	12 142 200	--	--
--------	-----	---	------------	----	----

Erläuterungen:

Die finanziellen Beziehungen zwischen dem Land und den katholischen Bistümern in Hessen sind durch den Kirchenvertrag vom 9.3.1963 (GVBl. I S. 102) neu geregelt worden. Danach werden alle bisherigen finanziellen Leistungen an die Bistümer durch einen Gesamtzuschuss (Staatsleistungen an die Diözesen) ersetzt. Die Staatsleistung ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamten anzupassen.

Es sind veranschlagt für das

Bischöfliche Generalvikariat Fulda	7 249 100 EUR
Bischöfliche Ordinariat Limburg	1 912 000 EUR
Bischöfliche Ordinariat Mainz (Hess. Gebietsbereich)	2 894 100 EUR
Erzbistum Paderborn (Hess. Gebietsbereich)	87 000 EUR

Zusammen	12 142 200 EUR
----------	----------------

Umsetzung von Kap. 04 79.

ne u

684 53	199	Zuschüsse an die Altkatholische Kirche	40 000	--	--
--------	-----	---	--------	----	----

Erläuterungen:

Umsetzung von Kap. 04 79.

ne u

684 54	199	Staatsleistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden	1 497 200	--	--
--------	-----	--	-----------	----	----

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen/ Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Die finanziellen Beziehungen zwischen dem Land und dem Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen -KdöR- sind durch Staatsvertrag vom 11. November 1986 (GVBl. I S. 395) geregelt worden. Danach werden die bisher auf freiwilliger Grundlage an die jüdische Gemeinschaft geleisteten Zahlungen durch einen Gesamtzuschuss (Staatsleistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden in Hessen) ersetzt.

Die Staatsleistung ist den Veränderungen in der Besoldung der Landesbeamten anzupassen.

Umsetzung von Kap. 04 79.

n e u

684 56	199	Erfüllung staatlicher Bauverpflichtungen an kirchlichen Gebäuden	907 500	--	--
--------	-----	---	---------	----	----

Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:

Mittel zur Erfüllung der Bauverpflichtungen des Landes an der Elisabethkirche und Universitätskirche in Marburg/L. sowie an den Domen Fulda und Limburg aufgrund der Verträge mit den Evangelischen Landeskirchen vom 18.2.1960 und mit den Katholischen Bistümern vom 9.3.1963. Friedensneubauwert der Gebäude: 3.585.100 Euro. Der Ansatz hält sich im Rahmen des Satzes für die Unterhaltung der staatlichen Gebäude.

Aus den Mitteln können auch laufende Abgaben wie Grundsteuern, Kanalbenutzungsgebühren usw. gezahlt werden, soweit es sich um Verpflichtungen aus dem Patronatsverhältnis handelt.

Veranschlagt sind :

1. Erfüllung von Bauverpflichtungen an den o.g. kirchlichen Gebäuden (12 v.H. des Friedensneubauwertes), soweit nicht für größere Maßnahmen besondere Mittel ausgewiesen sind (vgl. 2 a und b),	430 300 EUR
2. Elisabethkirche in Marburg	
Neubau der Hauptorgel lt. HU-Bau vom 25.01.1999	255 600 EUR
Erstattung vorfinanzierter Beiträge an die Evangelische Kirche von Kurhessen- Waldeck	
Die Gesamtkosten der Maßnahmen betragen lt.	
vorläufiger HU-Bau	1 278 300 EUR
bewilligt bis 2003	285 600 EUR
veranschlagt 2004	255 600 EUR
verbleiben	737 100 EUR
Sanierung des Dachtragwerks lt. HU-Bau vom 22. April 2002	221 600 EUR
Die Gesamtkosten betragen	878 200 EUR
bewilligt bis 2003	435 000 EUR
veranschlagt 2004	221 600 EUR
verbleiben	221 600 EUR

Zusammen 907 500 EUR

Umsetzung von Kap. 04 79.

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen/ Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

ne u

684 57	199	Zuschuss an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden	455 000	--	--
--------	-----	--	---------	----	----

Erläuterungen:

Die Mittel dienen der Finanzierung des durch Zuwanderung entstandenen erhöhten Betreuungsbedarf in den Landesgemeinden sowie des erhöhten Bedarfs infolge Gründung von neuen jüdischen Gemeinden.

Mehr wegen Anstiegs der Zahl jüdischer Zuwanderer aus den GUS-Nachfolgestaaten. Die Erhöhung ist auf drei Jahre befristet.

Umsetzung von Kap. 04 79.

ne u

684 59	199	Zuschuss an die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main	674 900	--	--
--------	-----	--	---------	----	----

Erläuterungen:

Das Land und die Stadt Frankfurt am Main leisten gemeinsam einen mit jährlich 4 v.H. zu dynamisierenden Beitrag in Höhe von 1.227.100 EUR als Verlustausgleich für die Jüdische Gemeinde in Frankfurt. Das Land trägt davon einen Anteil in Höhe von 40 v.H., die Stadt einen Anteil in Höhe von 60 v.H.. Bis zum Wirksamwerden von strukturellen Verbesserungsmaßnahmen der Jüdischen Gemeinde wird für eine Übergangszeit von 7 Jahren (bis einschließlich 2007) nach dem gleichen Finanzierungsschlüssel eine zusätzliche Hilfe in Höhe von jährlich 306.775 EUR gewährt.

Umsetzung von Kap. 04 79.

685 01	187	Zuschuss für die Martin-Niemöller-Stiftung	7 400	7 400	--
--------	-----	--	-------	-------	----

Erläuterungen:

Zuschuss aufgrund der Mitgliedschaft des Landes Hessen im Förderkreis der Martin-Niemöller-Stiftung.

Der Verein fördert Initiativen, die auf Verständigung zwischen den Völkern, Staaten und Paktsystemen Europas und der Welt zielen und dem Frieden der Menschheit dienen.

685 02	187	Mitgliedsbeitrag für die "Stiftung Lesen"	15 400	15 400	13 900
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Zuschuss aufgrund der Mitgliedschaft des Landes Hessen in der "Stiftung Lesen".

Zweck der Stiftung ist die Förderung des Lesens von Buch, Zeitschrift und Zeitung in allen Bevölkerungskreisen. Dazu zählt insbesondere die Initiierung und Unterstützung von Leseförderungsprojekten in Zusammenarbeit mit Elternhaus, Kindergarten und Schule sowie die Durchführung und Förderung von Lese-, Leser- sowie von Kommunikationsforschung. Die Stiftung Lesen ist Kooperationspartner beim Projekt "Kulturmobil" des Hessischen Kultusministeriums.

ne u

685 03	127	Förderung der Schülerversretung	10 700	--	--
--------	-----	--	--------	----	----

Erläuterungen:

Zuwendung an die gemäß § 125 HSchG errichteten Studierendenvertretungen an Fachschulen.

Umsetzung von Kap. 04 57 - 685 02.

ne u

685 04	112	Zuschüsse an Heime für schulpflichtige Kinder	11 900	--	--
--------	-----	--	--------	----	----

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen/ Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Zuschüsse für die Unterbringung schulpflichtiger Kinder. Nach den Empfehlungen der KMK vom 28./29.4.1977 und 9.2.1979 sollen je Tag und Kind unter Einbeziehung der Ferien ein Betrag in Höhe von 4,09 EUR für Schifferkinder und Kinder von Schaustellern und Zirkusangehörigen als Zuschuss gewährt werden.

Umsetzung von Kap. 04 57 - 685 07.

neu

685 05	129	Zuschüsse für Schulsozialarbeitsprojekte	400 000	--	--
--------	-----	---	---------	----	----

Erläuterungen:

Hier sind die Zuschüsse an die Träger der Schulsozialarbeitsprojekte in Frankfurt/M., Kassel, Offenbach und Wiesbaden sowie für die Projekte "Offene Schule" in Babenhausen und Kassel-Waldau veranschlagt.

Umsetzung von Kap. 04 76 - 685 05.

685 06	187	Zuschuss für das Martin-Buber-Haus	56 300	56 300	56 300
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Institutionelle Förderung des Martin-Buber-Hauses in Heppenheim. Die laufenden Kosten der Einrichtung betragen ca. 190.000 EUR. Träger der Einrichtung ist der Internationale Rat der Christen und Juden. Die nach Abzug des Landeszuschusses verbleibenden Mittel werden von den Mitgliedsorganisationen und durch Spenden aufgebracht.

685 07	187	Förderung der christlich-jüdischen Zusammenar- beit	46 800	46 800	46 800
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Zuschüsse an fünfzehn Gesellschaften für christlich-jüdische Zusammenarbeit in Hessen.

685 08	187	Zuschuss an die Deutsche Blindenstudienanstalt in Marburg	1 457 200	1 457 200	1 457 190
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

Die von dem gemeinnützigen Verein "Hochschulbücherei, Studienanstalt und Beratungsstelle für blinde Studierende" getragene Deutsche Blindenstudienanstalt in Marburg vermittelt blinden und hochgradig sehbehinderten jungen Menschen mit Hilfe ihrer weiterführenden Schulen und Kurse den Aufstieg in qualifizierte Berufe und dient ihnen während des Hochschulstudiums und im späteren Berufsleben sowohl mit ihrem Fundus an wissenschaftlichem und fremdsprachlichem Blindenbücherei, Archiv- und Tonträgermaterial als auch mit Blindendruckzeugnissen. Darüber hinaus versucht sie, durch Entwicklung und Herstellung technischer Blindenhilfsmittel den blinden Geistesarbeiter zu fördern.

Das Interesse des Landes am Fortbestand der Anstalt ist gegeben, daher wird ein Zuschuss für den medialen Bereich als Festbetrag gewährt.

685 09	199	Stiftung Martin - Buber - Haus	767 000	767 000	--
--------	-----	--	---------	---------	----

Erläuterungen:

Beteiligung des Landes an der Stiftung Martin-Buber-Haus in Höhe von 3.068.000 EUR, davon in den Jahren 2003 bis 2006 je 767.000 EUR. Vgl. auch Erläuterung Nr. 16 zu Kap. 17 17 - 981 01.

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen/ Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

ne u

685 10	127	Zuschüsse zu den Internatskosten für Auszubildende in Splitterberufen	560 000	--	--
--------	-----	--	---------	----	----

Erläuterungen:

Die Mittel sind bestimmt zur Ausführung einer KMK-Regelung und einer Landesregelung, wonach Berufsschüler aus Splitterberufen in verstärktem Maße in überörtlichen (länderübergreifenden und schulträgerübergreifenden) Fachklassen zusammengefasst werden.

Umsetzung von Kap. 04 57 - 685 08.

ne u

685 11	127	Zuschuss an die Probstei Johannesberg gGmbH	27 000	--	--
--------	-----	--	--------	----	----

Erläuterungen:

An der Ferdinand-Braun-Schule in Fulda ist bei der zweijährigen Fachschule für Technik die Fachrichtung Denkmalpflege eingerichtet worden. Der Zuschuss ist für die notwendige besondere fachpraktische Ausbildung, die am Deutschen Institut für Handwerk und Denkmalpflege, Propstei Johannesberg gGmbH erfolgt, bestimmt.

Umsetzung von Kap. 04 57 - 685 09.

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

ne u

893 02	199	Zuschüsse an die Jüdische Gemeinde Frankfurt für das Philanthropin	565 300	--	--
--------	-----	---	---------	----	----

Erläuterungen:

Landeszuwendung insgesamt	1 380 600 EUR
bewilligt bis 2003	815 300 EUR
veranschlagt 2004	565 300 EUR

verbleiben -- EUR

Umsetzung von Kap. 04 79.

ne u

893 04	199	Zuschuss an die Stiftung "Das Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf"	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Die Maßnahme ist 2003 abgeschlossen worden.

Umsetzung von Kap. 04 79.

894 01	187	Zuschuss zur Errichtung der Europäischen Schule in Frankfurt am Main	--	2 591 200	3 800 000
--------	-----	---	----	-----------	-----------

Erläuterungen:

Die Maßnahme ist 2003 abgeschlossen worden.

Kapitel 04 02
Allgemeine Bewilligungen/ Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Weggefallene Titel

685 21	187	Zuschuss an das Institut für Film und Bild in Grünwald	--	--	--
Gesamtausgaben			55 386 700	7 047 400	7 392 310

Abschluss Kapitel 04 02

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	2 000	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	2 022 000	767 000	--
Gesamteinnahmen		2 024 000	767 000	--
4	Personalausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	54 821 400	4 456 200	3 592 310
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	565 300	2 591 200	3 800 000
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		55 386 700	7 047 400	7 392 310
Zuschuss/Überschuss		-53 362 700	-6 280 400	-7 392 310

Abschluss für den Abschnitt Ministerium

Haushaltsjahr 2004

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
04 01	Ministerium	-	4.600	-	-	4.600
04 02	Allgemeine Bewilligungen/ Kirchen und Reli- gionsgemeinschaften	-	-	2.000	2.022.000	2.024.000
	Insgesamt:	-	4.600	2.000	2.022.000	2.028.600

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (--)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
11.338.600	3.165.500	107.500	-	22.000	52.300	14.685.900	-14.681.300
-	-	54.821.400	-	565.300	-	55.386.700	-53.362.700
11.338.600	3.165.500	54.928.900	-	587.300	52.300	70.072.600	-68.044.000

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

**04 40 Schulische und außerschulische
Erwachsenenbildung**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

neu					
111 11	117	Verwaltungskosten	--	--	--
neu					
119 02	117	Verkaufserlöse für auszusondernde Schulbücher	--	--	--
119 06	117	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	3 600	3 600	3 672
119 41	117	Rückzahlungen von Überzahlungen	3 400	2 400	9 213
119 46	117	Sonstige Ersatzleistungen	1 000	300	1 698
Erläuterungen:					
Bei diesem Ansatz werden u.a. Schadensersatzleistungen für beschädigte, zerstörte oder verlorene Lernmittel vereinnahmt.					
119 47	117	Ersatzleistungen für Personalausgaben	--	--	--
119 51	117	Vermischte Einnahmen	1 000	800	3 133
124 01	117	Mieten und Pachten	166 100	167 300	159 134

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

1. Amts- und Dienstwohnungen	17 900 EUR
2. Mietwohnungen und Einzelwohnräume	145 700 EUR
3. Dienst- und Werkräume, Hörsäle, Wagenhallen	-- EUR
4. Pachten und Nutzungsentgelte für unbebaute Liegenschaften	-- EUR
5. Andere Mieten und Pachten	-- EUR
6. Sonstige Nutzungsverhältnisse (Gestattungs- verträge u.a.)	2 500 EUR
Zusammen	166 100 EUR

125 01	117	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sa- chen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit . .	21 000	20 000	24 806
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Beiträge zur Gemeinschaftsverpflegung des Hessenkollegs Kassel. Die Einnahmen sind geschätzt.

n e u

132 02	117	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sa- chen	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

235 01	117	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgeset- zes	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

235 02	117	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwer- behinderten	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.

235 03	117	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäfti- gung von Schwerbehinderten	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.

281 01	117	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	34 917
--------	-----	--	----	----	--------

282 01	117	Zuschuß des Nassauischen Zentralstudienfonds an das Hessenkolleg Wiesbaden	3 000	2 500	3 000
--------	-----	---	-------	-------	-------

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

359 01	951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv)	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Referenzbereich).

359 02	951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Referenzbereich).

n e u

381 03	991	Zuführung von anderen Kapiteln	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Die Personalausgaben für abgeordnete Bedienstete trägt die aufnehmende Dienststelle. Zur Finanzierung dieser Belastung erfolgt eine Zuführung zu Lasten des jeweils abgebenden Kapitels (04 01, 04 52, 04 57, 04 59, 04 64, 04 71 und 04 72), bei dem die Personalausgaben veranschlagt sind.

381 11	991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

381 12	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

Gesamteinnahmen	199 100	196 900	239 573
----------------------------------	---------	---------	---------

A U S G A B E N

Personalausgaben

412 02	117	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	900	900	--
--------	-----	--	-----	-----	----

422 01	117	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	120 100	119 300	72 331
--------	-----	--	---------	---------	--------

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
Erläuterungen:				
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	120 100 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	120 100 EUR		
422 02 117	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	--	--	307
422 03 117	Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten	--	--	792
422 11 117	Dienstbezüge der beamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	18 912 700	19 000 200	14 781 143
Erläuterungen:				
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	18 912 700 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	18 912 700 EUR		
422 12 117	Sonstige Leistungen an beamtete Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	3 100	3 100	3 068
Erläuterungen:				
	1. Ehrengaben	3 100 EUR		
	2. Übergangsgelder	-- EUR		
	3. Sondervergütungen	-- EUR		
	4. Nachversicherung ausscheidender Beamter	-- EUR		
	5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	3 100 EUR		
422 13 117	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte	--	--	17 461
422 41 117	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
425 01 117	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	319 400	323 700	300 501
Erläuterungen:				
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	319 400 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR		
	4. Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	319 400 EUR		
425 02 117	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	--	--	--

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
425 11 117	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Laufende Zahlungen -	--	--	243 839
425 12 117	Vergütungen der nichtbeamteten Lehrkräfte - Einzelzahlungen -	--	--	--
425 13 117	Vergütungen der ständigen nicht vollbeschäftigten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen	--	--	97 787
425 14 117	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehr- kräfte	--	--	--
425 51 117	Vergütungen der vollbeschäftigten nichtbe- amteten Lehrkräfte mit befristeten Verträgen.	--	--	18 282
426 01 117	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	29 500	29 900	29 242
426 02 117	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 03 117	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräf- te	37 000	38 800	51 624
Erläuterungen:				
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst, zu- sammen höchstens 89 Arbeitsstunden je Woche.				
427 01 117	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aus- hilfskräfte	--	--	--
427 07 117	Beschäftigungsentgelte für Assistenten aus dem Ausland	--	--	--
ne u				
427 08 117	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnah- men zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
427 24 117	Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuf- licher Lehrkräfte	--	--	--
ne u				
443 01 117	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	--	--	--
453 01 117	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	--	--	2 395
459 05 117	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesver- waltung	--	--	--
Erläuterungen:				
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.				
461 01 117	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	--	--	--

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
	Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
461 02	117	Mittel für Vertretungsunterricht Vgl. Vermerk Nr. 4 zu Titel 04 57 - 461 02.	194 600	253 000	--

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01	117	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	64 400	68 300	45 352
Erläuterungen:					
		1. Geschäftsbedarf	64 400 EUR		
		2. Kommunikation	-- EUR		
		3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände	-- EUR		
		4. Sonstiges	-- EUR		
Zusammen			64 400 EUR		

514 02	117	Dienst- und Schutzkleidung	--	--	246
514 03	117	Verbrauchsmittel	31 600	32 600	29 739
517 01	117	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	411 100	419 100	402 895

Erläuterungen:

Zu 517 01 bis 519 01

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2004

Anzahl: 4

L A G E	Friedensneubauwerte	
	Mark	Mark
		Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1994)
Frankfurt am Main	1 942 400	--
Wetzlar	880 200	--
Wiesbaden	392 200	--
Kassel	200 000	7 836 000
Summe	3 414 800	7 836 000
davon 12 v.H.	409 776	--
davon 5 v.H.	--	391 800

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)

2004

Anzahl: --

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
518 01 117	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	281 500	286 500	282 297
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	281 500 EUR		
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	-- EUR		
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke	-- EUR		
	Zusammen	281 500 EUR		
518 02 117	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	13 900	13 900	12 960
	Erläuterungen:			
	Für angemietete Kopiergeräte.			
519 01 117	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen	383 000	409 000	321 453
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude	383 000 EUR		
	2. Sonstiges	-- EUR		
	Zusammen	383 000 EUR		
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
525 61 117	Aus- und Fortbildung	6 000	6 000	6 808
525 62 117	Lehr- und Lernmittel	160 700	183 700	162 338
	Erläuterungen:			
	1. Lehrbücher	160 700 EUR		
	2. Gerätschaften	-- EUR		
	3. Verbrauchsstoffe	-- EUR		
	Zusammen	160 700 EUR		
	Im Ansatz sind 130.000 EUR für Lernmittel enthalten.			
526 01 117	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	--	--	1 551
527 01 117	Reisekosten	20 000	20 000	33 343
531 01 117	Veröffentlichungen	13 000	3 000	9 465
	Erläuterungen:			
	1. Amtliche Druckwerke	-- EUR		
	2. Öffentlichkeitsarbeit	13 000 EUR		
	3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke	-- EUR		
	4. Andere Veröffentlichungen	-- EUR		
	Zusammen	13 000 EUR		
537 02 117	Kosten von Behördenumzügen, Verlegungen u.ä.	--	--	898
538 01 117	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	32 100	14 100	2 284
	Erläuterungen:			
	Veranschlagt sind u.a. GEMA-Gebühren und Benutzerentgelte an die HZD.			

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
546 01 117	Vermischter Sachaufwand	--	--	16 600
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)				
633 01 152	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindenverbände	4 596 000	4 596 000	4 743 709
Erläuterungen:				
1. Zuschüsse an öffentliche Träger von Weiterbildungseinrichtungen im Sinne des § 9 Abs. 1 Hessisches Weiterbildungsgesetzes (HWBG) 4 187 000 EUR				
2. Zuschüsse für besondere Maßnahmen und Projekte nach dem HWBG 409 000 EUR				
Zusammen		4 596 000 EUR		
n e u				
681 01 117	Schadenersatzleistungen	--	--	--
684 13 153	Zuschüsse an Einrichtungen in freier Trägerschaft .	2 496 000	2 496 000	2 496 000
Erläuterungen:				
Zuwendungen an Einrichtungen der Weiterbildung in freier Träger- schaft gem. § 18 des Hessischen Weiterbildungsgesetzes (HWBG).				
684 17 152	Zuschüsse zur Förderung der staatsbürgerlichen Aufbauarbeit	51 000	51 000	51 000
Erläuterungen:				
Mittel zur Förderung von konfessionellen Akademien und Stiftungen sowie von Vereinen zur staatsbürgerlichen Aufbauarbeit.				
685 02 153	Förderung der Schülervertretungen	7 000	7 000	7 000
686 01 117	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im In- land	300	300	266
Erläuterungen:				
Z. B. Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften.				
686 02 152	Andere Zuschüsse für laufende Zwecke	2 255 000	2 255 000	2 044 014

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

I. Zuschüsse an öffentliche Träger von Weiterbildungseinrichtungen im Sinne des § 9 Abs. 2 Hessisches Weiterbildungsgesetz (HWBG) für den Volkshochschulverband sowie für die Landesarbeitsgemeinschaften "Arbeit und Leben" und "Erwachsenenbildung im Justizvollzug".

1. Zuschüsse an öffentliche Träger von Weiterbildungseinrichtungen gem. § 12 HWBG .	1 259 700 EUR
2. Zuschüsse gem. § 14 HWBG an:	
a) Hessischer Volkshochschulverband	635 200 EUR
b) Landesarbeitsgemeinschaft "Arbeit und Leben"	204 000 EUR
c) Landesarbeitsgemeinschaft "Erwachsenenbildung im Justizvollzug"	53 800 EUR
II. Zuschüsse für besondere Maßnahmen und Projekte nach dem HWBG	102 300 EUR
Zusammen	2 255 000 EUR

686 03	153	Innovationspool für die Erwachsenenbildung in Hessen	155 000	255 000	180 940
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Zuschüsse für Maßnahmen und Projekte im Sinne des § 19 Hessisches Weiterbildungsgesetz (HWBG).
Weniger infolge Reduzierung der Förderung.

686 14	152	Zuschüsse an Heimvolkshochschulen	625 000	625 000	625 000
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Zuschüsse an die Hessische Heimvolkshochschule Burg Fürsteneck gem. § 13 Hessisches Weiterbildungsgesetz (HWBG).

Baumaßnahmen

711 01	117	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

812 01	117	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	66 800	76 800	60 375
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen	66 800 EUR
2. Ersatzbeschaffungen	-- EUR

Zusammen	66 800 EUR
----------	------------

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

893 01	187	Zuschüsse an die Hessische Heimvolkshochschule Burg Fürsteneck e.V.	500 000	400 000	--
--------	-----	---	---------	---------	----

Erläuterungen:

Das Land beteiligt sich gemäß § 20 Hessisches Weiterbildungsgesetz (HWBG) mit einem Zuschuss von höchstens 1.180.000 EUR an den Kosten für die Sanierung der Hessischen Heimvolkshochschule Fürsteneck (Gesamtkosten: 1.530.000 EUR). Die restlichen Mittel (350.000 EUR) werden auf der Grundlage einer Finanzierungsvereinbarung vom Landkreis Fulda, der Gemeinde Eiterfeld und dem Trägerverein der Heimvolkshochschule Burg Fürsteneck aufgebracht.

Die Landesmittel werden entsprechend den vorgesehenen Bauabschnitten wie folgt bereit gestellt:

2003		400 000 EUR		
2004		500 000 EUR		
2005		280 000 EUR		

Gesamtbetrag		1 180 000 EUR		
--------------	--	---------------	--	--

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	300 000
--------	-----	--	----	----	---------

Erläuterungen:

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.

919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.

n e u

981 03	991	Abführung an andere Kapitel	--	--	--
--------	-----	---------------------------------------	----	----	----

Erläuterungen:

Verrechnungstitel für Personalausgaben; siehe Erläuterung zu Titel 381 03.

981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

n e u

989 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung	74 400	--	--
--------	-----	--	--------	----	----

Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gehaltsvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Entgelte an das HCC zur Verfügung zu stellen

Erläuterungen:

Die Mittel dienen ausschließlich der internen Leistungsverrechnung mit dem HCC.

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
Weggefallene Titel				
427 06 117	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	--
461 11 117	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . .	--	--	--
684 15 152	Zuschuss für die Walter-Kolb-Stiftung	--	--	8 000
685 24 153	Mitfinanzierung des Funkkollegs	--	--	--
Weggefallene Titelgruppen				
Titelgruppe 69 Maschinelle Aufbereitung				
511 69 117	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	18 523
514 69 117	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	--	1 411
518 69 117	Mieten für Geräte	--	--	--
525 69 117	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	--	522
538 69 117	Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Be- trieb von DV-Verfahren	--	--	3 399
547 69 117	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	3 529
812 69 117	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	--	--	227 076
Summe Titelgruppe 69		--	--	254 461
Gesamtausgaben		31 861 100	31 987 200	27 717 765

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Abschluss Kapitel 04 40

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	196 100	194 400	201 656
2	Übertragungseinnahmen	3 000	2 500	37 917
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	199 100	196 900	239 573
4	Personalausgaben	19 617 300	19 768 900	15 618 771
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 417 300	1 456 200	1 355 614
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	10 185 300	10 285 300	10 155 929
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	566 800	476 800	287 450
9	Besondere Finanzierungsausgaben	74 400	--	300 000
	Gesamtausgaben	31 861 100	31 987 200	27 717 765
	Zuschuss/Überschuss	-31 662 000	-31 790 300	-27 478 192

Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung
Erfolgsplan Kap. 04 40 für das Haushaltsjahr 2004
- Anlage 1 -

Bezeichnung		Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Pos. VKR				
1	50/51 Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	187.100	187.300	183.940
	500-509 Umsatzerlöse	21.000	20.000	24.806
	548-549 Kostenersätze und Erstattungen	-	-	-
	510-513 Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	514-518 Sonstige Erträge	166.100	167.300	159.134
	519 Erlösminderungen	-	-	-
2	520-524 Bestandsveränderungen	-	-	-
3	525-529 aktivierte Eigenleistungen	-	-	-
4	530-539 Sonstige betriebliche Erträge	5.600	4.700	43.420
	Betriebsertrag	192.700	192.000	227.360
6	60/61 Bezogene Waren und Leistungen	826.600	861.600	775.165
	600-604 Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605 Aufwendungen für Energie und Wasser	411.100	419.100	404.306
	606-609 Sonstige Aufwendungen (Waren)	31.600	32.600	48.508
	616 Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	383.000	409.000	321.453
	610-615, 617,619 Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	900	900	898
	618 Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
7	620-649 Personalaufwand	19.421.800	19.515.000	15.616.377
	620-626 Löhne	66.500	68.700	80.866
	627-629 Gehälter	319.400	323.700	660.409
	630-638 Bezüge	19.035.900	19.122.600	14.875.102
	639 Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	-	-	-
	640-649 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-
8	660-669 Abschreibungen	129.329	97.809	-
	davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	129.329	97.809	-
9	650-659, 670-709 Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.343.500	3.327.500	3.392.757
	650-659 Sonstige Personalaufwendungen	200.600	259.000	9.725
	670-679 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	401.900	314.500	302.491
	680-689 Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	193.700	206.700	205.146
	690-699 Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	2.547.300	2.547.300	2.875.395
	700-709 Betriebliche Steuern	-	-	-
	Betriebsaufwand	23.721.229	23.801.909	19.784.299
	Eigenergebnis	-23.528.529	-23.609.909	-19.556.939

49
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung
Erfolgsplan Kap. 04 40 für das Haushaltsjahr 2004
- Anlage 1 -

Bezeichnung		Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Pos. VKR				
10	540-549 betriebliche Erträge aus Transferleistungen	31.660.129	31.743.009	27.145.389
	544 davon Erträge aus Produktabgeltungen	31.660.129	31.743.009	27.145.389
11	550-559 Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
	Steuererträge und Leistungsabgeltung	31.660.129	31.743.009	27.145.389
12	710-719 Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	8.131.600	8.133.100	7.588.450
13	720-729 Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen		-	-
	Leistungstransfers	8.131.600	8.133.100	7.588.450
	Steuer- und Leistungsergebnis	23.528.529	23.609.909	19.556.939
	Verwaltungsergebnis	0	0	0
14	560-569 Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
15	570-579 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
	Finanzertrag	0	0	0
16	740-749 Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
17	750-769 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
	Finanzaufwand	0	0	0
	Finanzergebnis	0	0	0
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0
18	590-599 Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-
	Außerordentlicher Ertrag	0	0	0
19	790-799 Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen	-	-	-
	Außerordentlicher Aufwand	0	0	0
	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
20	580-589 (durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	-
	= Transferzuwendungen	0	0	0
21	780-789 (durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben			
	= Transferzahlungen	0	0	0
	= Transferergebnis	0	0	0
	= Neutrales Ergebnis	0	0	0
22	770-779 Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
	Jahresergebnis	0	0	0

Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung
 Finanzplan Kap. 04 40 für das Haushaltsjahr 2004
 - Anlage 2 -

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		66.000	76.000	3.529
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	66.000	76.000	3.529
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		65.200	69.100	329.274
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	65.200	69.100	329.274
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		131.200	145.100	332.803
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
66	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	129.329	97.809	-
599	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	-
Fremdfinanzierung				
435	Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	1.871	47.291	332.803
436	Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
437	Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		131.200	145.100	332.803

51
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung
Überleitungsrechnung Kap. 04 40 für das Haushaltsjahr 2004
- Anlage 3 -

	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	31.660.129	31.743.009	27.145.389
+ Investitionen lt. Finanzplan	131.200	145.100	332.803
- Abschreibungen (AK über 5.000,- €)	129.329	97.809	-
- Neutrales Ergebnis	-	-	-
Kameraler Zuschuss	31.662.000	31.790.300	27.478.192

Abschluss für den Abschnitt Erwachsenenbildung

Haushaltsjahr 2004

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
04 40	Schulische und außerschulische Erwachsenen- bildung	-	196.100	3.000	-	199.100
	Insgesamt:	-	196.100	3.000	-	199.100

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (--)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
19.617.300	1.417.300	10.185.300	-	566.800	74.400	31.861.100	-31.662.000
19.617.300	1.417.300	10.185.300	-	566.800	74.400	31.861.100	-31.662.000

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

04 52 Staatliche Schulaufsicht

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.

Zu Kapitel 04 52

Nach § 95 Hess. Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S. 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02. August 2002 (GVBl. I S. 466), wird die untere Schulaufsicht von den Staatlichen Schulämtern ausgeübt.

Für Abordnungen und Anrechnungen zur Erledigung inhaltlich und zeitlich befristeter Aufgaben, zur Fachberatung und Personalentwicklung und zur Unterstützung konkreter Projekte im Rahmen der Schulentwicklung werden bis zu 50 Lehrerstellen - entspricht einem Betrag von 2,325 Mio. EUR - zur Verfügung gestellt.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

111 11	111	Verwaltungskosten	154 800	129 800	137 518
112 02	111	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder	150 000	215 200	202 997

Erläuterungen:

Verwarnungsgelder, Geldbußen, Gebühren und Auslagenersatz aus der Verfolgung und Ahndung von Ordnungswidrigkeiten aus Verfahren nach dem Hess. Schulgesetz.

Weniger, weil die Gerichte mehr Ersatzmassnahmen anstelle von Geldbußen verhängen.

119 41	111	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	10 079
119 46	111	Sonstige Ersatzleistungen	--	--	--
119 47	111	Ersatzleistungen für Personalausgaben	--	--	--
119 51	111	Vermischte Einnahmen	700	700	1 655
124 01	111	Mieten und Pachten	--	2 700	3 425

Erläuterungen:

Wegfall wegen Verkauf einer Liegenschaft durch das HI und Kündigung eines Mietverhältnisses.

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
125 01 111	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegenstände sowie für Altstoffe	200	100	--
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
235 01 111	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	3 500	3 500	12 754
235 02 111	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	68 105
Erläuterungen:				
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.				
236 01 111	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	200	--	8 234
282 01 111	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--
287 01 111	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	--	--	--
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv)	--	--	69 650
Erläuterungen:				
Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zu Titel 919 01).				
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
Erläuterungen:				
Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zu Titel 919 02).				
n e u				
381 03 991	Zuführung von anderen Kapiteln	--	--	--
Erläuterungen:				
Die Personalausgaben für abgeordnete Bedienstete tragen die aufnehmenden Dienststellen. Zur Finanzierung dieser Belastung erfolgt eine Zuführung zu Lasten des jeweils abgebenden Kapitels (04 01, 04 40, 04 57, 04 59, 04 64, 04 71 und 04 72), bei dem die Personalausgaben veranschlagt sind.				
381 11 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
Erläuterungen:				
Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.				

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

381 12 991 Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72 -- -- --

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

Gesamteinnahmen	309 400	352 000	514 418
----------------------------------	---------	---------	---------

A U S G A B E N

Zur personellen Verstärkung der Staatlichen Schulämter können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen nach Maßgabe des § 8 Abs. 1 HG bis zu 25 kw-behaftete besetzte Planstellen und Stellen von anderen Einzelplänen nebst den entsprechenden Personalmitteln unter Wegfall der kw Vermerke in das Kap. 04 52 umgesetzt werden.

Personalausgaben

422 01 111 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen - 19 869 300 19 558 600 19 613 627

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen 19 869 300 EUR
2. Aufwandsentschädigungen -- EUR

Zusammen 19 869 300 EUR

422 02 111 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen - 5 400 5 000 19 970

Erläuterungen:

1. Ehrengaben 5 400 EUR
2. Zulagen, Aufwandsentschädigungen -- EUR
3. Übergangsgelder, Abfindungen -- EUR
4. Sondervergütungen -- EUR

Zusammen 5 400 EUR

422 41 111 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen - -- -- --

425 01 111 Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen - 8 984 400 8 992 700 8 410 516

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
Erläuterungen:				
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	8 984 400 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	-- EUR		
	4. Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	8 984 400 EUR		
425 02 111	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	4 000	1 900	2 154
Erläuterungen:				
	1. Ehrengaben	4 000 EUR		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
	3. Sondervergütungen	-- EUR		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	4 000 EUR		
425 41 111	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 111	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	41 200	41 800	44 701
426 02 111	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 03 111	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	160 800	168 800	154 193
Erläuterungen:				
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 259,6 Arbeitsstunden je Woche.				
427 01 111	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	158 700	158 700	210 325
Erläuterungen:				
Mittel zur kurzfristigen Beschäftigung von Aushilfskräften in Vertretungs- und Krankheitsfällen.				
427 08 111	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	67 952
453 01 111	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter; Umzugskostenvergütungen	36 000	36 000	22 199
459 05 111	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

511 01	111	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1 589 200	1 569 700	996 500
--------	-----	---	-----------	-----------	---------

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf		670 000 EUR			
2. Kommunikation		700 000 EUR			
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände		219 200 EUR			
4. Sonstiges		-- EUR			

Zusammen 1 589 200 EUR

514 02	111	Dienst- und Schutzkleidung	100	200	--
--------	-----	--------------------------------------	-----	-----	----

Erläuterungen:

Schutzkleidung für Reinigungskräfte.

514 03	111	Verbrauchsmittel	59 000	60 000	--
--------	-----	----------------------------	--------	--------	----

517 01	111	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	826 100	842 100	769 363
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:**Zu 517 01 bis 519 01**

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2004

Anzahl: 4 (6)

L A G E	Friedensneubauwerte	
	Altbauten	Neu- bzw. Umbauten (nach 1994)
	Mark	Mark
Darmstadt / Dieburg	150 000	--
Erbach	30 700	--
Hanau	223 200	--
Wetzlar	49 900	--
Summe	453 800	--
davon 12 v.H.	54 456	--
davon 5 v.H.	--	--

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2004

Anzahl: 24

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
518 01 111	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	2 200 500	1 651 300	1 787 872
	Erläuterungen:			
	1. Mieten für Dienstgebäude und -räume	2 200 500 EUR		
	2. Mieten für Wohngebäude und Wohnungen	-- EUR		
	3. Pachten für unbebaute Grundstücke	-- EUR		
	Zusammen	2 200 500 EUR		
518 02 111	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	111 900	113 900	102 215
	Erläuterungen:			
	Mietkosten für Kopiergeräte und Zeiterfassungsgeräte.			
519 01 111	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen	80 200	82 200	27 546
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude	36 000 EUR		
	2. Sonstiges	44 200 EUR		
	Zusammen	80 200 EUR		
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
	Zu 2.: Schönheitsreparaturen, zu deren Durchführung das Land nach bestehenden Mietverträgen verpflichtet ist.			
525 61 111	Aus- und Fortbildung	323 600	329 600	14 108
526 01 111	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	30 900	39 100	15 029
527 01 111	Reisekosten	344 200	288 000	273 969
	Erläuterungen:			
	Mehr u.a. wegen Umschichtung von Titel 526 01 und wegen Umset- zung (55.000 EUR) von Kap. 04 01 - 527 01. Veranschlagt sind u.a. die Reisekosten für GPRLL, HPR und örtliche Schwerbehindertenvertretungen sowie Gesamtschwerbehindertenvertretungen der Lehrkräfte.			
	n e u			
533 01 111	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbil- dung Außenstehender	--	--	--
	Erläuterungen:			
	Durchführung von Eignungstests für die Ausbildung des gehobenen Dienstes.			
536 01 111	Verfahrensauslagen bei den Verwaltungsbehör- den	--	--	--
537 01 111	Beförderungskosten	121 600	63 600	14 472
	Erläuterungen:			
	Zusammenlegung von Standorten (Darmstadt-Dieburg, Hanau, Wetzlar-Weilburg).			
538 01 111	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	712 000	725 000	--
	Erläuterungen:			
	Ausgaben für Beratungsdienstleistungen.			

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

546 01	111	Vermischter Sachaufwand	70 000	--	--
--------	-----	-----------------------------------	--------	----	----

Erläuterungen:

Veranschlagt sind u.a. die Sachkosten für GPRLL, HPR und örtliche
Schwerbehindertenvertretungen sowie
Gesamtschwerbehindertenvertretungen der Lehrkräfte.
Umsetzung von Kap. 04 01 - 546 01.

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

633 01	111	Verwaltungskostenerstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	202 100	131 000	197 001
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Mehr wegen neuer vertraglicher Verwaltungskostenerstattungen an
die Städte Frankfurt/M. und Wiesbaden für die Inanspruchnahme zen-
traler Einrichtungen.

681 01	111	Schadenersatzleistungen	--	--	255
--------	-----	-----------------------------------	----	----	-----

685 01	111	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Ein- richtungen	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

686 01	111	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im In- land	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Baumaßnahmen

711 01	111	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

812 01	111	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	30 000	93 700	--
--------	-----	--	--------	--------	----

Erläuterungen:

1.	Erstmalige Anschaffungen	30 000 EUR
2.	Ersatzbeschaffungen	-- EUR

Zusammen		30 000 EUR
----------	--	------------

Erwerb von ISDN - Telekommunikationsanlage und Verkabelungsmaß-
nahmen.

Weniger wegen Umschichtung nach Titel 511 01.

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01	951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.

919 02 951 Zuführung an die Investitionsrücklage -- -- 577 612

Erläuterungen:

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.

ne u

981 03 991 **Abführung an andere Kapitel** -- -- --

Erläuterungen:

Verrechnungsstelle für Personalausgaben, siehe Erläuterung zu Titel 381 03.

981 63 991 Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts -- -- 270 000

ne u

989 01 991 **Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung** 4 129 000 -- --

Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gehaltsvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Entgelte an das HCC zur Verfügung zu stellen

Erläuterungen:

Interne Leistungsverrechnung mit der HBS 4 096 700 EUR
Interne Leistungsverrechnung mit dem HCC 32 300 EUR

Zusammen 4 129 000 EUR

Weggefallene Titel

461 01 981 Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . . -- -- --

427 06 111 Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten -- -- 489 626

Erläuterungen:

Für den Zeitraum der Elternzeit können im notwendigen Umfang Vertretungs- und Aushilfskräfte eingestellt werden.

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

511 69 111 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände -- -- 28 035

514 69 111 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. -- -- 6 307

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
518 69 111	Mieten für Geräte	--	--	--
525 69 111	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	--	156 265
538 69 111	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	936 572
812 69 111	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	--	--	30 688
	Summe Titelgruppe 69	--	--	1 157 867
	Gesamtausgaben	40 090 200	34 952 900	35 239 071

Abschluss Kapitel 04 52

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	305 700	348 500	355 675
2	Übertragungseinnahmen	3 700	3 500	89 093
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	69 650
	Gesamteinnahmen	309 400	352 000	514 418
4	Personalausgaben	29 259 800	28 963 500	29 035 264
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6 469 300	5 764 700	5 128 252
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	202 100	131 000	197 255
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	30 000	93 700	30 688
9	Besondere Finanzierungsausgaben	4 129 000	--	847 612
	Gesamtausgaben	40 090 200	34 952 900	35 239 071
	Zuschuss/Überschuss	-39 780 800	-34 600 900	-34 724 654

**Kapitel 04 57
Schulen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

04 57

Schulen

EINNAHMEN

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

111 11	112	Gebühren, sonstige Entgelte	11 000	11 000	8 376
111 64	112	Prüfungsgebühren Vgl. Vermerk bei 427 64.	--	--	4 770
Erläuterungen: Einnahmen aus Nichtschülerprüfungen im GHRS-Bereich.					
111 65	127	Prüfungsgebühren Vgl. Vermerk bei Titel 427 65.	168 000	139 000	148 790
Erläuterungen: Einnahmen aus Nichtschülerprüfungen im beruflichen Bereich.					
111 66	117	Prüfungsgebühren Vgl. Vermerk bei 427 66.	60 000	60 000	48 005
Erläuterungen: Gebühren aus Nichtschülerprüfungen im Gymnasialbereich.					
112 02	112	Geldbußen, Verwarnungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	3 000	3 000	--
119 41	129	Rückzahlungen von Überzahlungen	4 000	4 000	--
119 47	129	Ersatzleistungen für Personalausgaben Vgl. Vermerk Nr. 1 vor den "Persönlichen Verwaltungsausgaben".	--	--	62 923
119 51	129	Vermischte Einnahmen	234 000	234 000	325 072

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

231 01	129	Sonstige Zuweisungen vom Bund Vgl. Vermerk bei Titel 427 24.	--	--	576 710
231 02	117	Sonstige Zuweisungen vom Bund für Assistenten aus dem Ausland Vgl. Vermerk bei Titel 427 07.	--	--	--
233 01	129	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Ge- meindeverbänden Vgl. Vermerk bei Titel 427 24.	--	--	--

**Kapitel 04 57
Schulen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für die Erstattung anteiliger Personalausgaben für den Einsatz von Lehrkräften beruflicher Schulen in beruflichen Weiterbildungsmaßnahmen.

235 01	129	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 ..., 425 ...	--	--	11 057
--------	-----	---	----	----	--------

235 02	129	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 11, 422 21, 425 11, 425 21.	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

n e u

281 01	112	Sonstige Erstattungen aus dem Inland Vgl. Vermerk Nr. 1 bei Titel 461 02.	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Erstattungen für Personalausgaben von Lehrkräften.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

n e u

381 01	991	Zuführung aus Kap. 15 05 - 981 71 Vgl. Vermerk Nr. 1 bei Titel 461 02.	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Beschäftigungsentgelte für Lehrkräfte, die in Vorbereitungskursen ausländische Studienbewerber betreuen.

n e u

381 02	991	Zuführung aus Kap. 09 71 - 981 71 In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben geleistet werden.	31 500	--	--
--------	-----	--	--------	----	----

Erläuterungen:

Im Rahmen der zwischenbehördlichen Leistungsverrechnung erfolgt eine Zuführung der Kosten für stundenweise abgeordnete Lehrkräfte an das Naturschutz-Zentrum-Hessen-Akademie für Natur- und Umweltschutz e.V. (NZH) mit Sitz in Wetzlar.

n e u

381 03	991	Zuführung von anderen Kapiteln Vgl. Vermerk Nr. 1 vor den persönlichen Verwaltungsausgaben	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Die Personalausgaben für abgeordnete Bedienstete trägt die aufnehmende Dienststelle. Zur Finanzierung dieser Belastung erfolgt eine Zuführung zu Lasten des jeweils abgebenden Kapitels (04 01, 04 40, 04 52, 04 59, 04 64, 04 71 und 04 72), bei dem die Personalausgaben veranschlagt sind.

381 12	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72 In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben geleistet werden.	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

**Kapitel 04 57
Schulen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Im Falle einer erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die PEB erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

381 21 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83 Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 11, 422 21, 425 11 und 425 21.	--	--	--
------------	---	----	----	----

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Gesamteinnahmen	511 500	451 000	1 185 703
----------------------------------	----------------	----------------	------------------

A U S G A B E N

Personalausgaben

1. Die Ausgabeermächtigung bei den Titeln 422..., 425..., 427... erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 119 47 und 381 03.
2. Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 9 zu Kap. 04 59.
3. Die Titel der Hauptgruppe 4 sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten des Titels 981 03.

422 11 112	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten (Lehrkräfte) - Laufende Zahlungen - Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 235 01, 235 02 und 381 21 geleistet werden.	1 921 932 500	1 989 952 700	1 770 595 673
------------	---	---------------	---------------	---------------

Erläuterungen:

Weniger u.a. wegen Umsetzung von 65.053.300 EUR nach Kap. 04 59 - 422 11 (Erweiterung der Bildungsregion).

422 12 112	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten (Lehrkräfte) - Einzelzahlungen -	351 000	351 000	354 313
422 13 112	Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamte (Lehrkräfte)	--	--	805 573
422 41 112	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	1 911 390
425 11 112	Vergütungen der Angestellten (Lehrkräfte) - Laufende Zahlungen - Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 235 01, 235 02 und 381 21 geleistet werden.	78 857 400	75 828 700	61 577 473

**Kapitel 04 57
Schulen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	78 857 400 EUR
2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR
3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR
4. Besondere Zulagen	-- EUR

Zusammen 78 857 400 EUR

Veränderungen ergeben sich u.a. aus:

Umsetzung von 1.089.900 EUR nach Kap. 04 59 - 425 11 wegen Erweiterung der Bildungsregion

55 neue Stellen im Assistenzbereich der Sonderschulen für Praktisch Bildbare und für Körperbehinderte (2.218.000 EUR).

425 12	112	Vergütungen der Angestellten (Lehrkräfte) - Einzelzahlungen -	11 300	11 300	81 715
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 235 01 geleistet werden.			

Erläuterungen:

1. Ehrengaben	11 300 EUR
2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR
3. Sondervergütungen	-- EUR
4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR

Zusammen 11 300 EUR

425 13	112	Vergütungen der ständigen nichtvollbeschäftigten Kräfte (Lehrkräfte mit befristeten Verträgen)	--	--	48 083 635
		1. Vgl. Haushaltsvermerk bei Titel 04 76 - 632 89.			
		2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 235 01 geleistet werden.			

425 14	112	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte	--	--	13 782
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 235 01 geleistet werden.			

Erläuterungen:

Aufgrund eines Beschlusses der Mitgliederversammlung der Tarifgemeinschaft deutscher Länder erhalten die im Angestelltenverhältnis beschäftigten Lehrkräfte an den allgemeinbildenden und beruflichen Schulen für geleistete Überstunden an Stelle der Überstundenvergütung nach § 35 BAT dieselbe Mehrarbeitsvergütung wie die vergleichbaren Lehrkräfte im Beamtenverhältnis.

425 41	112	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	14 069
--------	-----	--	----	----	--------

425 51	112	Vergütungen der Angestellten (Vollbeschäftigte Lehrkräfte mit befristeten Verträgen)	--	--	25 234 244
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 235 01 geleistet werden.			

**Kapitel 04 57
Schulen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

neu

427 01	112	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Beschäftigungsentgelte, u.a. für Hilfskräfte im sozialpflegerischen Bereich an Sonderschulen

427 02	112	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	634 000	634 000	625 530
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Beschäftigungsentgelte für 45 Praktikanten, die zu Sozialpädagogen ausgebildet werden.

427 07	117	Beschäftigungsentgelte für Assistenten aus dem Ausland	405 000	405 000	320 713
--------	-----	--	---------	---------	---------

Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 231 02.

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Beschäftigungsentgelte für ausländische Assistentinnen und Assistenten für 8 bzw. 9 Monate. Aus dem Ansatz sind auch die Kranken- und Unfallversicherungen zu zahlen. Darüber hinaus können weitere Assistenten beschäftigt werden, soweit der Bund die Beschäftigungsentgelte erstattet (vgl. Titel 231 02 und Vermerk Nr. 4 zu Titel 461 02).

427 24	112	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 231 01 und 233 01.
2. Aus dem Titel können auch Personalausgaben für Zivildienstleistende an Sonderschulen geleistet werden.
3. Des weiteren können auch die Personalkosten für die an privaten beschützenden Werkstätten erteilten Unterricht finanziert werden.

427 63	127	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Schülerprüfungen -	600	600	193
--------	-----	---	-----	-----	-----

Erläuterungen:

In dem Ausschuss für Schülerprüfungen sind lt. Prüfungsordnung auch die Mitglieder des Handwerks und der Industrie vertreten. Diesen sind die aus Anlass der Prüfung entstandenen Auslagen zu erstatten.

427 64	112	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender	40 000	40 000	52 721
--------	-----	--	--------	--------	--------

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 111 64.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Erläuterungen:

Prüfungsgebühren anlässlich des nachträglichen Erwerbs des Hauptschulabschlusses oder des mittleren Abschlusses (Realschulabschluss).

427 65	127	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Nichtschülerprüfungen -	125 100	125 100	127 649
--------	-----	--	---------	---------	---------

1. Ausgaben dürfen in Höhe von 90 v.H. der Einnahmen bei 111 65 geleistet werden.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Kapitel 04 57 Schulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Ausgaben für Nichtschülerprüfungen an beruflichen Schulen. Veranschlagt sind 90 v.H. der Einnahmen bei 111 65.

427 66 117	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Nichtschülerprüfungen -	60 000	60 000	48 016
	1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 111 66.			
	2. Die Mittel sind übertragbar.			

neu

429 01 112	Nicht aufteilbare Personalausgaben	25 000	--	--
------------	--	--------	----	----

Erläuterungen:

Auflösung der Titelgruppe 72.

453 01 112	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	57 000	57 000	98 544
------------	--	--------	--------	--------

459 05 112	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
	Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.			

neu

461 02 129	Mittel für Vertretungsunterricht	23 566 300	--	--
------------	--	------------	----	----

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 281 01 und 381 01.
2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die nicht verausgabten Mittel bei Titel 671 02.
3. Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Titels 671 03.
4. Aus den Mitteln können auch Zusatzleistungen zur Unterrichtsabdeckung finanziert werden (u.a. im Sonderschulbereich und für Assistentinnen und Assistenten, z. B. Fremdsprachenassistentinnen und -assistenten).

Erläuterungen:

Weitere Mittel für Vertretungsunterricht sind in den folgenden Kapiteln veranschlagt:

Kap. 04 40 - 461 02	194 600 EUR
Kap. 04 59 - 461 02	1 712 800 EUR
Kap. 04 64 - 461 02	61 700 EUR
Kap. 04 71 - 461 02	558 100 EUR
Kap. 04 76 - 461 64	10 000 EUR
Umsetzung von Kap. 04 76 - 461 02.	

Sächliche Verwaltungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst

Die Titel der Hauptgruppe 5 sind gegenseitig deckungsfähig.

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 112	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	34 000	35 000	20 650
------------	---	--------	--------	--------

**Kapitel 04 57
Schulen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf	34 000 EUR
2. Kommunikation	-- EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-- EUR
4. Sonstiges	-- EUR

Zusammen 34 000 EUR

514 02	112	Dienst- und Schutzkleidung Aus diesem Ansatz sind auch die Ausgaben für die Dienst- und Schutzkleidung bei Kap. 04 59 zu leisten.	10 000	10 000	--
--------	-----	--	--------	--------	----

Erläuterungen:

Persönliche Schutzausrüstung für Lehrkräfte, die mit Gefahrstoffen umgehen.

525 61	127	Aus- und Fortbildung Aus diesem Ansatz sind auch die Ausgaben für die Strahlenschutzfachkurse nach § 29 Strahlenschutzverordnung und § 13 Röntgenverordnung, Brandschutzlehrgänge für das Generale "Arbeitsschutz und Sicherheit im naturwissenschaftlichen Unterricht" bei Kap. 04 59 zu leisten.	294 000	150 000	130 321
--------	-----	---	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Die Mittel sind bestimmt für Auslagen nach Maßgabe des HRKG und der TGVO sowie Lehrgangsgebühren und Materialkosten für Berufsschullehrer im Rahmen betrieblich-fachlicher und didaktisch-methodischer Fortbildungsmaßnahmen und zu Qualifizierung von Schulleitungsmitgliedern.

Mehr (150.000 EUR) wegen erhöhtem Bedarf im Bereich der Beruflichen Schulen.

526 01	112	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . . Aus diesem Ansatz sind auch die Ausgaben bei Kap. 04 59 zu leisten.	98 000	315 000	414 943
--------	-----	---	--------	---------	---------

Erläuterungen:

Kostenerstattungen, u.a. anlässlich (amts)ärztlicher Untersuchungen, Impfprophylaxe für Lehrkräfte, Erzieher(innen) und Zivildienstleistende an Schulen für Praktisch-Bildbare, Körperbehinderte, Erziehungshilfe und Kranke.

527 01	112	Reisekosten	555 000	480 000	560 350
--------	-----	-----------------------	---------	---------	---------

538 01	112	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

546 01	112	Vermischter Sachaufwand	--	--	--
--------	-----	-----------------------------------	----	----	----

n e u

547 01	112	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	125 900	--	144 287
--------	-----	---	---------	----	---------

Erläuterungen:

Auflösung der Titelgruppe 72.

**Kapitel 04 57
Schulen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

632 01	112	Verwaltungskostenerstattungen an das Land Baden-Württemberg für die Beschulung von Kindern in der Hochgebirgsklinik Davos	38 600	26 600	25 044
--------	-----	---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Für die Behandlung hessischer asthmakrankter Kinder in der Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang sind aufgrund der Ländervereinbarung zur Finanzierung von Lehrergehältern zur Sicherung der Unterrichtsversorgung an der Hochgebirgsklinik Davos-Wolfgang anteilig Kosten für die Personalversorgung zu zahlen.

Mehr (12.000 EUR) wegen Umsetzung von 04 76 - ATG 89.

ne u

671 01	117	Erstattungen an Sonstige im Inland	1 800 000	--	--
--------	-----	--	-----------	----	----

Erläuterungen:

Kostenerstattung im Rahmen der therapeutischen Versorgung von Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf, Sicherstellung interdisziplinärer (pädagogisch-therapeutischer) Anteile an Therapie in Schulen mit sonderpädagogischer Förderung.

671 02	117	Erstattungen an Kirchen und Religionsgemeinschaften	17 966 000	18 426 000	16 887 012
--------	-----	---	------------	------------	------------

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um bis zu 1.534.000 EUR durch Minderausgaben bei den Titeln 422/425 11.
2. Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Titel 461 02.

Erläuterungen:

Aufgrund von Vereinbarungen erstattet das Land den Kirchen und Religionsgemeinschaften entstehende Aufwendungen für Gestellungsverträge.

Weniger (460.000 EUR) wegen Umsetzung nach Kap. 04 59 - 671 02.

ne u

671 03	129	Erstattungen an Sonstige im Inland Vgl. Vermerk Nr.3 zu Titel 461 02.	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

684 01	124	Zuschüsse an private heim- und internatsgebundene Sonderschulen	--	80 600	80 600
--------	-----	---	----	--------	--------

Erläuterungen:

Umsetzung nach Kap. 04 02 - 684 01.

685 02	127	Förderung der Schülervertretung	--	7 700	7 700
--------	-----	---	----	-------	-------

Erläuterungen:

Umsetzung nach Kap. 04 02 - 685 03.

685 07	112	Zuschüsse an Heime für schulpflichtige Kinder . . .	--	11 900	6 483
--------	-----	---	----	--------	-------

Erläuterungen:

Umsetzung nach Kap. 04 02 - 685 04.

685 08	127	Zuschüsse zu den Internatskosten für Auszubildende in Splitterberufen	--	560 000	358 781
--------	-----	---	----	---------	---------

**Kapitel 04 57
Schulen**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Umsetzung nach Kap. 04 02 - 685 10.

685 09 127	Zuschuss an die Propstei Johannesberg oder Rechtsnachfolger als Fortbildungszentrum für Denkmalpflege	--	27 000	26 000
------------	---	----	--------	--------

Erläuterungen:

Umsetzung nach Kap. 04 02 - 685 11.

Besondere Finanzierungsausgaben

n e u

981 03 991	Abführung an andere Kapitel Vgl. Vermerk Nr. 3 vor den "Persönlichen Verwaltungsausgaben"	--	--	--
------------	---	----	----	----

Erläuterungen:

Verrechnungstitel für Personalausgaben; siehe Erläuterung zu Titel 381 03.

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 72
Verbesserung der schulischen Situation der Schülerinnen und Schüler in Hauptschulklassen

Zu ATG 72:

Zur Verbesserung der schulischen Situation der Schülerinnen und Schüler in Hauptschulklassen sind Maßnahmen zur Reform des Unterrichts, der Fort- und Weiterbildung und die Umsetzung handlungsbezogener und schulformübergreifender pädagogischer Konzepte erforderlich.

429 72 113	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	25 000	--
547 72 113	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	--	127 900	144 287
	Summe Titelgruppe 72	--	152 900	144 287
	Gesamtausgaben	2 046 986 700	2 087 748 100	1 928 751 691

Kapitel 04 57
Schulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Abschluss Kapitel 04 57

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	480 000	451 000	597 936
2	Übertragungseinnahmen	--	--	587 767
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	31 500	--	--
Gesamteinnahmen		511 500	451 000	1 185 703
4	Personalausgaben	2 026 065 200	2 067 490 400	1 909 945 233
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 116 900	1 117 900	1 414 838
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	19 804 600	19 139 800	17 391 620
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
Gesamtausgaben		2 046 986 700	2 087 748 100	1 928 751 691
Zuschuss/Überschuss		-2 046 475 200	-2 087 297 100	-1 927 565 988

Kapitel 04 59**Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

**04 59 Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen
Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und
den Main-Taunus-Kreis**

1. Die im Zusammenwirken mit den jeweiligen Schulträgern in den Bildungsregionen realisierten managementbedingten Einsparungen sowie die sonstigen managementbedingten Einsparungen bei der Hauptgruppe 4 (Landesanteil) dürfen die Unterrichtsversorgung nicht beeinträchtigen. Sie sind - auch gegenüber dem Ministerium der Finanzen - nachzuweisen und werden für die Dauer von 3 Jahren anerkannt.
2. Im laufenden Vollzug können Einsparungen im Sinne der Nr. 1 im Einvernehmen mit dem Ministerium der Finanzen in Höhe von 70 v. H. zur Verstärkung der Hauptgruppen 5 bis 8 bzw. des Titels 981 63 herangezogen werden.
3. Die Titel der Hauptgruppe 4 sind einseitig deckungsfähig zu Gunsten des Titels 981 03.
4. Die Titel der Hauptgruppen 5 und 6 sind gegenseitig deckungsfähig sowie einseitig deckungsfähig zugunsten der Hauptgruppen 7 und 8 sowie zugunsten des Titels 981 63. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
5. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung.
6. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
7. Im Wege einer Erfolgsbeteiligung können nicht verausgabte Mittel der Hauptgruppen 5 bis 8 in Höhe von 70 v. H. einer allgemeinen Rücklage bzw. einer Investitionsrücklage zugeführt werden. Einsparungen im Sinne der Nr. 1 können, sofern sie nicht zur Verstärkung entsprechend Nr. 2 herangezogen werden, in Höhe von 70 v. H. einer zweckgebundenen Rücklage (Titel 919 03) zugeführt werden, die spätestens nach 3 Jahren in Anspruch zu nehmen ist.
8. Stellenpläne- und übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
9. Ergibt sich durch Veränderungen bei den Schülerzahlen ein veränderter Lehrerberarf, können im erforderlichen Umfang Lehrerstellen mit Personalmitteln zwischen den Kap. 04 57 und 04 59 umgesetzt werden.
10. § 2 Abs. 2, 3 und 6, § 4 Abs. 1 und § 5 Abs. 1 des Haushaltsgesetzes sowie die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung.

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Zu Kapitel 04 59:

I. Ziel des Pilotversuchs

Der Pilotversuch "Gemeinsame Verantwortung für Bildung und Erziehung in Schulen der Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und des Main-Taunus-Kreises" (jetzt: "Schule gemeinsam Verbessern") dient der Zielsetzung

- einer Qualitätssteigerung der Leistungen von Schule sowie
- einer Stärkung der Eigenverantwortung der Schulen

im Rahmen der Umsetzung der Gesamtvorhaben "Neue Verwaltungssteuerung" im Bereich des Landes Hessen (NVS) und "Neues Steuerungsmodell" im Bereich der kommunalen Partner (NSM).

Die kommunalen Partner sind der Landkreis Groß-Gerau und die Stadt Rüsselsheim sowie ab 2004 der Main-Taunus-Kreis und die Stadt Kelsterbach, die der bisherigen Bildungsregion im Landkreis Groß-Gerau zugeordnet wird. Um die genannten Ziele zu erreichen, haben sich die jeweiligen Partner für die beiden Bildungsregionen verpflichtet, ein gemeinsames Budget zu bilden und zu bewirtschaften.

II. Referenzbereich

1. Bildungsregion Landkreis Groß-Gerau

Der Pilotversuch ist ein Umsetzungsprojekt der dritten NVS-Staffel und begann im Jahr 2002 mit der Vorbereitungsphase. Bis zur Umstellung auf eine ergebnisorientierte Budgetierung wird der Referenzbereich weiter auf kameraler Basis budgetiert.

Im Kap. 04 59 ist der Landesanteil des gemeinsamen Budgets ohne Ausgaben der Staatlichen Schulaufsicht (Kap. 04 52) veranschlagt.

Der kommunale Anteil, der im Haushaltshaltsjahr 2003 auf die Bildungsregion Landkreis Groß-Gerau entfällt, ist in der Übersicht (siehe Ziffer 3) nachrichtlich dargestellt. Die kommunalen Haushaltsplanentwürfe 2004 lagen bei Drucklegung noch nicht vor.

2. Erweiterung der Bildungsregion

Das Kap. 04 59 wird ab dem Jahr 2004 erweitert um die Bereiche der Schulträger Main-Taunus-Kreis und Stadt Kelsterbach.

Im Gesamtbudget des Kapitels sind für diesen Bereich die nachfolgenden Stellen- und Mittelanteile **enthalten**. Das Staatliche Schulamt teilt das Gesamtbudget des Kap. 04 59 zu Beginn eines Haushaltsjahres auf die Bildungsregionen auf.

Stellenanteile der Bildungsregionen

Titel Zweckbestimmung	Erweiterung um den Main-Taunus-Kreis und die Stadt Kelsterbach	Bildungsregion Landkreis Groß-Gerau
422 11 Beamtete Lehrkräfte	1.386,0	1.670,0
422 41 Leerstellen für beamtete Lehrkräfte	7,0	78,5
425 11 Angestellte Lehrkräfte	25,5	37,0
425 01 Angestellte der Landesstelle	0,0	3,5
425 41 Leerstellen angestellte Lehrkräfte	1,0	3,0
Summe	1 419,5	1 792,0

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Mittelverteilung in den Bildungsregionen

Hauptgruppen	Erweiterung um den Main-Taunus-Kreis und die Stadt Kelsterbach	Bildungsregion Landkreis Groß-Gerau
Hauptgruppe 1	0	76.200
Hauptgruppe 2	0	0
Hauptgruppe 3	0	0
Hauptgruppe 4	64.627.000	82.092.800
Hauptgruppe 5	607.300	1.168.100
Hauptgruppe 6	460.000	927.000
Hauptgruppe 7	0	0
Hauptgruppe 8	0	58.000
Hauptgruppe 9	0	0

3. Ausgaben und Einnahmen der Schulträger der Bildungsregion
Landkreis Groß-Gerau

Einnahmen der Schulträger der Bildungsregion Landkreis Groß-Gerau

	EUR
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	17.708.300
Innere Verrechnungen	1.521.300
Sonstige Finanzeinnahmen	167.000
Summe	-- -- 19 396 600

Ausgaben der Schulträger der Bildungsregion Landkreis Groß-Gerau

	EUR
Personalausgaben	8.430.500
Bauunterhaltung	2.248.600
Betriebs- und Energiekosten	8.075.550
Sonstiger sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	8.052.700
Kostenerstattung an den Eigenbetrieb Betriebshöfe	332.500
Innere Verrechnungen	1.485.200
Zuweisungen und Zuschüsse	876.900
Summe	-- -- 29 501 950

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

EINNAHMEN

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

111 11 129	Gebühren, sonstige Entgelte	--	--	--
Erläuterungen:				
U.a. Gebühren für die Prüfung von Schulbüchern.				
111 64 129	Prüfungsgebühren	--	--	--
112 02 129	Geldbußen, Verwahrungsgelder und Zwangsgelder bei den Verwaltungsbehörden	--	--	--
ne u				
119 02 129	Verkaufserlöse für auszusondernde Schulbücher	--	--	--
119 41 129	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	--
119 47 129	Ersatzleistungen für Personalausgaben	--	--	--
119 51 129	Vermischte Einnahmen	--	--	--
Erläuterungen:				
U.a. Verkaufserlöse für auszusondernde Schulbücher.				
124 01 023	Mieten und Pachten	76 200	61 700	59 863
Erläuterungen:				
1. Amts- und Dienstwohnungen		4 400,00 EUR		
2. Sonstiges		71 800,00 EUR		
Zusammen		76 200,00 EUR		
U.a. Einnahmen aus der Vermietung von Unterkünften im landeseigenen Wohnheim der Landesstelle Groß-Gerau, Berliner Straße 19, an technische Lehrkräfte in Ausbildung aus Entwicklungsländern (Counterparts).				
129 01 129	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit	--	--	--
132 02 129	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	--	--	--
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
231 01 129	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--
Erläuterungen:				
Z.B. Zuschüsse und Zuweisungen des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung bzw. der Deutschen Stiftung für Entwicklung und der Carl Duisberg Gesellschaft e.V. für die Durchführung von Projekten in der Entwicklungshilfe.				

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
n e u				
231 02 129	Sonstige Zuweisungen vom Bund für Assistenten aus dem Ausland Vgl. Vermerk bei Titel 427 07	--	--	--
232 01 129	Sonstige Zuweisungen von Ländern	--	--	--
233 01 129	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
	Erläuterungen: Zuweisungen des Schulträgers Landkreis Groß-Gerau.			
233 02 129	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
	Erläuterungen: Zuweisungen des Schulträgers Stadt Rüsselsheim.			
n e u				
233 03 129	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
	Erläuterungen: Zuweisungen des Schulträgers Main-Taunus-Kreis.			
n e u				
233 04 129	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	--	--	--
	Erläuterungen: Zuweisungen des Schulträgers Stadt Kelsterbach.			
235 01 129	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
235 02 129	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
236 01 129	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	21 240
237 01 129	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	--	--	--
282 01 129	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--
	Erläuterungen: U.a. werden hier Zuschüsse anderer/privater Schulträger vereinnahmt.			
287 01 129	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	--	--	--
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
342 01 129	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	--	--	--

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv)	--	--	--
Erläuterungen: Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zu Titel 919 01).				
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
Erläuterungen: Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zu Titel 919 02).				
359 03 951	Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage für die Hauptgruppe 4	--	--	--
Erläuterungen: Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zu Titel 919 03).				
n e u				
381 03 991	Zuführung von anderen Kapiteln	--	--	--
Erläuterungen: Die Personalausgaben für abgeordnete Bedienstete trägt die aufnehmende Dienststelle. Zur Finanzierung dieser Belastung erfolgt eine Zuführung zu Lasten des jeweils abgebenden Kapitels (04 01, 04 40, 04 52, 04 57, 04 64, 04 71 und 04 72), bei dem die Personalausgaben veranschlagt sind.				
381 11 991	Zuführung aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
Erläuterungen: Zuführungen aus dem Integrationsfonds "Schwerbehinderter".				
381 12 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
Erläuterungen: Prämien für "Personalentwicklungsbörse".				
382 01 991	Durchlaufende Gelder aus der Finanzierung von Lehrgängen für Dritte	--	--	--
Erläuterungen: Vgl. Erläuterungen zu Titel 982 01.				
Gesamteinnahmen		76 200	61 700	81 104

A U S G A B E N

Personalausgaben

422 11 112	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten (Lehrkräfte) - Laufende Zahlungen -	140 923 400	76 522 100	72 905 547
Erläuterungen:				
1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen		140 923 400 EUR		
2. Aufwandsentschädigungen		-- EUR		
Zusammen		140 923 400 EUR		
U.a. mehr (65.053.300 EUR) von Kap. 04 57 - 422 11 wegen Erweiterung der Bildungsregion.				

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
422 12 112	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten (Lehrkräfte)	20 000	20 000	6 136
Erläuterungen:				
	1. Ehrengaben	20 000 EUR		
	2. Zulagen, Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
	4. Sondervergütungen	-- EUR		
	Zusammen	20 000 EUR		
422 13 112	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten (Lehrkräfte) - Mehrarbeitsvergütung - . . .	--	--	3 259
422 41 112	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	1 305
425 01 112	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	133 600	135 400	174 539
Erläuterungen:				
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	133 600 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR		
	4. Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	133 600 EUR		
425 11 112	Vergütungen der Angestellten (Lehrkräfte) - Laufende Zahlungen -	3 927 000	2 618 700	3 532 533
Erläuterungen:				
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	3 927 000 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR		
	4. Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	3 927 000 EUR		
U.a. mehr (1.089.900 EUR) von Kap. 04 57 - 425 11 wegen Erweiterung der Bildungsregion und wegen neuer Stellen im Assistenzbereich der Sonderschulen für Praktisch Bildbare und für Körperbehinderte (82.000 EUR).				
425 12 112	Vergütungen der Angestellten (Lehrkräfte) - Einzelzahlungen -	--	--	--
425 13 112	Vergütungen der ständigen nicht vollbeschäftigten Lehrkräfte	--	--	1 035 199
425 14 112	Überstundenvergütungen für nichtbeamtete Lehrkräfte	--	--	--

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Aufgrund eines Beschlusses der Mitgliederversammlung der Tarifgemeinschaft deutscher Länder erhalten die im Angestelltenverhältnis beschäftigten Lehrkräfte an den allgemeinbildenden und beruflichen Schulen für geleistete Überstunden an Stelle der Überstundenvergütung nach § 35 BAT dieselbe Mehrarbeitsvergütung wie die vergleichbaren Lehrkräfte im Beamtenverhältnis.

425 41	112	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
425 51	112	Vergütungen der Angestellten (Vollbeschäftigte Lehrkräfte mit befristeten Verträgen)	--	--	1 029 090

ne u

427 01	112	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Beschäftigungsentgelte, u.a. für Hilfskräfte im sozialpflegerischen Bereich an Sonderschulen.

ne u

427 02	112	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:

Beschäftigungsentgelte, u.a. für Praktikanten, die zu Sozialpädagogen ausgebildet werden.

ne u

427 07	117	Beschäftigungsentgelte für Assistenten aus dem Ausland	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Beschäftigungsentgelte, Kranken- und Unfallversicherungen für ausländische Assistentinnen und Assistenten für 8 bzw. 9 Monate. Darüber hinaus können weitere Assistenten beschäftigt werden, soweit der Bund die Beschäftigungsentgelte erstattet (vgl. Titel 231 02 und Vermerk Nr. 4 bei Kap. 04 57 - 461 02).

427 08	023	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
427 24	112	Entschädigungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	--	--	151 775
429 01	023	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	95 652
453 01	112	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	3 000	3 000	--
459 05	112	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
461 02	129	Mittel für Vertretungsunterricht Vgl. Vermerk Nr. 4 zu Kap. 04 57 - 461 02.	1 712 800	1 213 600	--

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

**Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst**

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 112	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	16 100	25 200	6 623
------------	---	--------	--------	-------

Erläuterungen:

1. Geschäftsbedarf	10 100 EUR
2. Kommunikation	2 000 EUR
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	2 800 EUR
4. Sonstiges	1 200 EUR

Zusammen 16 100 EUR

514 01 023	Haltung von Fahrzeugen	2 000	2 000	943
------------	----------------------------------	-------	-------	-----

514 03 023	Verbrauchsmittel	8 600	7 000	2 910
------------	----------------------------	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Für die Erneuerung von abgängigem Mobiliar in den Unterkunftsräumen und Ausstattung der Gemeinschaftsräume im Wohnheim für die Counterparts.

517 01 023	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	122 000	130 300	119 969
------------	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

1. Heizung	20 400 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	22 300 EUR
3. Reinigung	53 000 EUR
4. Sonstiges	26 300 EUR

Zusammen 122 000 EUR

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2004

Anzahl: 1

L A G E	Friedensneubauwerte	
	Altbauten	Neu- bzw. Umbauten (nach 1994)
	Mark	Mark
Berliner Str.	176 500	4 300 000
Summe	176 500	4 300 000
davon 12 v.H.	21 200	--
davon 5 v.H.	--	215 000

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)

2004

Anzahl: 1

518 02	023	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	6 200	5 400	5 400
--------	-----	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Aus dem Ansatz können auch Leasingraten für ein Kraftfahrzeug für die Landesstelle Groß-Gerau finanziert werden.

519 01	023	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	68 000	69 000	54 973
--------	-----	--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

1.	Landeseigene Gebäude	68 000 EUR
2.	Sonstiges	-- EUR

Zusammen		68 000 EUR
----------	--	------------

Zu 1.: Für die laufende Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

525 61	023	Aus- und Fortbildung	51 000	52 000	21 128
--------	-----	--------------------------------	--------	--------	--------

525 62	023	Lehr- und Lernmittel	8 200	7 000	6 655
--------	-----	--------------------------------	-------	-------	-------

525 63	129	Beschaffung von Lernmitteln	1 309 000	856 000	797 792
--------	-----	---------------------------------------	-----------	---------	---------

Erläuterungen:

Beschaffung neuer Lernmittel aufgrund § 153 Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S.233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02. August 2002 (GVBl. I S.466), Instandsetzung besonders wertvoller Bücher (z.B. Atlanten, Lexika).

Mehr u.a. wegen Erweiterung der Bildungsregion.

526 01	129	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	--	--	27 586
--------	-----	--	----	----	--------

527 01	129	Reisekosten	65 000	45 700	36 251
--------	-----	-----------------------	--------	--------	--------

531 01	129	Veröffentlichungen	--	--	--
--------	-----	------------------------------	----	----	----

538 01	129	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	8 749
--------	-----	--	----	----	-------

538 94	129	Andere Dienstleistungen und Gestattungen	118 000	120 000	124 161
--------	-----	--	---------	---------	---------

Erläuterungen:

Mittel für Medien im Unterricht.

546 01	129	Vermischter Sachaufwand	--	--	71 962
--------	-----	-----------------------------------	----	----	--------

547 01	023	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	1 300	1 000	1 002
--------	-----	---	-------	-------	-------

Erläuterungen:

Hieraus können auch Aufwendungen im Rahmen der Betreuung der Counterparts aus besonderen Anlässen bestritten werden.

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

613 01 023	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
Erläuterungen: Zuweisungen an Schulträger Landkreis Groß-Gerau.				
613 02 023	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
Erläuterungen: Zuweisungen an Schulträger Stadt Rüsselsheim.				
n e u				
613 03 023	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
Erläuterungen: Zuweisungen an Schulträger Main-Taunus-Kreis.				
n e u				
613 04 023	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
Erläuterungen: Zuweisungen an Schulträger Stadt Kelsterbach.				
633 01 023	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Beschulungskosten	--	--	--
633 02 023	Sonstige Zuschüsse an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--
671 02 112	Erstattungen an Kirchen und Religionsgemeinschaften	1 381 000	921 000	1 225 400
Erläuterungen: Aufgrund von Vereinbarungen erstattet das Land den Kirchen und Religionsgemeinschaften entstehende Aufwendungen für Gestellungsverträge. Mehr (460.000 EUR) von Kap. 04 57 - 671 02 wegen Erweiterung der Bildungsregion.				
681 02 023	Förderung von Studierenden aus Entwicklungsländern	6 000	5 000	5 985
Erläuterungen: Ausgaben für die unentgeltliche Überlassung von Unterrichtsmaterialien an die Counterparts.				
684 01 023	Zuschüsse an freie Träger	--	--	--
685 01 023	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften	--	--	--

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Baumaßnahmen

711 01	023	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	023	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 01	023	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	58 000	35 400	8 729

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01	951	Zuführung an die allgemeine Rücklage	--	--	16 025
--------	-----	--	----	----	--------

Erläuterungen:
Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen.
Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.

919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	890
--------	-----	---	----	----	-----

Erläuterungen:
Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen.
Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.

919 03	951	Zuführung an die zweckgebundene Rücklage für die Hauptgruppe 4	--	--	310 000
--------	-----	---	----	----	---------

Erläuterungen:
Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen
der Hauptgruppe 4. Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 03.

n e u

981 03	991	Abführung an andere Kapitel	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Erläuterungen:
Verrechnungstitel für Personalausgaben; siehe Erläuterung zu Titel
381 03.

981 63	991	Abführung an andere Kapitel des Landeshaushalts .	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

982 01	991	Finanzierungen für Lehrgänge für Dritte	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:
Finanzielle Abwicklung von Lehrgängen fremder Veranstalter. Die von
den Veranstaltern zu erstattenden Beträge werden bei Titel 382 01
vereinnahmt.

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Weggefallene Titel

461 01	023	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	--	--	--
461 11	129	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	--	--	--

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69:

Die Mittel sind ab dem Haushaltsjahr 2003 bei den jeweiligen Titeln der Hauptgruppen 4 bis 8 ausgewiesen.

511 69	023	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	8 571
514 69	023	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	--	1 612
525 69	023	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	--	1 000
812 69	023	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	15 400
Summe Titelgruppe 69			--	--	26 583
Gesamtausgaben			149 940 200	82 794 800	81 814 748

Kapitel 04 59**Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis**

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Abschluss Kapitel 04 59

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	76 200	61 700	59 863
2	Übertragungseinnahmen	--	--	21 240
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
Gesamteinnahmen		76 200	61 700	81 104
4	Personalausgaben	146 719 800	80 512 800	78 935 034
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 775 400	1 320 600	1 297 286
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	1 387 000	926 000	1 231 385
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	58 000	35 400	24 129
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	326 915
Gesamtausgaben		149 940 200	82 794 800	81 814 748
Zuschuss/Überschuss		-149 864 000	-82 733 100	-81 733 644

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

04 64 Staatliche Fachschulen

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

111 11	127	Verwaltungskosten	100	18 400	358
111 21	127	Schulgebühren	14 700	4 000	10 286
111 64	127	Prüfungsgebühren	--	--	--
119 01	127	Einnahmen aus Nebentätigkeit	--	--	--
ne u					
119 02	127	Verkaufserlöse für auszusondernde Schulbücher	--	--	--
119 06	127	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	7 700	7 900	4 234
119 31	127	Einnahmen aus Veröffentlichungen	--	--	--
119 41	127	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	584
ne u					
119 46	127	Sonstige Ersatzleistungen	--	--	--
Erläuterungen:					
Bei diesem Titel werden u.a. Schadensersatzleistungen für beschädigte, zerstörte oder verlorene Lernmittel vereinnahmt.					

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
119 47 127	Ersatzleistungen für Personalausgaben	--	--	--
119 51 127	Vermischte Einnahmen	300	200	7 218
119 66 127	Einnahmen aus der Mitbenutzung der EDV-Anlage durch Außenstehende	100	--	4 210
119 67 127	Einnahmen für Verpflegung	361 200	348 100	377 653
Erläuterungen:				
I. Staatliche Glasfachschule Hadamar				
1. Beiträge zur Gemeinschaftsverpflegung von				
a) 22 Teilnehmern an der Vollverpflegung				
	an 265 Tagen zu einem Tagessatz von 5,88 EUR			34 300 EUR
b) 25 Teilnehmern am Mittagessen				
	an 200 Tagen zu einem Tagessatz von 2,86 EUR			14 300 EUR
c) 4 hauptamtlichen Mitarbeitern bzw. Lehrkräften an 200 Tagen zu einem Tages- satz von 3 EUR				
				2 400 EUR
2.	Einnahmen aus dem Verkauf von Kaffee			3 600 EUR
3.	Nicht näher aufteilbare Teilverpflegung			2 200 EUR
Zusammen				56 800 EUR
II. Staatliche Technikerschule in Weilburg				
Beiträge zur Gemeinschaftsverpflegung				
1.	160 Fachschüler an 12 Monaten zum Pauschalpreis von 107 EUR monatlich			205 440 EUR
2.	30 Fachschüler (Mittagessen) an 180 Tagen zum Preis von 3,10 EUR			16 740 EUR
3.	nichtaufteilbare Teilverpflegung von Fachschülern an verschiedenen Tagen			20 100 EUR
4.	10 hauptamtliche Mitarbeiter bzw. Lehrkräfte (Mittagessen) an 180 Tagen zum Preis von 3,20 EUR			5 760 EUR
5.	10 Fremdadnehmer (Mittagessen) an 180 Tagen zum Preis von 3,50 EUR			6 300 EUR
6.	Zusätzlicher Verkauf von Speisen und Getränken			50 060 EUR
Zusammen				304 400 EUR
Zusammen				361 200 EUR
124 01 127	Mieten und Pachten	232 500	222 600	231 486
Erläuterungen:				
1.	Amts- und Dienstwohnungen			232 500 EUR
2.	Sonstiges			-- EUR
Zusammen				232 500 EUR
125 01 127	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehr- liche Geräte, Maschinen und Ausstattungsgegen- stände sowie für Altstoffe	--	--	500

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
125 02 127	Erlöse der Werkstätten	20 200	20 300	21 648
125 05 127	Ersatzgelder von Studierenden	39 500	25 600	40 974
Erläuterungen:				
Ersatzgelder der Studierenden von 35 EUR ab 01.02.2001 je Studienhalbjahr.				
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
235 01 127	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes	--	--	--
235 02 127	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	5 368
Erläuterungen:				
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.				
235 03 127	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	4 843
Erläuterungen:				
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt.				
237 01 127	Verwaltungskostenerstattungen von Zweckverbänden	6 500	6 600	6 588
281 01 127	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	--
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)				
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv)	--	--	33 235
Erläuterungen:				
Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Referenzbereich).				
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
Erläuterungen:				
Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zum Referenzbereich).				
n e u				
381 03 991	Zuführung von anderen Kapiteln	--	--	--
Erläuterungen:				
Die Personalausgaben für abgeordnete Bedienstete trägt die aufnehmende Dienststelle. Zur Finanzierung dieser Belastung erfolgt eine Zuführung zu Lasten des jeweils abgebenden Kapitels (04 01, 04 40, 04 52, 04 57, 04 59, 04 71 und 04 72), bei dem die Personalausgaben veranschlagt sind.				

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
381 11 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
	Erläuterungen: Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			
381 12 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	--
	Erläuterungen: Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.			
381 21 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
	Erläuterungen: Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			
Gesamteinnahmen		682 800	653 700	749 185
A U S G A B E N				
Personalausgaben				
422 01 127	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	184 000	182 600	152 394
	Erläuterungen:			
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	184 000 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	184 000 EUR		
422 02 127	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	400	400	--
	Erläuterungen:			
	1. Übergangsgelder	-- EUR		
	2. Sondervergütungen	-- EUR		
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	-- EUR		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	5. Ehrengaben	400 EUR		
	Zusammen	400 EUR		
422 11 127	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten (Lehrkräfte) - Laufende Zahlungen -	4 993 000	5 016 300	4 153 347

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
Erläuterungen:				
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	4 993 000 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	4 993 000 EUR		
422 12 127	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten (Lehrkräfte) - Einzelzahlungen -	1 500	1 500	920
Erläuterungen:				
	1. Übergangsgelder	-- EUR		
	2. Sondervergütungen	-- EUR		
	3. Nachversicherung ausscheidender Beamter	-- EUR		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	5. Ehrengaben	1 500 EUR		
	Zusammen	1 500 EUR		
422 13 127	Mehrarbeitsvergütung der beamteten Lehrkräfte	--	--	6 200
422 41 127	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
425 01 127	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	749 500	741 000	754 123
Erläuterungen:				
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	749 500 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR		
	4. Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	749 500 EUR		
425 02 127	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	300	300	34 701
425 11 127	Vergütungen der Angestellten (Lehrkräfte) - Laufende Zahlungen -	738 200	712 600	981 534
Erläuterungen:				
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	738 200 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR		
	4. Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	738 200 EUR		
425 12 127	Vergütungen der Angestellten (Lehrkräfte) - Einzelzahlungen -	700	700	--

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
425 14 127	Vergütungen der Angestellten (Lehrkräfte) - Überstundenvergütungen -	--	--	--
Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu Kap. 04 57 - 425 14.				
425 41 127	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 127	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	445 600	451 600	554 348
Erläuterungen:				
	1. Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	445 600 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- EUR		
	Zusammen	445 600 EUR		
426 02 127	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	--
426 03 127	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	465 200	488 300	494 368
Erläuterungen:				
	Vergütung für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Reinigungsdienst mit zusammen höchstens 494 Arbeitsstunden je Woche	315 200,00 EUR		
	Nicht aufteilbare Personalausgaben aus dem Verpflegungsbereich	150 000,00 EUR		
	Zusammen	465 200,00 EUR		
426 41 127	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 127	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	2 000	2 000	19 461
427 08 127	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	--
427 24 127	Entschädigungen nebenamtlicher und nebenberuflicher Lehrkräfte	--	--	230 756
427 63 127	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Schülerprüfungen -	5 100	5 100	4 405
Erläuterungen:				
In die Ausschüsse für Schülerprüfungen sind lt. Prüfungsordnung auch Vertreter der Arbeitgeber und Arbeitnehmer zu berufen. Diesen sind die aus Anlass der Prüfung entstandenen Auslagen in entsprechender Anwendung des Gesetzes über die Entschädigung der ehrenamtlichen Richter i.d.F. vom 01.10.1969 (BGBl. I S. 1753), zuletzt geändert durch Gesetz zur Änderung von Kostengesetzen und anderen Gesetzen vom 24.06.1994 (BGBl. I S. 1325), zu erstatten.				

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
427 64 127	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenstehender - Nichtschülerprüfungen -	--	--	--
453 01 127	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	5 000	5 000	--
459 05 127	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
Erläuterungen:				
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.				
461 02 127	Mittel für Vertretungsunterricht	61 700	81 000	--
Sächliche Verwaltungsausgaben				
Ausgaben für den Schuldendienst				
Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01 127	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	233 900	176 600	124 820
Erläuterungen:				
Mehr u.a. wegen Umschichtung von Titel 812 01.				
514 01 127	Haltung von Fahrzeugen	4 500	4 500	5 533
514 02 127	Dienst- und Schutzkleidung	1 300	1 300	1 633
Erläuterungen:				
Schutzkleidung für Reinigungskräfte und Hausmeister.				
514 03 127	Verbrauchsmittel	284 900	290 900	270 966
517 01 127	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	436 000	444 000	412 639

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2004

Anzahl: 5

L A G E	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1994)	
	Mark	Mark
Staatliche Technikerschule Weilburg, Windhof	1 022 900	--
Staatliche Zeichenakademie Hanau	961 900	--
Glasfachschule Hadamar	826 600	547 400
Staatliche Technikerschule Alsfeld	692 200	--
Staatliche Technikerschule Weilburg, Frankfurter Str. 40	1 768 800	--
Summe	5 272 400	547 400
davon 12 v.H.	632 700	--
davon 5 v.H.		27 400

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2004

Anzahl: --

518 01	127	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	4 700	4 700	--
518 02	127	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	65 500	43 800	20 029
519 01	127	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen	331 600	337 000	296 641
Erläuterungen:					
1. Landeseigene Gebäude		331 600 EUR			
2. Sonstiges		-- EUR			
Zusammen				331 600 EUR	

Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).

523 01	127	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Samm- lungen	4 100	4 100	1 073
Erläuterungen:					
1. Bibliotheken		1 100 EUR			
2. Kunstwerke, Sammlungsgegenstände		2 000 EUR			
3. Erwerb von Schülerkunstwerken		1 000 EUR			
Zusammen				4 100 EUR	

525 61	127	Aus- und Fortbildung	21 500	21 500	10 098
--------	-----	--------------------------------	--------	--------	--------

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
525 62 127	Lehr- und Lernmittel	69 200	78 700	65 800
	Erläuterungen: Im Ansatz sind 54.000 EUR für Lernmittel enthalten.			
526 01 127	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . .	700	700	442
527 01 127	Reisekosten	4 200	4 200	13 117
527 03 127	Reisekostenvergütung an Lehrer und Hilfskräfte bei Schulwanderungen usw	2 200	2 200	--
531 01 127	Veröffentlichungen	6 700	6 700	2 940
	Erläuterungen:			
	1. Amtliche Druckwerke	2 400 EUR		
	2. Öffentlichkeitsarbeit	3 900 EUR		
	3. Technische und wissenschaftliche Druckwerke .	-- EUR		
	4. Andere Veröffentlichungen	400 EUR		
	Zusammen	6 700 EUR		
	ne u			
537 01 127	Beförderungskosten	--	--	--
538 01 127	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	--	--	--
	Erläuterungen: U.a. Ausgaben für Beratungsleistungen.			
	ne u			
541 01 127	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen . .	--	--	--
542 01 127	Steuern und Abgaben	600	600	473
	Erläuterungen: Ausgaben im Zusammenhang mit der Gemeinschaftsverpflegung im Wohnheim der Staatlichen Technikerschule in Weilburg.			
546 01 127	Vermischter Sachaufwand	--	--	18 611
	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)			
685 09 153	Zuschüsse zur Durchführung von Ausbildungsteil- maßnahmen außerhalb der Schule	28 500	25 000	--
686 01 127	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im In- land	600	500	387

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Aus diesem Ansatz werden folgende Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften gezahlt:

1. Geschichts- und Museumsverein Alsfeld	25 EUR
2. Gesellschaft des Bauwesens e.V. (GdB) Eschborn	75 EUR
3. Deutsche Glastechnische Gesellschaft e.V. Frankfurt a.M.	100 EUR
4. Informationszentrum "Fenster, Türen und Fas- saden e.V." Rosenheim	100 EUR
5. Gesellschaft für Goldschmiedekunst, Hanau und Deutsche Gemmologische Gesellschaft e.V., Idar-Oberstein	300 EUR
Zusammen	600 EUR

Baumaßnahmen

711 01	127	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	157 562
--------	-----	---	----	----	---------

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	127	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 01	127	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	254 500	322 000	136 261

Erläuterungen:

1. Erstmalige Anschaffungen	137 700 EUR
2. Ersatzbeschaffungen	116 800 EUR

Zusammen 254 500 EUR

Weniger wegen Umschichtung nach Titel 511 01.

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01	951	Zuführung an die allgemeine Rücklage	--	--	153 235
--------	-----	--	----	----	---------

Erläuterungen:

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.

919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.

n e u

981 03	991	Abführung an andere Kapitel	--	--	--
--------	-----	---------------------------------------	----	----	----

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Verrechnungstitel für Personalausgaben; siehe Erläuterung zu Titel 381 03.

981 63	991	Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts	--	--	54 755
989 01	991	Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gehaltsvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Entgelte an das HCC zur Verfügung zu stellen	42 500	14 100	--

Erläuterungen:

Interne Leistungsverrechnung mit der HBS	13 600 EUR
Interne Leistungsverrechnung mit dem HCC	28 900 EUR

Zusammen	42 500 EUR
----------	------------

Weggefallene Titel

427 06	127	Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aus- hilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten	--	--	--
461 01	127	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	--	--	--
461 11	127	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	--	--	--
685 02	156	Förderung der Schülervertretungen	--	--	--

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69

Maschinelle Aufbereitung

425 69	127	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlun- gen -	--	--	51 433
511 69	127	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	124 304
514 69	127	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	--	--	24 816
525 69	127	Aus- und Fortbildung, Umschulung	--	--	8 854
538 69	127	Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Be- trieb von DV-Verfahren	--	--	--

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG ERLÄUTERUNGEN	Ansatz 2004 EUR	Ansatz 2003 EUR	IST 2002 EUR
547 69 127	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	--
812 69 127	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	--	--	67 072
	Summe Titelgruppe 69	--	--	276 480
	Gesamtausgaben	9 449 900	9 471 500	9 410 050
 Abschluss Kapitel 04 64				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	676 300	647 100	699 151
2	Übertragungseinnahmen	6 500	6 600	16 799
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	33 235
	Gesamteinnahmen	682 800	653 700	749 185
4	Personalausgaben	7 652 200	7 688 400	7 437 989
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	1 471 600	1 421 500	1 402 790
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	29 100	25 500	387
7	Baumaßnahmen	--	--	157 562
8	Sonstige Investitionsausgaben	254 500	322 000	203 333
9	Besondere Finanzierungsausgaben	42 500	14 100	207 990
	Gesamtausgaben	9 449 900	9 471 500	9 410 050
	Zuschuss/Überschuss	-8 767 100	-8 817 800	-8 660 865

Staatliche Fachschulen
Leistungsplan Kap. 04 64 für das Haushaltsjahr 2004
- Anlage 1 -

Nr.	Produkte	Eigene Erlöse			Produktabgeltung			Gesamtkosten			Ergebnis
		Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002	Ist 2002
1	Zusatzausbildung zur Fachhochschulreife im Rahmen einer erfolgreichen Berufsausbildung	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Zusatzeleistung zur Berufs- und Arbeitspädagogik im Rahmen eines erfolgreichen Abschlusses einer zweijährigen Fachschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
3	Berufsausbildung Staatlich gepr. Assistent/in an der zweijährigen Berufsfachschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
4	Berufliche Weiterbildung an einer zweijährigen Fachschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
5	Zusatzausbildung zur Fachhochschulreife im Rahmen eines erfolgreichen Abschlusses einer zweijährigen Fachschule	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6	Mittlerer Abschluss durch Weiterbildung in zweijährigen Fachschulen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Summe		-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

100
 Staatliche Fachschulen
 Erfolgsplan Kap. 04 64 für das Haushaltsjahr 2004
 - Anlage 2 -

Bezeichnung		Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Pos. VKR				
1	50/51 Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	313.500	297.500	311.840
	500-509 Umsatzerlöse	59.700	45.900	63.122
	548-549 Kostenersätze und Erstattungen	6.500	6.600	6.588
	510-513 Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	14.800	22.400	10.644
	514-518 Sonstige Erträge	232.500	222.600	231.486
	519 Erlösminderungen	-	-	-
2	520-524 Bestandsveränderungen	-	-	-
3	525-529 aktivierte Eigenleistungen	-	-	-
4	530-539 Sonstige betriebliche Erträge	369.300	356.200	403.526
	Betriebsertrag	682.800	653.700	715.366
6	60/61 Bezogene Waren und Leistungen	1.157.200	973.500	982.821
	600-604 Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605 Aufwendungen für Energie und Wasser	440.500	448.500	418.172
	606-609 Sonstige Aufwendungen (Waren)	385.100	292.200	421.719
	616 Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	331.600	232.800	142.930
	610-615, 617,619 Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	-	-	-
	618 Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
7	620-649 Personalaufwand	7.585.500	7.602.400	7.437.990
	620-626 Löhne	910.800	939.900	1.048.716
	627-629 Gehälter	1.488.700	1.454.600	1.821.791
	630-638 Bezüge	5.178.900	5.200.800	4.312.861
	639 Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	7.100	7.100	254.622
	640-649 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-
8	660-669 Abschreibungen	277.664	190.334	-
	davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	277.664	190.334	-
9	650-659, 670-709 Sonstige betriebliche Aufwendungen	245.500	263.700	293.986
	650-659 Sonstige Personalaufwendungen	88.200	107.500	18.952
	670-679 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	113.400	63.300	20.471
	680-689 Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	42.700	91.800	81.857
	690-699 Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	1.200	1.100	172.706
	700-709 Betriebliche Steuern	-	-	-
	Betriebsaufwand	9.265.864	9.029.934	8.714.797
	Eigenergebnis	-8.583.064	-8.376.234	-7.999.431

101
Staatliche Fachschulen
Erfolgsplan Kap. 04 64 für das Haushaltsjahr 2004
- Anlage 2 -

Bezeichnung		Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Pos. VKR				
10	540-549 betriebliche Erträge aus Transferleistungen	8.611.564	8.401.234	8.020.367
	544 davon Erträge aus Produktabgeltungen	8.611.564	8.401.234	8.020.367
11	550-559 Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
	Steuererträge und Leistungsabgeltung	8.611.564	8.401.234	8.020.367
12	710-719 Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	28.500	25.000	20.936
13	720-729 Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
	Leistungstransfers	28.500	25.000	20.936
	Steuer- und Leistungsergebnis	8.583.064	8.376.234	7.999.431
	Verwaltungsergebnis	0	0	0
14	560-569 Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
15	570-579 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
	Finanzertrag	0	0	0
16	740-749 Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
17	750-769 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
	Finanzaufwand	0	0	0
	Finanzergebnis	0	0	0
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0
18	590-599 Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme	-	-	-
	Außerordentlicher Ertrag	0	0	0
19	790-799 Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen	-	-	-
	Außerordentlicher Aufwand	0	0	0
	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0
20	580-589 (durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	-
	= Transferzuwendungen	0	0	0
21	780-789 (durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
	= Transferzahlungen	0	0	0
	= Transferergebnis	0	0	0
	= Neutrales Ergebnis	0	0	0
22	770-779 Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
	Jahresergebnis	0	0	0

102
 Staatliche Fachschulen
 Finanzplan Kap. 04 64 für das Haushaltsjahr 2004
 - Anlage 3 -

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		15.000	25.000	25.000
000-049	Ausstehende Einlagen, immat. VG	15.000	25.000	25.000
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-
050-069, 091, 096	Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf Infrastr., Infrastruktur im Bau	-	-	-
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		418.200	581.900	615.500
070-089, 090, 095	Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen im Bau	418.200	581.900	615.500
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-
100-169	Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		433.200	606.900	640.500
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
66	Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	277.664	190.334	-
599	Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	-
Fremdfinanzierung				
435	Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	155.536	416.566	640.500
436	Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
437	Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		433.200	606.900	640.500

103
Staatliche Fachschulen
Überleitungsrechnung Kap. 04 64 für das Haushaltsjahr 2004
- Anlage 4 -

Soll 2004	Soll 2003	Ist 2002
EUR	EUR	EUR

+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	8.611.564	8.401.234	8.020.367
+ Investitionen lt. Finanzplan	433.200	606.900	640.500
- Abschreibungen (AK über 5.000,- €)	277.664	190.334	-
- Neutrales Ergebnis	-	-	-

Kameraler Zuschuss	8.767.100	8.817.800	8.660.867
---------------------------	------------------	------------------	------------------

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

04 71 Lehrerausbildung

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.

Zu Kapitel 04 71:

Das Amt für Lehrerausbildung wurde zum **01. Oktober 2001** als eine dem Hessischen Kultusministerium unmittelbar nachgeordnete Landesbehörde in Frankfurt am Main errichtet.

Das Amt für Lehrerausbildung hat Außenstellen in Darmstadt, Gießen, Kassel und Marburg.

Die Staatlichen Schulämter, Universitäten und Hochschulen leisten Amtshilfe bei der Abwicklung der Verwaltungsgeschäfte und stellen teilweise Räume und Ausstattungen zur Verfügung.

Das Amt für Lehrerausbildung untersteht unmittelbar der Fach- und Dienstaufsicht des Kultusministeriums. Das Amt für Lehrerausbildung ist zuständig für die Ersten und Zweiten Staatsprüfungen für die Lehrämter, die Referendarzulassung und übt die Fach- und Dienstaufsicht über

10 Studienseminare für das Lehramt an Gymnasien,

15 Studienseminare für die Lehrämter an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen zzgl. 3 Außenstellen,

5 Studienseminare für die Lehrämter an beruflichen Schulen zzgl. 1 Außenstelle aus,

deren Standorte durch das Kultusministerium bestimmt werden.

Für Abordnungen und Anrechnungsstunden zur Durchführung pädagogischer Aufgaben werden im Umfang von bis zu 10 unterrichtswirksame Lehrerstellen zur Verfügung gestellt (entspricht einem Betrag von 465.000 EUR).

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

111 11 154	Gebühren, sonstige Entgelte	13 000	6 000	12 401
Erläuterungen:				
Geschätzte Gebühren für die Durchführung des Überprüfungsverfahrens bei der Gleichstellung berufsqualifizierender ausländischer Bildungsnachweise auf Grund der Verwaltungskostenordnung des Hessischen Kultusministerium vom 11. Dezember 2001 (GVBl. I, Seite 555).				
111 63 154	Prüfungsgebühren	58 000	38 000	64 412
Erläuterungen:				
U.a. Staatliche Prüfung der Dolmetscher und Übersetzer				
119 41 154	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	1 053

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
119 47 154	Ersatzleistungen für Personalausgaben		--	--	1 406
119 51 154	Vermischte Einnahmen		1 000	1 000	8 222
124 01 154	Mieten und Pachten		3 000	4 300	2 954
Erläuterungen:					
	1. Amts- und Dienstwohnungen	3 000 EUR			
	2. Sonstiges	-- EUR			
Zusammen		3 000 EUR			
125 01 154	Verkaufserlöse für unbrauchbare oder entbehrliche Geräte, Maschinen und Ausstat- tungsgegenstände sowie für Altstoffe		--	--	--
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)					
235 01 154	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgeset- zes		--	--	--
235 02 154	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwer- behinderten		--	--	--
Erläuterungen:					
Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechen- den Personalausgaben geleistet werden.					
236 01 154	Erstattung von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit		--	--	55 058
282 01 154	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland		--	--	--
287 01 154	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland		--	--	--
Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)					
342 01 154	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem In- land		--	--	--
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv)		--	--	42 693
Erläuterungen:					
Buchungsstelle (vgl. Erläuterung zu Titel 919 01).					

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
	Erläuterungen: Buchungsstelle (vgl. Erläuterung zu Titel 919 02).			
n e u				
381 03 991	Zuführung von anderen Kapiteln	--	--	--
	Erläuterungen: Die Personalausgaben für abgeordnete Bedienstete trägt die aufnehmende Dienststellen. Zur Finanzierung dieser Belastung erfolgt eine Zuführung zu Lasten des jeweils abgebenden Kapitels (04 01, 04 40, 04 52, 04 57, 04 59, 04 64 und 04 72), bei dem die Personalausgaben veranschlagt sind.			
381 11 991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
	Erläuterungen: Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			
381 12 991	Zuführung aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	30 678
	Erläuterungen: Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.			
Weggefallene Titel				
235 03 154	Zuweisungen öffentlicher Träger für die Beschäftigung von Schwerbehinderten	--	--	--
	Erläuterungen: Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.			
381 21 991	Zuführung aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
	Erläuterungen: Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.			
Gesamteinnahmen		75 000	49 300	218 877

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

A U S G A B E N

Personalausgaben

Zur personellen Verstärkung des Amtes für Lehrerausbildung können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen nach Maßgabe des § 8 Abs. 1 Haushaltsgesetz bis zu vier kw-behaftete besetzte Planstellen und Stellen von anderen Einzelplänen nebst den entsprechenden Personalmitteln unter Wegfall der kw-Vermerke in das Kap. 04 71 umgesetzt werden.

422 01	154	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	5 106 800	5 117 000	4 821 171
--------	-----	--	-----------	-----------	-----------

Erläuterungen:

- | | |
|---|---------------|
| 1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen | 5 106 800 EUR |
| 2. Aufwandsentschädigungen | -- EUR |

Zusammen	5 106 800 EUR
----------	---------------

422 02	154	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	--	700	409
--------	-----	---	----	-----	-----

Erläuterungen:

- | | |
|--|--------|
| 1. Ehrengaben | -- EUR |
| 2. Übergangsgelder | -- EUR |
| 3. Sondervergütungen | -- EUR |
| 4. Nachversicherung ausscheidender Beamter | -- EUR |
| 5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen | -- EUR |

Zusammen	-- EUR
----------	--------

422 11	154	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten (Lehrkräfte) - Laufende Zahlungen -	42 567 600	42 270 700	37 592 151
--------	-----	---	------------	------------	------------

Erläuterungen:

- | | |
|---|----------------|
| 1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen | 42 567 600 EUR |
| 2. Aufwandsentschädigungen | -- EUR |

Zusammen	42 567 600 EUR
----------	----------------

Der Ansatz kann auch für die Gewährung einer Stellenzulage nach Maßgabe des geltenden Besoldungsrechts für bis zu 450 Ausbildungsaufträge im Rahmen der Referendarausbildung verwandt werden.

422 12	154	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten (Lehrkräfte) - Einzelzahlungen -	4 000	9 000	3 988
--------	-----	--	-------	-------	-------

Erläuterungen:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Ehrengaben | 4 000 EUR |
| 2. Übergangsgelder | -- EUR |
| 3. Sondervergütungen | -- EUR |
| 4. Nachversicherung ausscheidender Beamter | -- EUR |
| 5. Zulagen und Aufwandsentschädigungen | -- EUR |

Zusammen	4 000 EUR
----------	-----------

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
422 41 154	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	1 627
422 61 154	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Laufende Zahlungen -	64 221 400	63 802 300	55 786 480
Erläuterungen:				
	1. Anwärterbezüge	64 221 400 EUR		
	2. Anwärter-Sonderzuschläge	-- EUR		
	Zusammen	64 221 400 EUR		
422 62 154	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten auf Widerruf - Einzelzahlungen -	--	--	--
425 01 154	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	2 296 800	2 316 300	2 086 000
Erläuterungen:				
	1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	2 296 800 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge	-- EUR		
	4. Besondere Zulagen	-- EUR		
	Zusammen	2 296 800 EUR		
425 02 154	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	--	400	371
Erläuterungen:				
	1. Ehrengaben	-- EUR		
	2. Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
	3. Sondervergütungen	-- EUR		
	4. Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	-- EUR		
425 41 154	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 03 154	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	91 700	96 300	71 424
Erläuterungen:				
Veranschlagt sind die Löhne von teilzeitbeschäftigten Arbeitnehmern mit einer Wochenstundenzahl von höchstens 160 Stunden.				
427 01 154	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte	8 000	8 000	143 170
Erläuterungen:				
Bedarf für Vertretungskräfte in Krankheitsfällen.				
427 08 154	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	36 028

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
427 24 154	Entschädigung nebenamtlicher Lehrkräfte	--	--	3 852
427 64 154	Entschädigungen nebenamtlicher Prüfer Außenste- hender	317 000	317 000	224 786
Erläuterungen:				
Der Ansatz ist auf Grund der zu erwartenden Prüfungen geschätzt.				
453 01 154	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	300 000	300 000	201 376
Erläuterungen:				
Aus diesem Ansatz sind auch die Leistungen nach der Trennungsgeldverordnung an Beamte auf Widerruf für Ausbildungsver- anstaltungen (einschl. Einführungslehrgänge, Seminarwochen und Lehrausflüge) zu bezahlen.				
459 05 154	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesver- waltung	--	--	--
Erläuterungen:				
Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.				
461 02 154	Mittel für Vertretungsunterricht	558 100	725 200	--
Sächliche Verwaltungsausgaben				
Ausgaben für den Schuldendienst				
Sächliche Verwaltungsausgaben				
511 01 154	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	489 300	313 900	274 889
Erläuterungen:				
1. Geschäftsbedarf 101 800 EUR				
2. Kommunikation 102 000 EUR				
3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände 247 600 EUR				
4. Sonstiges 37 900 EUR				
<hr style="width: 20%; margin-left: 0;"/>				
Zusammen 489 300 EUR				
Mehr u.a. wegen Umsetzung von Titel 812 01.				
514 03 154	Verbrauchsmittel	13 100	13 100	--
517 01 154	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	319 000	280 000	278 379

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2004

Anzahl: 1

L A G E	Friedensneubauwerte	
	Altbauten	Neu-bzw. Umbauten (nach 1994)
	Mark	Mark
Usingen	73 000	
Summe	73 000	
davon 12 v.H.	8 800	--
davon 5 v.H.	--	--

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2004

Anzahl: 22

1. Heizung	35 000 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	14 900 EUR
3. Reinigung	49 000 EUR
4. Sonstiges	220 100 EUR

Zusammen 319 000 EUR

Vgl. Erläuterung zu Kap. 17 04 - ATG 80.

518 01 154 Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	738 400	590 000	543 901
518 02 154 Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	53 500	54 500	50 081

Erläuterungen:

Miete für Kopiergeräte.

519 01 154 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anla- gen	42 100	43 600	29 735
--	--------	--------	--------

Erläuterungen:

1. Landeseigene Gebäude	12 800 EUR
2. Sonstiges	29 300 EUR

Zusammen 42 100 EUR

525 61 154 Aus- und Fortbildung	326 200	332 200	508 377
---	---------	---------	---------

525 62 154 Lehr- und Lernmittel	51 000	52 000	41 652
---	--------	--------	--------

Erläuterungen:

1. Lehrbücher	51 000 EUR
2. Gerätschaften	-- EUR
3. Verbrauchsstoffe	-- EUR

Zusammen 51 000 EUR

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
526 01 154	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten . . .	39 000	50 000	158 658
527 01 154	Reisekosten	32 000	30 000	41 932
	Erläuterungen: Reisekosten für übrige Dienstreisen (z.B. Seminarleitertagungen, Teilnahme an Auswahlverfahren sowie an 1. und 2. Staatsprüfungen).			
533 01 154	Sachaufwand der Ausbildung, Prüfung und Fortbildung Außenstehender	--	--	--
537 01 154	Beförderungskosten	69 000	70 000	6 106
	Erläuterungen: Umzüge an den Standorten Darmstadt, Marburg, Limburg/Wetzlar.			
538 01 154	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	25 600	25 600	--
	Erläuterungen: U.a. Ausgaben für Beratungsleistungen.			
546 01 154	Vermischter Sachaufwand	--	--	1 902
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungsausgaben)				
671 02 154	Erstattungen an Sonstige im Inland	100 000	--	--
	Erläuterungen: Umsetzung von Kap. 04 76 - 461 02.			
681 01 154	Schadenersatzleistungen	10 000	--	2 210
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Sonstige Investitionsausgaben)				
812 01 154	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	88 000	385 000	1 951
	Erläuterungen: 1. Erstmalige Anschaffungen -- EUR 2. Ersatzbeschaffungen 88 000 EUR			
	Zusammen 88 000 EUR Umzugsbedingte Ersatzbeschaffungen an verschiedenen Standorten.			
Besondere Finanzierungsausgaben				
919 01 951	Zuführung an die Allgemeine Rücklage	--	--	1 250 000
	Erläuterungen: Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.			
919 02 951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	54 600

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.

981 01 991 Abführungen an Kap. 04 57 -- -- --

neu

981 03 991 **Abführung an andere Kapitel** -- -- --

Erläuterungen:

Buchungsstelle für Personalausgaben, siehe Erläuterung zu Titel 381 03.

981 63 991 Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts -- -- --

neu

989 01 991 **Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung** 375 600 -- --
 Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gehaltsvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für Entgelte an das HCC zur Verfügung zu stellen.

Erläuterungen:

Interne Leistungsverrechnung mit der HBS 297 900 EUR
 Interne Leistungsverrechnung mit dem HCC 77 700 EUR

Zusammen 375 600 EUR

Weggefallene Titel

427 06 154 Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten -- -- 124 812

Weggefallene Titelgruppen

Titelgruppe 69
 Maschinelle Aufbereitung

Zu ATG 69:

Die Mittel sind ab dem Haushaltsjahr 2003 bei den jeweiligen Titeln der Hauptgruppen 5 - 8 ausgewiesen.

511 69 154 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände -- -- 91 735

514 69 154 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl. -- -- 2 125

525 69 154 Aus- und Fortbildung, Umschulung -- -- 299

538 69 154 Benutzerentgelte an die HZD / KGRZ für den Betrieb von DV-Verfahren -- -- 52 384

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
812 69 154	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegenstände	--	--	--
Erläuterungen:				
Beschaffung von PC's mit Druckern und Standardsoftware im Rahmen der schrittweisen Ausstattung mit DV - Systemen für Verwaltungsaufgaben.				
	Summe Titelgruppe 69	--	--	146 543
	Gesamtausgaben	118 243 200	117 202 800	104 488 561
 Abschluss Kapitel 04 71				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	75 000	49 300	90 449
2	Übertragungseinnahmen	--	--	55 058
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	73 371
	Gesamteinnahmen	75 000	49 300	218 877
4	Personalausgaben	115 471 400	114 962 900	101 097 644
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	2 198 200	1 854 900	2 082 155
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	110 000	--	2 210
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	88 000	385 000	1 951
9	Besondere Finanzierungsausgaben	375 600	--	1 304 600
	Gesamtausgaben	118 243 200	117 202 800	104 488 561
	Zuschuss/Überschuss	-118 168 200	-117 153 500	-104 269 683

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

**04 72 Hessisches Landesinstitut für
Pädagogik (HeLP)**

1. Die Titel der Hauptgruppen 4 bis 6 und 9 sind gegenseitig deckungsfähig und einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Hauptgruppen 7 und 8. Die Titel der Hauptgruppen 7 und 8 sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Mindereinnahmen reduzieren, Mehreinnahmen erhöhen die Ausgabeermächtigung deckungsfähiger Ansätze im Sinne der Nr. 1.
3. Außerhalb der laufenden Geschäfte anfallende Mehreinnahmen dürfen nur mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen verwendet werden.
4. Stellenpläne und -übersichten bleiben verbindlich. Vorübergehende qualitative Abweichungen von den Stellenübersichten für Angestellte und Arbeiter sind ohne tarifliche Bindungswirkung zulässig; über die Änderung der Stellenübersichten wird im nächsten Haushaltsplan entschieden.
5. 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 4 bis 6 können einer allgemeinen Rücklage (Titel 919 01), 50 v.H. der nicht verausgabten Mittel der Hauptgruppen 7 und 8 einer Investitionsrücklage (Titel 919 02) zugeführt werden. Die Investitionsrücklage kann nur für investive Zwecke verwendet werden. Ausnahmen von Satz 1 bedürfen der Zustimmung des Ministeriums der Finanzen.
6. Die VV zu § 46 und die VV Nr. 3 zu § 61 LHO finden keine Anwendung. Ein Schadensausgleich findet statt.

Zu Kapitel 04 72

Organisationsreform der Lehrerbildung

Mit dem Gesetz zur Errichtung des Amtes für Lehrerausbildung und zur Änderung des Hessischen Schulgesetzes und anderer Gesetze vom 02.04.2001 (GVBL. I S.175) wurde das Hessische Landesinstitut für Pädagogik umstrukturiert.

Das Landesinstitut ist eine Dienststelle mit mehreren Dienstorten. Es gliedert sich in Abteilungen, Regionalstellen und verfügt über 2 Tagungsstätten. Die Tagungsstätten können in ein zentrales Bildungsstätten- bzw. Immobilienmanagement einbezogen werden.

Das Landesinstitut untersteht unmittelbar der Fach- und Dienstaufsicht des Hessischen Kultusministeriums.

Der Sitz des Hessischen Landesinstituts für Pädagogik ist Frankfurt am Main.

Die Aufgaben des Landesinstituts sind in § 99b HSChG festgelegt.

Für Abordnungen und Anrechnungsstunden zur Durchführung pädagogischer Aufgaben werden im Umfang von bis zu 110 unterrichtswirksame Lehrerstellen zur Verfügung gestellt (entspricht einem Betrag von 5 115 000 Mio. EUR).

E I N N A H M E N

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

119 06	155	Einnahmen aus anderen privaten Mitbenutzungen staatlicher Einrichtungen Bei Warenautomaten, die an Orten aufgestellt sind, die ausschließlich Bediensteten zugänglich sind oder in aller Regel nur von Bediensteten aufgesucht werden, darf der Teil der Vergütung für das Gestatten der Aufstellung von Warenautomaten, der über die Kostendeckung für die benötigten Wand- oder Bodenflächen sowie für den Stromverbrauch bei elektrisch betriebenen Automaten hinausgeht, für Zwecke der Betriebsgemeinschaften verwendet werden. Der Betrag ist durch Absetzen von den Einnahmen an den Personalrat zu verausgaben.	--	--	9 674
119 31	155	Einnahmen aus Veröffentlichungen Lehrgangsberichte und sonstige Veröffentlichungen des Instituts werden an einen vom Hessischen Kultusministerium festgelegten Personenkreis unentgeltlich abgegeben. Darüber hinaus werden die Veröffentlichungen zum Selbstkostenpreis verkauft.	--	--	372 832

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
119 41 155	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	5 649
119 47 155	Ersatzleistungen für Personalausgaben	--	--	--
119 51 155	Vermischte Einnahmen	--	--	460 025
124 01 155	Mieten und Pachten	22 500	22 500	19 852
Erläuterungen:				
	1. Amts- und Dienstwohnungen			15 200 EUR
	2. Sonstiges			7 300 EUR
Zusammen				22 500 EUR
125 01 155	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sa- chen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit . . Nebenamtlich tätigen Lehrkräften, die kein Honorar erhalten, sowie Zivildienstleistenden kann Unterkunft und Verpflegung unentgeltlich gewährt werden.	--	--	389 004
Erläuterungen:				
Einnahmen für Unterkunft und Verpflegung in den Tagungsstätten sowie aus dem Verkauf von Eigenproduktionen und der Verwertung von Archivbeständen.				
129 01 155	Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit .	--	--	40 406
132 02 155	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sa- chen	--	--	--
Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen (Übertragungseinnahmen)				
231 01 155	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--
Erläuterungen:				
Z.B. Erstattungen des Bundesamtes für Zivildienst.				
233 01 155	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Ge- meindeverbänden	1 384 500	1 384 500	1 448 658
Erläuterungen:				
Zuweisungen der Schulträger (1,64 EUR x 844.193 Schüler).				
233 02 155	Sonstige Zuweisungen der Stadt Frankfurt am Main	--	930 400	138 250
Erläuterungen:				
Wegfall der Zuweisungen der Stadt Frankfurt am Main für Stadtbildstelle, AV-Studio, EDV-Ausstattung und Werkverträge.				
235 01 155	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgeset- zes	--	--	--
235 02 155	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwer- behinderten Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, so- weit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.	--	--	248 648

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
236 01 155	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	2 866
282 01 155	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	52 000	54 000	1 500 611
	Erläuterungen: U.a. werden hier die Zuschüsse anderer/privater Schulträger vereinnahmt. Der Zuschuss beträgt 1,64 EUR je Schüler.			
287 01 155	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland	--	--	3 862
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen; besondere Finanzierungseinnahmen (Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen)			
342 01 155	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem In- land	--	--	--
359 01 951	Entnahme aus der Allgemeinen Rücklage (nicht investiv)	--	--	2 950 000
	Erläuterungen: Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zu Titel 919 01).			
359 02 951	Entnahme aus der Investitionsrücklage	--	--	--
	Erläuterungen: Buchungsstelle (vgl. Erläuterungen zu Titel 919 02).			
	n e u			
381 03 991	Zuführung von anderen Kapiteln	--	--	--
	Erläuterungen: Die Personalausgaben für abgeordnete Bedienstete trägt die aufnehmende Dienststelle. Zur Finanzierung dieser Belastung erfolgt eine Zuführung zu Lasten des jeweils abgebenden Kapitels (04 01, 04 40, 04 52, 04 57, 04 59, 04 64 und 04 71), da hier die entsprechen- den Personalausgaben veranschlagt sind.			
381 11 991	Zuführung aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
	Erläuterungen: Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäfti- gung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwal- tung.			
381 12 991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72	--	--	110 157
	Erläuterungen: Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben ver- wendet werden können.			
382 01 991	Durchlaufende Gelder aus der Finanzierung von Lehrgängen für Dritte	--	--	--
	Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu Titel 982 01.			

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Weggefallene Titel

121 01	155	Gewinne aus der Kantine	--	--	--
Gesamteinnahmen			1 459 000	2 391 400	7 700 495

A U S G A B E N

Personalausgaben

412 02	155	Entschädigungen ehrenamtlich Tätiger	--	--	--
422 01	155	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen -	2 943 400	3 322 400	2 887 493

Erläuterungen:

1.	Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen . .	2 943 200 EUR
2.	Aufwandsentschädigungen	200 EUR

Zusammen 2 943 400 EUR

Veränderungen u.a. wegen:

Umsetzung (109.200 EUR) nach 425 01
 Umsetzung (54.600 EUR) nach Kap. 04 71 - 422 11
 Umsetzung (38.500 EUR) nach Kap. 04 71 - 422 01
 Umsetzung (68.400 EUR) nach Kap. 04 01 - 422 01

422 02	155	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen -	--	--	--
422 03	155	Mehrarbeitsvergütung der Beamtinnen und Beamten	--	--	--
422 41	155	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
425 01	155	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen -	4 499 700	4 641 400	4 681 815

Erläuterungen:

1.	Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung . . .	4 499 700 EUR
2.	Aufwandsentschädigungen	-- EUR
3.	Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge . . .	-- EUR
4.	Besondere Zulagen	-- EUR

Zusammen 4 499 700 EUR

425 02	155	Vergütungen der Angestellten - Einzelzahlungen -	1 300	1 300	24 009
--------	-----	---	-------	-------	--------

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
Erläuterungen:				
1.	Ehrengaben	1 300 EUR		
2.	Übergangsgelder, Abfindungen	-- EUR		
3.	Sondervergütungen	-- EUR		
4.	Zulagen und Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	1 300 EUR		
425 03 155	Vergütungen der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	--	--	--
425 41 155	Vergütungen der Angestellten - Leerstellen -	--	--	--
426 01 155	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Laufende Zahlungen -	1 070 500	1 060 800	940 752
Erläuterungen:				
1.	Löhne, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung	1 070 500 EUR		
2.	Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
3.	Lohn für Mehrarbeit und Überstunden, Zeitzuschläge	-- EUR		
	Zusammen	1 070 500 EUR		
426 02 155	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Einzelzahlungen -	--	--	371
426 03 155	Löhne der ständigen nicht vollbeschäftigten Kräfte	770 000	808 300	683 081
Erläuterungen:				
Vergütungen für teilzeitbeschäftigte Kräfte im Tagungsstättenbetrieb sowie für Funktions- und Hauskräfte mit zusammen höchstens 1.174 Arbeitsstunden je Woche.				
426 41 155	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - Leerstellen -	--	--	--
427 01 155	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte	34 000	16 000	94 482
Erläuterungen:				
Mittel zur kurzfristigen Beschäftigung von Aushilfskräften in Vertretungs- und Krankheitsfällen. Von dem Betrag können bis zu 3.000 EUR als Vergütung für den Aufwärtendienst anlässlich der Vermietung von Räumen in Anspruch genommen werden. Mehr wegen Umsetzung des Titels 427 02.				
427 02 155	Beschäftigungsentgelte für Praktikanten und Volontäre	--	18 000	--
Erläuterungen:				
Umsetzung (18.000 EUR) nach Titel 427 01.				
427 07 155	Andere Beschäftigungsentgelte	--	--	56 488

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
427 08 155	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung	--	--	303 611
427 24 155	Entschädigungen nebenamtlicher Lehrkräfte	499 000	499 000	789 499
	Erläuterungen: Aus diesem Titel sind u.a. die nebenamtlich tätigen Lehrgangleiter, Mitarbeiter, Gastreferenten und externe Fortbilder zu vergüten. Maßgebend ist der Erlass über die Vergütungen der Lehrtätigkeit im HeLP in der jeweils gültigen Fassung. Ausgenommen sind die gemeinsam mit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung durchzuführenden Lehrgänge. Diese Vergütungen trägt die Hessische Landeszentrale für politische Bildung.			
453 01 155	Trennungsgeld , Umzugskostenvergütungen	27 000	27 000	11 917
459 05 155	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung	--	--	--
	Erläuterungen: Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.			
Sächliche Verwaltungsausgaben				
Ausgaben für den Schuldendienst				
511 01 155	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	839 900	871 000	1 420 331
514 01 155	Haltung von Kraftfahrzeugen	15 000	15 000	32 694
514 02 155	Dienst- und Schutzkleidung	2 000	2 000	1 074
	Erläuterungen: Hierin sind auch die Mittel zur Beschaffung von Schutzmänteln für das Personal (Techniker, Lagerverwalter usw.), soweit es mit schmutzigen Arbeiten betraut ist oder mit zersetzenden Reinigungsmitteln arbeiten muss, enthalten.			
514 03 155	Verbrauchsmittel	39 900	40 900	212 113
	Erläuterungen: Hieraus können auch Ausgaben für Lebensmittel und Zutaten geleistet werden.			
517 01 155	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	561 200	571 600	695 351

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:**Zu 517 01 bis 519 01**

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude

2004

Anzahl: 6 (8)

L A G E	Friedensneubauwerte Altbauten Neu- bzw. Umbauten (nach 1994)	
	Mark	Mark
Fuldatal, Rothwestener Straße 2 - 14	1 064 900	304 000
Weilburg, Frankfurter Straße 20 - 22	1 679 600	
Jugenheim, Schloß Heiligenberg	630 800	--
Bad Hersfeld, Im Stift 9	--	180 000
Groß-Gerau, Gernsheimer Straße 22	23 000	--
Fulda, Heinrich von Bibra-Platz 3,	--	--
Summe	3 398 300	484 000
davon 12 v.H.	407 800	--
davon 5 v.H.		24 200

In Fulda und Gießen erfolgt die Bewirtschaftung und Unterhaltung über das HI.

**B. Gemietete/gepachtete Grundstücke
(Gebäude und Räume)**

2004

Anzahl: 8 (9)

Kassel, Holländische Straße 137

Marburg, Frankfurter Str. 6

Friedberg, Mainzer-Tor-Anlage 8

Wiesbaden, Walter-Hallstein-Str. 3-5

Hanau, Schloßplatz 3,

Offenbach, Platz der Deutschen Einheit 5

Fritzlar, Am Hospital 9

Frankfurt am Main, Stuttgarter Straße 18-24

Die Bewirtschaftung der Liegenschaften in Fritzlar, Kassel, Friedberg,

Hanau und Offenbach erfolgt durch das jeweilige Staatliche Schulamt.

Die Mittel sind bei Kap. 04 52 veranschlagt.

Zu 517 01

1. Heizung	174 500 EUR
2. Licht- und Kraftstrom	132 100 EUR
3. Reinigung	200 100 EUR
4. Sonstiges	54 500 EUR

Zusammen 561 200 EUR

518 01	155	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	2 320 600	2 279 300	2 257 196
518 02	155	Mieten für Geräte, Maschinen und Fahrzeuge	137 700	140 700	104 179

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
519 01 155	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	251 500	256 000	951 496
	Erläuterungen:			
	1. Landeseigene Gebäude	215 900 EUR		
	2. Sonstiges	35 600 EUR		
	Zusammen	251 500 EUR		
	Zu 1.: Für die laufende bauliche Unterhaltung (12 bzw. 5 v.H. der Friedensneubauwerte).			
	Zu 2.: Schönheitsreparaturen, zu deren Übernahme das Land nach bestehenden Mietverträgen verpflichtet ist.			
523 01 155	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	2 000	2 000	539
525 61 155	Aus- und Fortbildung	982 800	1 001 800	470 780
	Erläuterungen:			
	Die Mittel können auch für externe Fortbildung verausgabt werden. Bei gemeinsam mit der Hessischen Landeszentrale für politische Bildung durchzuführenden Lehrgängen trägt diese die Ausgaben für Lehrgangleiter, Mitarbeiter und Gastreferenten (vgl. auch Erläuterungen zu Titel 427 24).			
525 62 155	Lehr- und Lernmittel	1 448 000	1 475 000	1 014 554
	Erläuterungen:			
	Die Aufwendungen zur Beschaffung von audio-visuellen Hilfsmitteln für den Unterricht, die den Schulen vorübergehend überlassen werden, trägt lt. § 162 Abs. 2 Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S. 233), zuletzt geändert durch Gesetz vom 02. August 2002 (GVBl. I S. 466), das Land. Die Schulträger leisten hierzu nach den gleichen gesetzlichen Bestimmungen Beiträge, die bei Titel 233 01 vereinbart werden.			
526 01 155	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	--	--	1 465
527 01 155	Reisekosten	127 800	129 800	243 358
	Erläuterungen:			
	Aus diesen Mitteln sind auch die Kilometerentschädigungen an Päd. Mitarbeiter zu zahlen.			
537 01 155	Beförderungskosten	10 000	10 000	352 704
	Erläuterungen:			
	Umzugskosten für erforderliche Umzüge			
538 01 155	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	126 300	128 300	1 702 104
	Erläuterungen:			
	U.a. Erstattungen der Ausgaben von Hessen Forst (Kap. 09 60) für die Unterhaltung der Zufahrtswege zum Schloß Heiligenberg in Jugenheim.			
546 01 155	Vermischter Sachaufwand	--	--	-85 988
547 01 155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	39 900	40 900	25 698

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

681 01	155	Schadenersatzleistungen	--	--	55
685 01	155	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Ein- richtungen	--	--	--
686 01	155	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im In- land	--	800	68 311

Erläuterungen:

Z.B. Beiträge an Vereine, Verbände und Gesellschaften.

Baumaßnahmen

711 01	155	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

**Sonstige Ausgaben für Investitionen und
Investitionsförderungsmaßnahmen
(Sonstige Investitionsausgaben)**

811 01	155	Erwerb von Kraftfahrzeugen	--	--	--
812 02	155	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrü- stungsgegenständen, sonstige Gebrauchsgegen- stände	210 300	210 300	421 404

Erläuterungen:

- | | |
|---------------------------------------|-------------|
| 1. Erstmalige Anschaffungen | 192 300 EUR |
| 2. Ersatzbeschaffungen | 18 000 EUR |

Zusammen	210 300 EUR
----------	-------------

Besondere Finanzierungsausgaben

919 01	951	Zuführung an die allgemeine Rücklage	--	--	1 799 083
--------	-----	--	----	----	-----------

Erläuterungen:

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr.5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 01.

919 02	951	Zuführung an die Investitionsrücklage	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Buchungsstelle zur Bildung einer Rücklage aus Haushaltsersparnissen (vgl. Haushaltsvermerk Nr. 5). Die Entnahme erfolgt bei Titel 359 02.

981 01	991	Erstattung der Ausgaben der Forstverwaltung für die Unterhaltung der Zufahrtswege zum Schloß Heiligenberg in Jugenheim; Abführung an Kap. 09 62 - 381 71	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

n e u

981 03 991 **Abführung an andere Kapitel** -- -- --

Erläuterungen:

Verrechnungstitel für Personalausgaben, siehe Erläuterung zu Titel 381 03.

981 63 991 Abführungen an andere Kapitel des Landeshaushalts -- -- --

982 01 991 Finanzierung von Lehrgängen für Dritte -- -- --

Erläuterungen:

Finanzielle Abwicklung von Lehrgängen fremder Veranstalter durch das Hessische Landesinstitut für Pädagogik. Die von den Veranstaltern zu erstattenden Beträge werden bei Titel 382 01 vereinnahmt.

989 01 991 **Zwischenbehördliche Leistungsverrechnung** 52 300 30 200 14 000

Dem HCC sind geeignete Mitarbeiter aus dem der Personalvermittlungsstelle (PVS) zu meldenden Personal mit einem Gehaltsvolumen bis zur Höhe des Ansatzes für die Entgelte an das HCC zur Verfügung zu stellen

Erläuterungen:

Interne Leistungsverrechnung mit der HBS 33 100 EUR

Interne Leistungsverrechnung mit dem HCC 19 200 EUR

Zusammen 52 300 EUR

Weggefallene Titel

427 06 155 Für die Beschäftigung von Vertretungs- und Aushilfskräften in den Fällen des Erziehungsurlaubs von Landesbediensteten -- -- 124 072

461 01 981 Globale Mehrausgaben für Personalausgaben . . . -- -- --

Gesamtausgaben 17 012 100 17 599 800 22 300 093

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Abschluss Kapitel 04 72

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	22 500	22 500	1 297 442
2	Übertragungseinnahmen	1 436 500	2 368 900	3 342 895
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	3 060 157
	Gesamteinnahmen	1 459 000	2 391 400	7 700 495
4	Personalausgaben	9 844 900	10 394 200	10 597 591
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	6 904 600	6 964 300	9 399 649
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	800	68 366
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	210 300	210 300	421 404
9	Besondere Finanzierungsausgaben	52 300	30 200	1 813 083
	Gesamtausgaben	17 012 100	17 599 800	22 300 093
	Zuschuss/Überschuss	-15 553 100	-15 208 400	-14 599 598

126
Hessisches Kultusministerium
Erfolgsplan Kap. 04 72 für das Haushaltsjahr 2004
- Anlage 1 -

Bezeichnung		Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Pos. VKR				
1	50/51 Umsatzerlöse und Erträge aus Verwaltungstätigkeit	1.436.500	2.368.900	3.464.213
	500-509 Umsatzerlöse	52.000	54.000	1.877.305
	548-549 Kostenersätze und Erstattungen	-	-	-
	510-513 Gebühren und Leistungsentgelte aus Verwaltungstätigkeit	-	-	-
	514-518 Sonstige Erträge	1.384.500	2.314.900	1.586.908
	519 Erlösminderungen	-	-	-
2	520-524 Bestandsveränderungen	-	-	-
3	525-529 aktivierte Eigenleistungen	-	-	-
4	530-539 Sonstige betriebliche Erträge	22.500	22.500	1.176.125
	Betriebsertrag	1.459.000	2.391.400	4.640.338
6	60/61 Bezogene Waren und Leistungen	1.444.200	1.480.800	3.100.199
	600-604 Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe etc.	-	-	-
	605 Aufwendungen für Energie und Wasser	283.080	283.080	327.478
	606-609 Sonstige Aufwendungen (Waren)	425.260	457.360	1.060.075
	616 Aufwendungen für Fremdinstandhaltung	202.860	207.360	770.712
	610-615, 617,619 Sonstige Aufwendungen (Leistungen)	533.000	533.000	941.934
	618 Aufwandsberichtigungen (Skonti etc.)	-	-	-
7	620-649 Personalaufwand	9.283.600	9.832.900	9.620.824
	620-626 Löhne	1.840.500	1.869.100	1.623.833
	627-629 Gehälter	4.499.700	4.641.400	5.109.498
	630-638 Bezüge	2.943.400	3.322.400	2.887.493
	639 Sonstige Aufwendungen mit Gehalts- oder Bezügecharakter	-	-	-
	640-649 Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	-	-	-
8	660-669 Abschreibungen	-	-	-
	davon Abschreibungen aus rückzahlbaren Zuführungen	-	-	-
9	650-659, 670-709 Sonstige betriebliche Aufwendungen	6.074.000	6.075.800	9.157.665
	650-659 Sonstige Personalaufwendungen	1.011.100	1.030.100	507.078
	670-679 Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	3.245.124	3.197.124	5.183.370
	680-689 Aufwendungen für Kommunikation, Dokumentation, Information, Reisen, Werbung	1.747.876	1.776.876	1.630.058
	690-699 Aufwendungen für Beiträge und Sonstiges, sowie Wertkorrekturen und periodenfremde Aufwendungen	39.900	41.700	1.807.159
	700-709 Betriebliche Steuern	30.000	30.000	30.000
	Betriebsaufwand	16.801.800	17.389.500	21.878.688
	Eigenergebnis	-15.342.800	-14.998.100	-17.238.350

127
Hessisches Kultusministerium
Erfolgsplan Kap. 04 72 für das Haushaltsjahr 2004
- Anlage 1 -

Bezeichnung		Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
10	540-549 betriebliche Erträge aus Transferleistungen	15.342.800	14.998.100	17.238.350
	544 davon Erträge aus Produktabgeltungen	15.342.800	14.998.100	14.178.193
11	550-559 Steuererträge und steuerähnliche Erträge	-	-	-
	Steuererträge und Leistungsabgeltung	15.342.800	14.998.100	17.238.350
12	710-719 Betrieblicher Aufwand aus Transferleistungen	-	-	-
13	720-729 Steueraufwand und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
	Leistungstransfers	0	0	0
	Steuer- und Leistungsergebnis	15.342.800	14.998.100	17.238.350
	Verwaltungsergebnis	0	0	0
14	560-569 Erträge aus Beteiligungen und anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	-	-	-
15	570-579 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-	-	-
	Finanzertrag	0	0	0
16	740-749 Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens und Verluste aus entsprechenden Abgängen	-	-	-
17	750-769 Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-
	Finanzaufwand	0	0	0
	Finanzergebnis	0	0	0
	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	0	0
18	590-599 Außerordentliche Erträge und Erträge aus Verlustübernahme	-	-	2.950.000
	Außerordentlicher Ertrag	0	0	2.950.000
19	790-799 Außerordentlicher Aufwand und Aufwand aus Gewinnabführungen	-	-	-
	Außerordentlicher Aufwand	0	0	0
	Außerordentliches Ergebnis	0	0	2.950.000
20	580-589 (durchlaufende) Erträge aus Zuwendungen, Zuschüsse für Investitionen und besondere Finanzeinnahmen	-	-	110.157
	= Transferzuwendungen	0	0	110.157
21	780-789 (durchlaufende) Aufwendungen f. Zuwendungen und Zuschüsse für Investitionen u. besondere Finanzausgaben	-	-	-
	= Transferzahlungen	0	0	0
	= Transferergebnis	0	0	110.157
	= Neutrales Ergebnis	0	0	3.060.157
22	770-779 Steuern vom Einkommen und Ertrag	-	-	-
	Jahresergebnis	0	0	3.060.157

128
Hessisches Kultusministerium
Finanzplan Kap. 04 72 für das Haushaltsjahr 2004
- Anlage 2 -

VKR	Bezeichnung	Plan 2004 EUR	Plan 2003 EUR	Ist 2002 EUR
Mittelverwendung				
Invest. in immat. Werte, Geschäftsbetrieb		110.300	110.300	304.000
	000-049 Ausstehende Einlagen, immat. VG	110.300	110.300	304.000
Invest. in Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur		-	-	-
	050-069,			
	091, Grundstücke, Gebäude, Infrastruktur, Anzahlungen auf	-	-	-
	096 Infrastr., Infrastruktur im Bau			
Investitionen in Anlagen, Maschinen, BGA		100.000	100.000	117.405
	070-089,			
	090, Anlagen, Maschinen, BGA, einschl. Anzahlungen und Anlagen	100.000	100.000	117.405
	095 im Bau			
Investitionen in Finanzanlagen		-	-	-
	100-169 Beteiligungen, Ausleihungen, Wertpapiere	-	-	-
Mittelverwendung zusammen		210.300	210.300	421.405
Mittelherkunft				
Eigenfinanzierung				
	66 Anteil AfA aus Produktabgeltung lfd. Jahr / Abschreibungen im Jahr der Beschaffung	-	-	-
	599 Auflösung kam. Rücklage und nicht rückz. Zuw. für Investitionen	-	-	200.000
Fremdfinanzierung				
	435 Zugang Verb. gg. Gebietskörperschaften (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
	436 Zugang Verb. gg. dem öffentl. Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	210.300	210.300	221.405
	437 Zugang Verb. gg. dem nicht-öffentlichen Bereich (aus rückz. Zuführungen für Investitionen)	-	-	-
Deckungsmittel zusammen		210.300	210.300	421.405

129
Hessisches Kultusministerium
Überleitungsrechnung Kap. 04 72 für das Haushaltsjahr 2004
- Anlage 3 -

	Soll 2004 EUR	Soll 2003 EUR	Ist 2002 EUR
+ Produktabgeltung lt. Erfolgsplan	15.342.800	14.998.100	17.238.350
+ Investitionen lt. Finanzplan	210.300	210.300	421.405
- Abschreibungen (AK über 5.000,- €)	-	-	-
- Neutrales Ergebnis	-	-	3.060.157
Kameraler Zuschuss	15.553.100	15.208.400	14.599.598

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

04 76 **Übrige Einnahmen und
Ausgaben im Abschnitt
Unterricht und Erziehung**

EINNAHMEN

**Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus
Schuldendienst und dergleichen
(Eigene Einnahmen)**

111 11	129	Gebühren, sonstige Entgelte	6 000	6 000	5 703
111 12	129	Gebühren für die Prüfung von Schulbüchern Vgl. Vermerk Nr.1 bei Titel 427 22.	--	--	28 008

Erläuterungen:

Die Schulbuchverlage zahlen für die Prüfung von Schulbüchern Gebühren nach der Verwaltungskostenordnung.

119 02	129	Verkaufserlöse für auszusondernde Schulbücher . . . Vgl. Vermerk Nr.1 bei Titel 525 63.	--	--	--
119 41	129	Rückzahlungen von Überzahlungen	6 000	6 000	301 629
119 46	129	Ersatzleistungen Vgl. Vermerk Nr.1 bei Titel 525 63.	--	--	24 591

Erläuterungen:

Bei diesem Titel werden u.a. Schadensersatzleistungen für beschädigte, zerstörte oder verlorene Lernmittel vereinnahmt.

119 51	129	Vermischte Einnahmen	3 000	3 000	5 001
129 66	129	Sonstige Einnahmen Vgl. Vermerk zu ATG 66.	--	--	--

**Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungseinnahmen)**

231 75	129	Zuweisungen und Zuschüsse zur Weiterentwicklung des Schulwesens Vgl. Vermerk Nr.2 zu ATG 75.	--	--	--
235 01	129	Erstattungen im Rahmen des Altersteilzeitgesetzes Vgl. Haushaltsvermerk bei den Titeln 422 .. und 425 ..	--	--	--
235 02	129	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 .. und 425 ..	--	--	--

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

235 12	129	Zuweisungen für die Beschäftigung von Schwerbehinderten (Lehrkräfte)	--	--	--
		Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 .. und 425 ..			

Erläuterungen:

Die Zuweisungen öffentlicher Träger für die Neueinstellung von Schwerbehinderten ab dem Jahr 2001 werden künftig direkt bei den Beschäftigungsdienststellen vereinnahmt, soweit dort die entsprechenden Personalausgaben geleistet werden.

236 01	129	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	--	--	--
		Vgl. Vermerk zu Titel 427 08.			

Erläuterungen:

Haushaltsstelle für die Zuweisungen der Bundesanstalt für Arbeit für die Beschäftigung von Arbeitslosen im Rahmen der Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung nach §§ 91 ff. des Arbeitsförderungsgesetzes.

281 01	129	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	--	--	7 158
--------	-----	--	----	----	-------

Erläuterungen:

Umsetzung nach Kap. 04 57 - 281 01 ab dem Haushaltsjahr 2004.

381 01	991	Zuführung aus Kap. 15 05 - 981 71	--	--	42 228
--------	-----	---	----	----	--------

Erläuterungen:

Umsetzung nach Kap. 04 57 - 381 01 ab dem Haushaltsjahr 2004.

**Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus
Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen;
besondere Finanzierungseinnahmen
(Vermögenswirksame und besondere
Finanzierungseinnahmen)**

381 11	991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83	--	--	--
		Vgl. Vermerk bei den Titeln 422 .. und 425 ..			

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

381 12	991	Zuführungen aus Kap. 17 02 - 981 72 In Höhe der Einnahmen dürfen Mehrausgaben im Kapitel geleistet werden.	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Im Falle der erfolgreichen Vermittlung von Personal durch die Personalentwicklungsbörse erhalten die abgebende und die aufnehmende Dienststelle Prämien, die für zusätzliche Ausgaben verwendet werden können.

381 21	991	Zuführungen aus Kap. 03 02 - ATG 83 Vgl. Vermerk zu den Titeln 422 .. und 425 ..	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Zuführungen aus dem Integrationsfonds zur Integration und Beschäftigung Schwerbehinderter und Gleichgestellter in der Landesverwaltung.

Titelgruppen

Titelgruppe 64
 Schloss Hansenberg
 Vgl. Erläuterung und Haushaltsvermerk Nr. 1 bei der ATG 64

119 64	117	Vermischte Einnahmen	--	7 500	--
neu					
124 64	117	Mieten und Pachten	20 400	--	--
125 64	117	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit . .	307 200	95 000	--
282 64	117	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--
Summe Titelgruppe 64			327 600	102 500	--

Titelgruppe 72
 Förderung des Schulsports
 Vgl. Vermerk Nr.1 zu ATG 72.

Zu ETG 72:

Zweck ist die Förderung außerunterrichtlicher Projekte und Maßnahmen im Schulsport (insbesondere in den Schulsportprogrammen) durch Zuwendungen an Körperschaften, die den Schulsport fördern, bzw. an die für den Schulsport zuständigen Körperschaften des öffentlichen Rechts. In der ETG werden Durchlaufspenden sowie Zuführungen Dritter vereinnahmt.

282 72	129	Sonstige Zuschüsse	--	--	41 473
342 72	129	Sonstige Zuschüsse für Investitionen	--	--	--
Summe Titelgruppe 72			--	--	41 473

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG		Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN		2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
	Titelgruppe 77 Unterrichtliche und außerschulische Sonderbetreu- ung von Aussiedlern und Ausländern Vgl. Vermerk Nr.1 zu ATG 77.				
129 77 141	Sonstige Einnahmen		--	--	259
231 77 141	Zuweisungen und Zuschüsse des Bundes und der EU		--	--	--
282 77 141	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland		--	--	19 965
	Erläuterungen: Z.B. Förder- und Kostenbeiträge Dritter (Körperschaften, Verbände, Stiftungen, Vereine, Private), Spenden.				
	Summe Titelgruppe 77		--	--	20 224
	Titelgruppe 80 Förderung von Europaschulen Vgl. Vermerk Nr.1 zu ATG 80.				
231 80 129	Zuweisungen und Zuschüsse des Bundes und der EU		--	--	226 128
	Vgl. Vermerk Nr. 3 zu ATG 80.				
359 80 951	Entnahme aus der Rücklage (Europaschulen)		--	--	--
	Vgl. Vermerk Nr.2 zu ATG 80.				
	Erläuterungen: Vgl. Erläuterung zu Titel 919 80.				
	Summe Titelgruppe 80		--	--	226 128
	Titelgruppe 81 Besondere Bildungs- und Erziehungsaufgaben der Schulen Vgl. Vermerk zu ATG 81.				
129 81 129	Sonstige Einnahmen		--	--	--
282 81 129	Sonstige Zuschüsse		--	--	--
	Summe Titelgruppe 81		--	--	--

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Titelgruppe 82
 Zuweisungen des Bundes und der Länder für Vorhaben im Bereich des Bildungswesens
 Vgl. Vermerk Nr.1 zu ATG 82.

Zu ETG 82:

Der Bund und die Länder beteiligen sich finanziell an der Durchführung und wissenschaftlichen Begleitung von Modellversuchen. Die Höhe des Ansatzes ist aufgrund des Antragsvolumens geschätzt.

231 82	129	Sonstige Zuweisungen vom Bund	680 000	680 000	682 598
232 82	129	Sonstige Zuweisungen von Ländern	20 000	20 000	19 142
331 82	129	Zuweisungen für Investitionen	--	--	--
Summe Titelgruppe 82			700 000	700 000	701 740

Titelgruppe 87
 Einnahmen im Zusammenhang mit Internationalen Angelegenheiten und Austauschmaßnahmen/ Europa in der Schule

119 87	141	Vermischte Einnahmen Vgl. Vermerk Nr. 1 bei ATG 87.	--	--	26 184
--------	-----	--	----	----	--------

Erläuterungen:

Allgemeine Einnahmen, Zuschüsse, Beiträge zur Durchführung des Schüleraustauschs

231 87	141	Zuweisungen und Zuschüsse des Bundes und der EU Vgl. Vermerk Nr. 4 bei ATG 87.	232 500	225 100	--
282 87	141	Zuschüsse/Zuweisungen zur Durchführung und Förderung des Schüleraustausches Vgl. Vermerk Nr. 2 bei ATG 87.	82 000	82 000	196 031

Erläuterungen:

Die Regierungen der Bundesrepublik Deutschland und Frankreichs haben am 5. Juli 1963 ein Abkommen über die Errichtung eines deutsch-französischen Jugendwerkes unterzeichnet, das nach Maßgabe der in den Haushaltsplänen der beiden Länder bereitgestellten Mittel finanziert werden soll.

Summe Titelgruppe 87			314 500	307 100	222 215
--------------------------------	--	--	---------	---------	---------

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
	<p>Titelgruppe 88 Förderung bestehender und neuer Ganztagsangebote Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 bei ATG 88</p>			
Zu ETG 88:				
Mit dem Programm "Zukunft und Bildung" fördert der Bund in den Jahren 2003 - 2007 Investitionen zum Aufbau und zur Weiterentwicklung von Ganztagschulen und Schulen mit Ganztagsangeboten im Umfang von 4 Mrd. EUR. Auf das Land Hessen entfallen insgesamt 278,3 Mio. EUR, davon 69,58 Mio. EUR auf das Haushaltsjahr 2004.				
231 88 129	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	--
282 88 129	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	--	--	--
331 88 129	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	69 580 000	--	--
	Summe Titelgruppe 88	69 580 000	--	--
	<p>Titelgruppe 94 Einnahmen für Medien im Unterricht Vgl. Vermerk bei ATG 94.</p>			
119 94 129	Sonstige Einnahmen	--	--	86 450
125 94 129	Erlös aus dem Verkauf und Versand von Broschüren	--	--	--
231 94 129	Sonstige Zuweisungen vom Bund	--	--	2 857 151
381 94 991	Zuführung von Kap. 17 17 - 981 01	5 113 000	5 113 000	7 953 496
Erläuterungen:				
Zuführung aus dem Programm "Zukunftsoffensive Hessen". Vgl. Erläuterung bei Kap. 17 17 - 981 01, lfd. Nr. 2.				
	Summe Titelgruppe 94	5 113 000	5 113 000	10 897 097
Weggefallene Titel				
271 84 141	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland zur Umsetzung von EU-Bildungsprogrammen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	76 050 100	6 237 600	12 523 195

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

A U S G A B E N

Personalausgaben

422 13	129	Ausgleichszahlungen an Lehrkräfte	--	--	66 005
422 41	129	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Leerstellen -	--	--	--
427 08	129	Beschäftigungsentgelte im Rahmen von Maßnahmen zur Arbeitsbeschaffung Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 236 01.	--	--	--
427 22	129	Entschädigung an Dritte für die Prüfung von Schulbüchern 1. Ausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei Titel 111 12 geleistet werden. 2. Vgl. Vermerk Nr.2 zu Titel 525 63.	--	--	40 183

Erläuterungen:

Ausgaben an Dritte im Rahmen der Prüfung von Schulbüchern.

459 05	129	Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens/ Ideenmanagements in der hessischen Landesverwaltung Ausgaben dürfen bis zur Höhe von Minderausgaben bei den Titeln der Hauptgruppen 4, 5 und 6 geleistet werden.	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

Erläuterungen:

Prämien nach den Richtlinien der Landesregierung zu einem "Ideenmanagement in der Hessischen Landesverwaltung". Für angenommene Vorschläge wird grundsätzlich eine Geldprämie gewährt.

461 02	129	Mittel für Vertretungsunterricht	--	31 573 500	--
--------	-----	--	----	------------	----

Erläuterungen:

Die Mittel für Vertretungsunterricht werden ab dem Haushaltsjahr 2004 bei Kap. 04 57 - 461 02 veranschlagt.
Umsetzung (100.000 EUR) nach Kap. 04 71 - 671 02.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Sächliche Verwaltungsausgaben
Ausgaben für den Schuldendienst

525 63	129	Beschaffung von Lernmitteln 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei den Titeln 119 02 und 119 46. 2. Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten Titel 427 22. 3. Der Titel ist gegenseitig deckungsfähig mit dem Titel 531 02. 4. Auf der Grundlage einer Vereinbarung auf Gegenseitigkeit mit einem Schulträger können die Schulen in seinem Zuständigkeitsbereich Ausgaben bis zu einer Höhe von 5 v.H. ihres Gesamtverfügungsbetrages auch für die Beschaffung von Lehrmitteln verwenden, sofern die Versorgung der Schülerinnen und Schüler mit Lernmitteln gesichert bleibt. 5. Die Mittel sind übertragbar.	19 943 800	23 970 000	23 531 245
--------	-----	--	------------	------------	------------

Erläuterungen:

Beschaffungen von Lernmitteln auf Grund § 153 Hessisches Schulgesetz vom 17. Juni 1992 (GVBl. I S.233) i.d.F. vom 2. August 2002 (GVBl. I S.466), Instandsetzung besonders wertvoller Bücher (z.B. Atlanten, Lexika).

Aus den Mitteln können auch die Kosten für die Überwachung der Lernmittelfreiheit gezahlt werden. Aus diesem Anlass anfallende Reisekosten usw. gehen zu Lasten dieser Mittel.

Hieraus ist auch der Anteil des Landes Hessen aus dem Gesamtvertrag zwischen den Ländern und der Verwertungsgesellschaft WORT über die Abgeltung urheberrechtlicher Ansprüche für die Vervielfältigung von Unterrichtsmaterialien zu zahlen.

Die Mittel können auch als Gegenmittel für Förderungsprogramme des Bundes eingesetzt werden.

Im Gesamtansatz für die Beschaffung von Lernmitteln sind Lernmittel für folgende Kapitel vorgesehen:

Kap. 04 40 - 525 62	130 000 EUR
Kap. 04 59 - 525 63	1 309 000 EUR
Kap. 04 64 - 525 62	54 000 EUR
Kap. 04 76 - 525 64	14 500 EUR

Rückführung auf den unerlässlichen Bedarf.

527 03	129	Reisekostenvergütung an Lehrer und Hilfskräfte bei Schulwanderungen usw. Verpflichtungsermächtigung	516 000	525 000	518 858
--------	-----	--	---------	---------	---------

Haushaltsjahr	EUR
2005	442 400
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	442 400

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Vergütungen an Lehrer und Hilfskräfte bei Schulwanderungen und Lehrausflügen, bei Aufenthalt in Landheimen usw.. Im einzelnen werden voraussichtlich benötigt:

1. für Lehrkräfte an				
Grundschulen		58 000 EUR		
Haupt-, Real-, Sonderschulen und				
Gesamtschulen, Gymnasien		318 000 EUR		
beruflichen Schulen, Schulen für Erwachsene .		74 000 EUR		
2. Deutsches Jugendherbergswerk - Landesverband Hessen e.V.		66 000 EUR		
Zusammen		516 000 EUR		

531 02 129	Sonderdruck Hessische Verfassung und Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland	57 000	63 000	55 608
	1. Vgl. Vermerk Nr. 3 bei dem Titel 525 63.			
	2. Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO darf der Sonderdruck unentgeltlich an hessische Schülerinnen und Schüler abgegeben werden.			

Erläuterungen:

Der Sonderdruck wird als Beitrag zur staatsbürgerlichen Bildung an alle Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 ausgehändigt.

**Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse
mit Ausnahme für Investitionen
(Übertragungsausgaben)**

632 03 164	Zuwendung an das Georg-Eckert-Institut für Internationale Schulbuchforschung in Braunschweig . . .	--	124 500	118 700
------------	--	----	---------	---------

Erläuterungen:

Umsetzung nach Kap. 04 02 - 632 04 ab dem Haushaltsjahr 2004.

633 01 129	Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Beschulungskosten	--	3 268 000	2 147 118
------------	--	----	-----------	-----------

Erläuterungen:

Umsetzung nach Kap. 04 02 - 633 01 ab dem Haushaltsjahr 2004.

633 02 129	Zuweisung an den Landkreis Darmstadt-Dieburg . .	--	253 600	248 429
------------	--	----	---------	---------

Erläuterungen:

Umsetzung nach Kap. 04 02 - 633 02 ab dem Haushaltsjahr 2004.

671 02 129	Erstattungen an Sonstige im Inland	--	--	142 950
------------	--	----	----	---------

Erläuterungen:

Umsetzung nach Kap. 04 57 - 671 03 ab dem Haushaltsjahr 2004.

685 05 129	Zuschüsse für Schulsozialarbeitsprojekte	--	400 000	400 000
------------	--	----	---------	---------

Erläuterungen:

Umsetzung nach Kap. 04 02 - 685 05 ab dem Haushaltsjahr 2004.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Titelgruppen

Titelgruppe 61
Weiterbildungsprojekte für Lehrkräfte

Zu ATG 61:

Mittel zur Durchführung von Fort- und Weiterbildungsprojekten, insbesondere im Bereich der Grundschulen und beruflichen Schulen sowie zur Erlangung einer Qualifikation in einem Mangelfach, z.B. Arbeitslehre, Ethik, Darstellendes Spiel an Schulen.

427 61	155	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	7 000	7 000	29 418
429 61	155	Nicht aufteilbare Personalausgaben	17 900	17 900	123
525 61	155	Aus- und Fortbildung, Umschulung	452 000	410 000	41 602
Erläuterungen:					
Hiervon sind 295.000 EUR für Fort- und Weiterbildungsprojekte an Grundschulen und verbundenen Grundschulen sowie 105.000 EUR für Fort- und Weiterbildungsprojekte an beruflichen Schulen bestimmt. Mehr (50.000 EUR) wegen erhöhtem Qualifizierungsbedarf für Grund- und Hauptschullehrkräfte.					
547 61	155	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	138 000	141 000	114 942
685 61	155	Zuschüsse an Außenstehende für Weiterbildungsmaßnahmen	10 000	10 000	15 000
Summe Titelgruppe 61			624 900	585 900	201 084

Titelgruppe 64
Schloss Hansenberg

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei der ETG 64.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 64:

Die Internatsschule Schloss Hansenberg ist ein Oberstufengymnasium für besonders leistungsfähige und leistungsmotivierte Schülerinnen und Schüler im Alter zwischen 16 und 19 Jahren. Die Schülerinnen und Schüler treten nach der 9. Klasse in die Oberstufe ein und werden in drei Jahren zum Abitur geführt. Zur Aufnahme werden die schulischen Leistungen und die Ergebnisse in einem Auswahlverfahren herangezogen. Mathematik, Ökonomie und eine vom Schüler gewählte Naturwissenschaft bilden den Schwerpunkt der schulischen Ausbildung. Im Internat wohnen bis zu 192 Schülerinnen und Schüler zusammen mit Betreuerinnen und Betreuer. Die Schule und das Internat stehen in der Trägerschaft des Landes Hessen. Partner aus der Wirtschaft beteiligen sich finanziell und personell im Rahmen der Bereitstellung von Praktikumsplätzen, der Organisation von Kolloquien und der Finanzierung besonderer Maßnahmen im musisch-künstlerischen Bereich an den Aufgabenstellungen der Schule.

Der Unterrichtsbetrieb wurde zum Schuljahresbeginn 2003/2004 aufgenommen.
Die Erhöhung der Ansätze ist auf den ganzjährigen Unterrichtsbetrieb zurückzuführen.

422 64	117	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen und Einzelzahlungen für Verwaltung und Lehrkräfte -	979 700	296 900	--
--------	-----	--	---------	---------	----

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
Erläuterungen:				
	1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen	979 700 EUR		
	2. Aufwandsentschädigungen	-- EUR		
	Zusammen	979 700 EUR		
425 64 117	Vergütungen der Angestellten - laufende Zahlungen und Einzelzahlungen -	438 200	230 800	--
Erläuterungen:				
Mehr (63.900 EUR) wegen neuer Stellen ab 01.08.2004.				
426 64 117	Löhne der Arbeiterinnen und Arbeiter - laufende Zahlungen und Einzelzahlungen -	--	--	--
427 64 117	Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Hilfskräfte	5 000	4 000	--
429 64 117	Nicht aufteilbare Personalausgaben	15 000	10 000	--
461 64 117	Mittel für Vertretungsunterricht	10 000	44 000	--
511 64 117	Geschäftsbedarf	41 600	25 900	--
Erläuterungen:				
	1. Geschäftsbedarf	24 000 EUR		
	2. Kommunikation	15 000 EUR		
	3. Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände	-- EUR		
	4. Sonstiges	2 600 EUR		
	Zusammen	41 600 EUR		
514 64 117	Verbrauchsmittel	353 000	128 500	--
517 64 117	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude, Räume	340 000	272 500	--
Erläuterungen:				
	1. Heizung	94 000 EUR		
	2. Licht- und Kraftstrom	65 000 EUR		
	3. Reinigung	125 000 EUR		
	4. Sonstiges	56 000 EUR		
	Zusammen	340 000 EUR		
518 64 117	Mieten und Pachten	15 000	15 000	--
519 64 117	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	5 000	5 000	--
523 64 117	Bibliothek, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	15 000	--	--
525 64 117	Aus- und Fortbildung	59 500	32 500	--

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
Erläuterungen:				
In dem Ansatz sind 14.500 EUR für Lernmittel enthalten.				
527 64 117	Reisekosten	20 000	10 000	--
531 64 117	Veröffentlichungen	2 000	2 000	--
533 64 117	Sachaufwand für Ausbildung und Rekrutierung von Lehrern und Schülern	10 000	10 000	--
538 64 117	Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	100	100	--
543 64 117	Versicherungen	--	1 000	--
546 64 117	Vermischter Sachaufwand	--	--	--
681 64 117	Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	10 000	5 000	--
812 64 117	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	50 000	50 000	--
Erläuterungen:				
1.	Erstmalige Anschaffungen	50 000 EUR		
2.	Ersatzbeschaffungen	-- EUR		
Zusammen		50 000 EUR		
Summe Titelgruppe 64		2 369 100	1 143 200	--
Titelgruppe 66				
Hochbegabtenförderung/Schülerwettbewerbe				
Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 129 66.				
Zu ATG 66:				
Aus diesen Mitteln sind 128.300 EUR für die Finanzierung der begabungsdiagnostischen Beratungsstelle BRAIN an der Philipps-Universität Marburg und 250.000 EUR für die Hochbegabtenförderung in hessischen Schulen vorgesehen.				
429 66 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	217 300	217 300	521
525 66 129	Aus- und Fortbildung	30 700	31 700	--
527 66 129	Reisekosten	25 100	25 100	21 570
531 66 129	Veröffentlichungen	10 000	10 000	--
547 66 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	144 000	147 000	52 523
685 66 129	Zuschüsse an Verbände, Vereinigungen u. ä.	27 000	27 000	3 000
Summe Titelgruppe 66		454 100	458 100	77 615

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Titelgruppe 71
Leistungen nach dem Ersatzschulfinanzierungs-
gesetz

Zu ATG 71:

Leistungen des Landes aufgrund des Ersatzschulfinanzierungsgesetzes vom 6. Dezember 1972 (GVBl. I S. 389), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21. März 2002 (GVBl. I S. 64).

422 71	124	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen und Einzelzahlungen -	11 310 700	10 950 500	8 296 852
		1. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 235 12 und 381 21 geleistet werden.			
		2. Soweit die im Haushalt 2002 neu ausgebrachten 23 Stellen für Sonderschullehrer/innen besetzt werden, ist in Höhe von 10.000 Euro pro Stelle (ganzjährige Besetzung) eine Zuführung an Kap. 17 18 - 381 07 zu leisten (Titel 981 71).			

Erläuterungen:

Veranschlagt für Lehrkräfte, die nach § 5 Ersatzschulfinanzierungsgesetz statt Beihilfen den privaten Sonderschulen unter Fortzahlung der Dienstbezüge zur Verfügung gestellt werden.

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen		11 310 700 EUR
2. Aufwandsentschädigungen		-- EUR
Zusammen		11 310 700 EUR

425 71	124	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen und Einzelzahlungen -	--	--	332 852
		Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 235 01 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 235 12 und 381 21 geleistet werden.			
429 71	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	--
459 71	129	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	--	--	--
671 71	129	Sonstige Erstattungen	--	--	--
684 71	129	Zuschüsse an Ersatzschulen	147 000 000	143 450 000	137 125 007

Erläuterungen:

Mehr wegen gestiegener Schülerzahlen und Anpassung der Pro-Kopfsätze.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

981 71	991	Zuführung an Kap. 17 18 - 381 07	--	--	--
--------	-----	--	----	----	----

Vgl. Haushaltsvermerk Nr. 2 bei Titel 422 71.

Erläuterungen:

Versorgungsleistungen für Lehrkräfte, die nach § 5 Ersatzschulfinanzierungsgesetz statt Beihilfen den privaten Sonderschulen unter Fortzahlung der Dienstbezüge zur Verfügung gestellt werden. Die Mittel sind der Versorgungsrücklage zuzuführen.

		Summe Titelgruppe 71	158 310 700	154 400 500	145 754 711
--	--	--------------------------------	-------------	-------------	-------------

Titelgruppe 72**Förderung des Schulsports**

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei der ETG 72.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 72

Mittel zur Förderung des Sports in der Schule (Landesprogramme), insbesondere zur Förderung der Zusammenarbeit von Schulen und Sportvereinen/Sportverbänden.

Hierzu gehören:

- Maßnahmen der Talentförderung durch schulübergreifende Talentaufbau- und Talentfördergruppen an den Schulsportzentren
- Maßnahmen zur Integration behinderter Schülerinnen und Schüler in Sportvereinen
- Maßnahmen zum Ausgleich körperlicher Schwächen in Gruppen für Sportförderunterricht (Sportunterricht für Kinder mit Haltungs-, Organleistungs- und Herzkreislaufschwächen)
- Maßnahmen zur Förderung der Zusammenarbeit von Schulen und Sportvereinen im Bereich Breiten- und Freizeitsport
- Durchführung des schulsportlichen Wettkampfprogramms zur Ermittlung der Landessieger zur Teilnahme an den Bundesfinalveranstaltungen des Bundeswettbewerbs der Schulen "Jugend trainiert für Olympia"

Vgl. auch Erläuterung zu ETG 72.

422 72	129	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Laufende Zahlungen und Einzelzahlungen -	56 400	--	53 844
--------	-----	--	--------	----	--------

1. Dieser Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 235 01, 235 02 und 381 11 geleistet werden.

425 72	129	Vergütungen der Angestellten - Laufende Zahlungen und Einzelzahlungen -	82 800	133 000	107 886
--------	-----	--	--------	---------	---------

1. Dieser Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen.
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 235 01 (Förderleistungen der Arbeitsverwaltung im Rahmen der tarifvertraglichen Regelungen zur Altersteilzeitarbeit), 235 02 und 381 11 geleistet werden.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

- | | |
|---|------------|
| 1. Vergütungen, Zuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen, Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Aufwendungen des Arbeitgebers zur Zusatzversicherung | 82 800 EUR |
| 2. Aufwandsentschädigungen | -- EUR |
| 3. Überstundenvergütungen, Zeitzuschläge | -- EUR |
| 4. Besondere Zulagen | -- EUR |

Zusammen 82 800 EUR

427 72	129	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	762 700	764 200	12 482
		Verpflichtungsermächtigung			

Haushaltsjahr	EUR
2005	409 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
<hr/>	
Gesamtverpflichtung	409 000

429 72	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	1 120
--------	-----	--	----	----	-------

459 72	129	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachausgaben	--	--	--
--------	-----	---	----	----	----

511 72	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	11 000	11 000	257 040
--------	-----	---	--------	--------	---------

Erläuterungen:

Sportgeräte und Ausstattungen für Talentaufbau-/Talentfördergruppen, Schulsportzentren, Gruppen für Sportförderunterricht.

527 72	129	Reisekosten	12 500	16 000	22 321
--------	-----	-----------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Fahrtkostenerstattung und Aufwandsvergütung für die Leiter der vorgenannten Gruppen sowie für Betreuer und Leiter von Schulmannschaften bei Sportveranstaltungen, sonstige Reisekosten im Zusammenhang mit der Förderung des Sports in der Schule. Umsetzung (3.500 EUR) nach Kap. 04 59 - 527 01 wegen Erweiterung der Bildungsregion.

537 72	129	Beförderungskosten	78 000	79 000	69 565
--------	-----	------------------------------	--------	--------	--------

Erläuterungen:

Transportkosten der Schüler/innen von Talentaufbau-/Talentfördergruppen und Gruppen für Sportförderunterricht zu den Trainingsorten und -stätten sowie Transportkosten im Zusammenhang mit dem Wettkampfprogramm der Schulen.

541 72	129	Ehrenzeichen und sonstige Auszeichnungen	2 000	2 000	8 413
--------	-----	--	-------	-------	-------

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Mittel für die Durchführung von Bundesjugendspielen.

1. Buchprämien 2 000 EUR

2. Auswertung der Bundesjugendspiele und andere Verwaltungskosten -- EUR

Zusammen 2 000 EUR

547 72 129 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . 143 000 146 000 141 431

633 72 129 Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände 29 000 29 000 4 019

Erläuterungen:

Erstattungen für die Inanspruchnahme von Spezialsportanlagen, z.B. Schwimm-, Tennishallen, Spezialsportgeräten.

637 72 129 Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände -- -- 8 700

671 72 129 Erstattungen an Sonstige 59 800 74 000 542 284

Erläuterungen:

Erstattungen, z.B. an private Sportstättenträger.

686 72 129 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland 354 000 354 000 451 557

Verpflichtungsermächtigung

Haushaltsjahr EUR

2005 164 000

2006 --

2007 --

2008ff --

Gesamtverpflichtung 164 000

Erläuterungen:

Zuschüsse an Vereine im Rahmen der Sportprogramme; darin sind auch Zuschüsse für die Vergütungen der Leiter/-innen der freiwilligen Sportarbeitsgemeinschaften und für Sportgeräte enthalten.

Aus dem Ansatz können auch Zuschüsse zur Durchführung der Bundesfinalveranstaltungen des Bundeswettbewerbs der Schulen "Jugend trainiert für Olympia" geleistet werden.

893 72 129 Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland . -- -- --

Erläuterungen:

Bei dieser Haushaltsstelle werden Durchlaufspenden zur Förderung des Sports in Schule und Verein gebucht.

Summe Titelgruppe 72	1 591 200	1 608 200	1 680 661
--------------------------------	-----------	-----------	-----------

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Titelgruppe 75

Weiterentwicklung des Schulwesens, Schulversuche und Informationsmaterial für Schüler und Eltern

1. Abweichend von § 63 Abs. 3 LHO dürfen Lehrmittel, die im Zusammenhang mit Schulversuchen beschafft worden sind, den Schulträgern und Informationsmaterial den Schülern und Eltern unentgeltlich überlassen werden.
2. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 231 75.
3. Vgl. Vermerk bei ATG 93.
4. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 75

Die Mittel sind für Vorhaben bestimmt, die der Weiterentwicklung des Schulwesens dienen. Hierzu gehören auch Schulversuche für alle Schulformen. Dabei werden private Schulen berücksichtigt. Die Mittel dieser Titelgruppe können auch als Gegenmittel für Förderungsprogramme mit anteiliger Finanzierung durch die EU, den Bund und andere Länder eingesetzt werden.

Mehr für Evaluationsvorhaben und für die Qualifizierungsmaßnahme Darstellendes Spiel. Desweiteren wird für ein dreijähriges Aktionsprogramm zur Förderung von Schülerinnen und Schülern mit besonderen Schwierigkeiten im Lesen, Rechtschreiben und Rechnen ein erster Jahresbetrag von 30.000 EUR und speziell für die "Leseförderung" ein Betrag von ebenfalls 30.000 EUR vorgesehen.

Die Mittel für die Kooperation mit dem Deutschen Institut für internationale und pädagogische Forschung (DIPF) werden ab dem Haushaltsjahr 2004 bei der ATG 93 veranschlagt.

427 75	129	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	5 000	5 000	6 707
429 75	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	49 000	101 100	65 214
511 75	129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	5 000	5 000	56 933
525 75	129	Aus- und Fortbildung	44 000	30 000	12 773
527 75	129	Reisekosten	69 000	66 000	65 256
531 75	129	Veröffentlichungen	113 000	100 000	40 129
547 75	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	331 000	170 000	492 806
neu					
633 75	129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	12 500	--	--
686 75	129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	40 500	153 000	26 250
687 75	129	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	--	--	--
812 75	129	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	10 000	10 000	--
Summe Titelgruppe 75			679 000	640 100	766 068

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Titelgruppe 77

Unterrichtliche und außerschulische Sonderbetreuung von Aussiedlern und Ausländern

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei ETG 77.
2. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 77

Die Integration der rechtmäßig und hier dauerhaft lebenden zugewanderten Mitbürgerinnen und Mitbürger ist eine zentrale politische Aufgabe. Die Beherrschung der deutschen Sprache ist der entscheidende Schlüssel zur politischen, sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Integration. Auf der Grundlage dessen dienen die Mittel mittel- und unmittelbar der schulischen Integration von Kindern und Jugendlichen aus dem Personenkreis der Aussiedler und Ausländer einschließlich der Personengruppe, die eingebürgert wurde. Die Mittel sind insbesondere dazu bestimmt, Schülerinnen und Schüler, deren Herkunftssprache nicht Deutsch ist, durch besondere Angebote so zu fördern, dass sie ihrer Eignung entsprechend so bald wie möglich am Unterricht in den Regelklassen der öffentlichen Schulen teilnehmen können und zusammen mit Schülerinnen und Schülern deutscher Sprache zu den gleichen Abschlüssen geführt werden können.

429 77 141 Nicht aufteilbare Personalausgaben -- -- --

Erläuterungen:

Zusätzliche, befristete BAT-Verträge und Lehraufträge für Förderunterricht, vornehmlich in Deutsch.

547 77 141 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben . 749 000 763 000 716 714

Erläuterungen:

Veranschlagt sind die Kosten für Fördermaßnahmen für Kinder und Jugendliche aus Zuwandererfamilien deutscher und ausländischer Herkunft zum Erwerb bzw. zur Verbesserung der deutschen Sprachkenntnisse; ferner für Angebote im Rahmen schulbezogener Förderkonzepte und für weitere Maßnahmen, die der schulischen Integration der o.a. Personengruppe dienen, wozu auch Maßnahmen/Zusatzqualifikationen zur Verbesserung der Deutschkenntnisse herkunftssprachlicher Lehrkräfte des Landes Hessen zählen (mit dem Ziel eines erweiterten schulischen Einsatzes über den herkunftssprachlichen Unterricht hinaus), und Honorare für die curriculare Entwicklung sowie Herausgabe unterrichtlicher Vorgaben/Handreichungen im Bereich "Deutsch als Zweitsprache".

Ferner werden Mittel veranschlagt für laufende Kosten des Fachberaterzentrums für den Unterricht für zugewanderte Schülerinnen und Schüler in Frankfurt a.M., für Ausgaben im Bereich des Unterrichts in der Herkunftssprache - einschließlich neu hinzu kommender Ausgaben zur partiellen Unterstützung des herkunftssprachlichen Unterrichts in Verantwortung der Herkunftsländer laut entsprechender EU-Richtlinie - sowie für Ausgaben für erforderliche Dienstbesprechungen und Tagungen.

684 77 141 Landeszuschüsse für die mit der Hausaufgabenhilfe für Kinder ausländischer Eltern und von Aussiedlern beauftragten Verbände 764 000 764 000 760 678

Erläuterungen:

Nach dem Programm der Landesregierung zur sozialen Integration von Aussiedlern und Ausländern soll deren Kindern u.a. durch Hausaufgabenhilfe die Eingliederung in Regelklassen der öffentlichen Schulen erleichtert werden. Die Durchführung der Hausaufgabenhilfe erfolgt in der Regel durch caritative Verbände sowie den Trägerverein "Lehrer organisieren Selbsthilfe (L.O.S.)". Diese zahlen die Vergütung an die Helfer (Studenten, Eltern und andere geeignete Personen) aus und führen den entsprechenden Verwendungsnachweis.

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
685 77 141	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	--	--	--
Erläuterungen:				
Aus diesem Titel können auch Zuschüsse an Generalkonsulate und Botschaften für die Durchführung von Unterricht in der Herkunftssprache durch die Herkunftsländer geleistet werden.				
812 77 141	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	--	--	--
	Summe Titelgruppe 77	1 513 000	1 527 000	1 477 393
Titelgruppe 79 Sonderpädagogische Förderung in der allgemeinen Schule				
Zu ATG 79				
Die Mittel sind zur ambulanten (präventiven) und zur integrativen Förderung von Schülerinnen und Schülern mit sonderpädagogischem Förderbedarf vorgesehen. Die Schülerinnen und Schüler können durch zusätzliche Maßnahmen erfolgreich in der allgemeinen Schule mitarbeiten.				
429 79 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	4 481
453 79 129	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	--	--	--
525 79 129	Aus- und Fortbildung	49 000	50 000	34 383
527 79 129	Reisekosten	150 800	126 800	68 921
Erläuterungen:				
Umsetzung (3.000 EUR) nach Kap. 04 59 - 527 01, davon 2.200 EUR wegen Erweiterung der Bildungsregion.				
531 79 129	Veröffentlichungen	10 000	10 000	--
547 79 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10 000	10 000	79 545
	Summe Titelgruppe 79	219 800	196 800	187 330

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Titelgruppe 80**Förderung von Europaschulen**

1. Ausgaben können in Höhe des Aufkommens von bis zu 20 nicht zu besetzenden Lehrerplanstellen (A 13; entspricht 930.000 EUR) geleistet werden.
2. Soweit die der Ausgabeermächtigung des Haushaltsvermerks Nr. 1 entsprechenden Mittel nicht zur Verstärkung der sonstigen Gruppentitel in Anspruch genommen werden, können sie im Umfang von bis zu 80 v.H. einer Rücklage zugeführt werden. Werden Mittel aus der Rücklage entnommen (Titel 359 80), erhöht sich die Ausgabeermächtigung über den Haushaltsvermerk Nr. 1 hinaus entsprechend.
3. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 231 80.

Zu ATG 80

Zur Weiterentwicklung des hessischen Schulwesens ist zum Schuljahresbeginn 1992/93 ein Programm "Europaschule" zur regional ausgewogenen Entwicklung von Schulen aufgelegt worden. Die gemeinsame Bildung und Erziehung von Kindern unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichen Leistungsvermögens soll damit gestärkt werden.

Europaschulen gestalten zusammen mit freien Trägern sowie Gemeinden und Gemeindeverbänden Maßnahmen zur Intensivierung des Austauschs mit ausländischen Schulen, kulturelle Integrationsprojekte und besondere Sprachangebote, die allen Schülerinnen und Schülern zur freiwilligen, auch zeitweisen Teilnahme offenstehen.

Bei den Europaschulen werden die Grundsätze des Controllings mit Kosten- und Leistungsrechnung und output-orientierter Zielrichtung angewandt. Durch betriebswirtschaftliche Begleitung und Beratung sollen die Schulen in die Lage versetzt werden, mit den ihnen zur Verfügung stehenden Ressourcen möglichst effektiv zu arbeiten.

429 80	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben Verpflichtungsermächtigung	--	--	50 061
		Haushaltsjahr EUR			
		2005 97 000			
		2006 --			
		2007 --			
		2008ff --			
		Gesamtverpflichtung 97 000			
525 80	129	Aus- und Fortbildung	--	--	24 054
527 80	129	Reisekosten Verpflichtungsermächtigung	--	--	6 388
		Haushaltsjahr EUR			
		2005 154 000			
		2006 --			
		2007 --			
		2008ff --			
		Gesamtverpflichtung 154 000			
531 80	129	Veröffentlichungen	--	--	11 897
547 80	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	331 327

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
633 80 129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände Verpflichtungsermächtigung	--	--	245 500
	Haushaltsjahr EUR			
	2005 146 000			
	2006 --			
	2007 --			
	2008ff --			
	Gesamtverpflichtung 146 000			
684 80 129	Zuschüsse an die sich am Angebot beteiligenden freien Träger Verpflichtungsermächtigung	--	--	384 300
	Haushaltsjahr EUR			
	2005 146 000			
	2006 --			
	2007 --			
	2008ff --			
	Gesamtverpflichtung 146 000			
919 80 951	Zuführung an die Rücklage Erläuterungen: Für die Erprobung der Grundsätze des Controllings mit Kosten- und Leistungsrechnung und output-orientierter Zielrichtung bei den Europaschulen; die Rücklage betrug am 31.12.2002 77.942,23 EUR.	--	--	70 973
	Summe Titelgruppe 80	--	--	1 124 500
	Titelgruppe 81 Besondere Bildungs- und Erziehungsaufgaben der Schulen Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei ETG 81.			
429 81 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	71 200	61 200	7 605
525 81 129	Lehr- und Lernmittel	1 600	1 600	600
547 81 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	196 700	190 700	222 376

Zu ATG 81:

Hier sind zusammengefasst:

- Maßnahmen zur Bekämpfung des Drogenmissbrauchs und zur Vorbeugung von und zum Umgang mit "Gewalt in der Schule" Mehr wegen des Projektes "Prävention im Team (PIT)" zur praktischen Umsetzung des "Netzwerkes gegen Gewalt der hessischen Landesregierung" gemäß des Kabinettsbeschlusses vom 19. Dezember 2002.
- Förderung der Verkehrserziehung in den Schulen
- Hessisches Netzwerk Schule & Gesundheit

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
684 81 129	Sonstige Zuschüsse	61 000	51 000	16 840
	Summe Titelgruppe 81	330 500	304 500	247 422
	Titelgruppe 82 Förderung des Bildungswesens aus Zuweisungen des Bundes und der Länder 1. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei ETG 82. 2. Die Mittel sind übertragbar.			
Zu ATG 82 Vgl. Erläuterungen zu ETG 82.				
427 82 129	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuf- lich Tätige	40 000	20 000	15 610
429 82 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	200 000	100 000	197 605
453 82 129	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	3 000	3 000	--
459 82 129	Fürsorgeleistungen, personalbezogene Sachaus- gaben	--	--	--
511 82 129	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegen- stände, sonstige Gebrauchsgegenstände	70 000	50 000	69 484
518 82 129	Mieten und Pachten	--	--	--
525 82 129	Aus- und Fortbildung	10 000	30 000	9 109
527 82 129	Reisekosten	30 000	70 000	30 570
531 82 129	Veröffentlichungen	10 000	20 000	10 659
547 82 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	50 000	107 000	49 092
632 82 129	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Län- der	--	--	--
633 82 129	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindever- bände	--	--	--
671 82 129	Erstattungen an sonstige Bereiche	--	--	--
685 82 129	Zuschüsse für laufende Zwecke	287 000	200 000	277 616
812 82 129	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	--	100 000	--
883 82 129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	--

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
892 82 129	Zuschüsse für Bau- und Sachinvestitionen zu Modellversuchen an Privatschulen	--	--	--
	Summe Titelgruppe 82	700 000	700 000	659 745

Titelgruppe 86
Kulturelle Praxis

Zu ATG 86:

Die Mittel sind insbesondere bestimmt zur Finanzierung landesweiter Programme zur Förderung der Kulturellen Praxis an hessischen Schulen, insbesondere im Bereich Musik und Schultheater.

Von den veranschlagten Mitteln ist ein Betrag von bis zu 89.500 EUR für den Betrieb des KULTURMOBILS bestimmt.

Für die Fortführung des Modellversuchs "Kooperation mit Musikschulen" ist ein Betrag von bis zu 82.000 EUR vorgesehen.

429 86 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	135 800	119 200	75 883
514 86 129	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	14 300	20 000	10 773
527 86 129	Reisekosten	14 800	12 000	3 460
531 86 129	Veröffentlichungen	3 500	3 000	--
547 86 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	15 400	19 000	63 425
686 86 129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	109 600	87 000	74 844
	Summe Titelgruppe 86	293 400	260 200	228 384

Titelgruppe 87

Internationale Angelegenheiten/Austauschmaßnahme/Bilaterales Bildungsangebot/Europa in der Schule

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 119 87.
2. Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Mindereinnahmen bei Titel 282 87.
3. Ausgaben können in Höhe von bis zu 5 nicht zu besetzenden Lehrerplanstellen (A 13; entspricht 232.500 EUR) geleistet werden.
4. Die Ausgabeermächtigung gemäß Haushaltsvermerk Nr. 3 erhöht sich um die Einnahmen bei Titel 231 87.
5. Die Mittel sind übertragbar.

Zu ATG 87:

Die Ausgabeermächtigung (Haushaltsvermerk Nr. 3) ist für die Finanzierung (Komplementärmittel) europäischer Bildungsprojekte im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung im Rahmen des EU-Programms SOKRATES (sog. zentrale Maßnahmen) bestimmt.

neu

429 87 129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	--
------------	---	----	----	----

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
527 87 129	Reisekosten	215 000	219 000	291 716
	Erläuterungen:			
	1. Reisekostenvergütung an Lehrer und Hilfspersonen bei der Begegnung hessischer Schüler mit der ausländischen Jugend	184 300 EUR		
	2. Reise- und Aufenthaltskosten internationaler Lehreraustausch-, Hospitations- und Fortbildungsprogramme	25 600 EUR		
	3. Reisekosten für die Durchführung bilateraler Bildungsangebote	5 100 EUR		
	Zusammen	215 000 EUR		
	Zu UT 1: Die Mittel sind insbesondere für begleitende Aufsichtspersonen bei Schüleraustauschfahrten vorgesehen.			
	Zu UT 2: Im Rahmen bestehender Kulturabkommen und EU-Aktionsprogramme (z.B. LINGUA, COMENIUS, ARION) werden Lehreraustauschprogram- me, Hospitationsaufenthalte und Fortbildungsveranstaltungen durch- geführt. Bei den Kosten für die EU- Programme sind die Landesmittel Komplementärmittel zu EU-Zuschüssen. Die Teilnehmer erhalten einen Zuschuss zu den dabei entstehenden Reise- und Aufenthaltskosten.			
	Zu UT 3: Reisekosten im Zusammenhang mit Prüfungen für den gleichzeitigen Erwerb der deutschen Allgemeinen Hochschulreife und des französi- schen Baccalaureat. Bei Kap. 04 59 - 527 01 sind für diese Zwecke Mittel i.H.v. 18.000 EUR veranschlagt.			
533 87 129	Förderung der deutschen Sprache	27 000	27 000	17 540
	Erläuterungen: Maßnahmen zur Förderung der deutschen Sprache in den Staaten Mittel-, Ost- und Südosteuropas und in den Staaten auf dem Gebiet der ehemaligen Sowjetunion.			
547 87 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	5 140
	n e u			
684 87 129	Zuschuss an die Deutsche UNESCO-Kommission	15 000	--	--
	Erläuterungen: Landeszuschuss zur 39. Jahrestagung der UNESCO-Projektschulen im Jahr 2004 in Hessen an die Deutsche UNESCO- Kommission, Bundeskoordination für die UNESCO-Projektschulen.			
686 87 129	Ausgaben zur Durchführung des Schüleraus- tausches	356 600	356 600	424 606

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

- | | |
|---|-------------|
| 1. Ausgaben zur Durchführung des Schüleraus-
tausches - allgemein - | 167 500 EUR |
| 2. Ausgaben zur Förderung des deutsch-
französischen Jugendaustausches | 163 700 EUR |
| 3. Ausgaben zur Durchführung von
Austauschprogrammen für Schüler und Schü-
lerinnen beruflicher Schulen | 25 400 EUR |

Zusammen 356 600 EUR

Zu UT 2:

In dem Ansatz sind Landesmittel in Höhe von 81.900 EUR enthalten, davon 33.300 EUR für Auslandsaufenthalte von Schülern in beruflicher Erstausbildung oder Fortbildung hessischer Schulen (aufgrund des Abkommens zwischen der Bundesrepublik Deutschland und Frankreich vom 5. Februar 1980).

Summe Titelgruppe 87	613 600	602 600	739 002
--------------------------------	---------	---------	---------

Titelgruppe 88

**Förderung bestehender und neuer
Ganztagsangebote**

1. Ausgaben können bis zur Höhe von bis zu 200 unbesetzten Lehrerplanstellen (A 13; entspricht 9.300.000 EUR) geleistet werden.
2. Weitere Ausgaben können ab dem Schuljahresbeginn 2004/2005 bis zur Höhe von bis zu 50 unbesetzten Lehrerplanstellen für Ganztagsangebote im Sonderschulbereich (A 13; entspricht 968.800 EUR) geleistet werden.
3. Die Ausgabenermächtigung erhöht sich weiterhin um die Einnahmen bei der ETG 88. Drittmittel sind übertragbar.
4. Die Mittel dürfen zusätzlich zu den an anderen Stellen des Einzelplans veranschlagten Mitteln verwendet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

Zu ATG 88:

Die Ganztagsangebote sind nach § 15 Abs. 1 bis 3 Hessisches Schulgesetz konzipiert.

Zurzeit umfasst das Programm bis zu 566,4 Stellen.

Gemäß Haushaltsvermerk Nr. 1 können bis zu 200 Stellen aus dem Gesamtumfang des Programms in Mittel umgewandelt werden. Ab dem Schuljahresbeginn 2004/2005 können weitere bis zu 50 Stellen aus dem Gesamtumfang des Programms für Ganztagsangebote im Sonderschulbereich in Mittel umgewandelt werden.

Darüber hinaus stehen die in der Titelgruppe veranschlagten Mittel zur Verfügung, die einem Wert von 65 Lehrerplanstellen (A 13) entsprechen.

429 88	129	Nicht aufteilbare Personalkosten	62 000	32 400	54 643
		Verpflichtungsermächtigung			

Haushaltsjahr	EUR
2005	1 040 000
2006	--
2007	--
2008ff	--
Gesamtverpflichtung	1 040 000

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
525 88 129	Aus- und Fortbildung	--	--	17 153
527 88 129	Reisekosten	--	--	318
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr EUR			
	2005 1 650 000			
	2006 --			
	2007 --			
	2008ff --			
	Gesamtverpflichtung 1 650 000			
547 88 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	--	--	19 349
633 88 129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemein- deverbände	488 000	1 843 200	726 808
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr EUR			
	2005 1 570 000			
	2006 --			
	2007 --			
	2008ff --			
	Gesamtverpflichtung 1 570 000			
	Erläuterungen:			
	Weniger wegen Umsetzung nach Titel 684 88.			
684 88 129	Zuschüsse an freie Träger	2 472 500	--	2 083 458
	Verpflichtungsermächtigung			
	Haushaltsjahr EUR			
	2005 1 570 000			
	2006 --			
	2007 --			
	2008ff --			
	Gesamtverpflichtung 1 570 000			
	Erläuterungen:			
	Mehr u.a. wegen Umsetzung von Titel 633 88.			
883 88 129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeinverbände	66 101 000	--	--
	Erläuterungen:			
	Vgl. Erläuterung zu ETG 88.			
893 88 129	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland .	3 479 000	--	--
	Erläuterungen:			
	Vgl. Erläuterung zu ETG 88.			
ne u				
919 88 951	Zuführung an die Rücklage	--	--	--
	Summe Titelgruppe 88	72 602 500	1 875 600	2 901 729

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Titelgruppe 89
 Verwaltungsabkommen zwischen dem Freistaat
 Thüringen und dem Land Hessen über die Fortbil-
 dung und den Einsatz Thüringer Lehrkräfte in
 Hessen

Zu ATG 89:

Im Rahmen der Verwaltungsabkommen erstattet das Land Hessen dem Freistaat Thüringen in Höhe von 25 v.H. die Personal-
 kosten (einschließlich Aufstockung auf den BAT-West und Reisekosten) der in Hessen tätigen Thüringer Lehrerinnen und Leh-
 rer und übernimmt die Kosten für die vereinbarten Qualifizierungsmaßnahmen.

Weniger wegen rückläufiger Zahl der am Verwaltungsabkommen teilnehmenden Lehrkräfte.

429 89	112	Nicht aufteilbare Personalausgaben	--	--	--
525 89	112	Aus- und Fortbildung	--	--	--
527 89	112	Reisekosten	500	1 000	69
547 89	112	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	500	1 000	--
632 89	112	Sonstige Zuweisungen und Erstattungen an Län- der Der Titel ist einseitig deckungsfähig zugunsten des Titels 425 13 bei Kap. 04 57.	300 000	655 100	723 206
Summe Titelgruppe 89			301 000	657 100	723 275

Titelgruppe 93
 Qualitätssicherung in der Schule
 Die Ausgaben sind gegenseitig deckungsfähig mit den Ausga-
 ben bei ATG 75.

Zu ATG 93:

Die Mittel sind für Vorhaben bestimmt, die der Qualitätssicherung des Schulwesens - insbesondere durch Leistungsvergleiche
 - dienen.

Ab dem Haushaltsjahr 2004 sind hier die Mittel für die Kooperation mit dem Deutschen Institut für internationale und pädago-
 gische Forschung (DIPF) (Projekt "Pädagogische Entwicklungsbilanzen") veranschlagt (bisher ATG 75).

427 93	129	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuf- lich Tätige	--	--	--
429 93	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	18 000	18 000	9 203
518 93	129	Mieten und Pachten	--	--	--
525 93	129	Aus- und Fortbildung	--	--	99
527 93	129	Reisekosten	20 000	20 000	491
531 93	129	Veröffentlichungen	5 000	5 000	--
547 93	129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben .	76 000	50 000	66 559
686 93	129	Zuweisungen für laufende Zwecke	443 000	270 000	287 282

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

Erläuterungen:

Die Mittel sind u.a. für nationale und internationale Leistungsstudien (z.B. PISA-Studie, PIRLS-IGLU-Studie, DESI-Studie) vorgesehen.

812 93	129	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	--	--	--
Summe Titelgruppe 93			562 000	363 000	363 634

Titelgruppe 94

Medien im Unterricht

1. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei ETG 94.
2. Bundesmittel sind übertragbar.

Zu ATG 94:

Mit den aus der Zukunftsoffensive Hessen zugeführten Mitteln sollen die Schulen innerhalb eines 5-Jahresprogramms (Schule@Zukunft) in die Lage versetzt werden, Informations- und Kommunikationstechniken/neue Medien zur Verbesserung des Unterrichts einsetzen zu können.

Darüber hinaus werden aus der Titelgruppe Schulbibliotheken (regionale Arbeitsstellen/Beihilfen), das Bildungsprogramm des Hessischen Rundfunks für Schulen und das Schulfernsehen gefördert.

422 94	129	Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen und Beamten - Einzelzahlungen und laufende Zahlungen -	49 200	47 600	50 046
1. Der Titel ist von der allgemeinen Deckungsfähigkeit innerhalb der Titelgruppe ausgenommen.					
2. Mehrausgaben dürfen in Höhe der Einnahmen bei den Titeln 235 12 und 381 21 geleistet werden.					

Erläuterungen:

1. Dienstbezüge, Sonderzuwendungen, Urlaubsgeld, vermögenswirksame Leistungen 49 200 EUR
2. Aufwandsentschädigungen -- EUR

Zusammen 49 200 EUR

429 94	129	Nicht aufteilbare Personalausgaben	470 900	470 900	1 802 670
--------	-----	--	---------	---------	-----------

Erläuterungen:

Mittel für den Abschluss von befristeten Verträgen.

Aus dem Ansatz können u.a. Ausgaben für die Mitarbeit im Projekt "Schule @ Zukunft" (Projektmanagement/regionale Modellprojekte), für Qualitätsprüfungen von Software, die Durchführung organisatorischer Maßnahmen, Informationsmanagement und wissenschaftliche Untersuchungen geleistet werden.

523 94	129	Bibliotheken, Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen	64 500	65 500	13 413
525 94	129	Aus- und Fortbildung, Umschulung	1 035 300	1 054 300	264 931
526 94	129	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	--	--	7 320
531 94	129	Veröffentlichungen	--	--	19 080

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
538 94 129	Andere Dienstleistungen und Gestattungen	43 300	44 300	27 015
	Erläuterungen: Hessischer Rundfunk: - Kosten des Arbeitskreises "Radio und Schule" sowie der Arbeitsgruppen - Kosten der Bildungsprogramm-Hefte - Erwerb von Mittschnittrechten.			
547 94 129	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	10 700	10 700	184 699
	Erläuterungen: Ausrüstungsgegenstände, Softwarelizenzen, Aufbau von Online-Diensten, Serviceeinrichtungen für Schulen; Entwicklung, Herstellung und Beschaffung von interaktiven Lehr- und Lernmaterialien.			
633 94 129	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	3 580 000	3 580 000	5 470 204
	Erläuterungen: Aufwendungen des Landes zur Sicherung des Unterrichts aller Schulformen beim Einsatz von Computern, Netzwerken und Internet (Mittel für Sach- und Personalausgaben) als Beitrag zur Gemeinschaftsaufgabe Support an Schulen von Land und Schulträgern.			
682 94 129	Zuschüsse an öffentliche Unternehmen	--	--	--
685 94 129	Stiftung IT-Akademie Hessen Bildung und Wirtschaft	250 000	250 000	612 586
	Erläuterungen: Bei dieser Haushaltsstelle ist ein laufender Zuschuss an die Stiftung in Höhe von bis zu 250.000 EUR etatisiert. Bei entsprechender Zuführung aus Mitteln der Zukunftsoffensive Hessen kann ein weiterer Landesanteil zu der Erbringung des Stiftungskapitals verausgabt werden (vgl. Erläuterung Nr. 15 zu Kap. 17 17 - 981 01).			
686 94 129	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	149 700	149 700	145 562
	Erläuterungen: Aus dem Ansatz kann auch der Landesanteil der Zuwendungen für das Institut für Film und Bild in Grünwald bestritten werden. Das Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist eine gemeinsame Einrichtung der Länder der Bundesrepublik. Die Gesellschaft hat die Aufgabe, die Verwendung von Film, Lichtbild und Tonträger als Lehrmittel für alle Schulen, die freie Volksbildung und die Jugendpflege zu fördern. Die Gesellschafter dürfen keine Gewinnanteile erhalten. Die Gesellschafter sind verpflichtet, durch Zuwendungen die Verwaltungs- und Produktionskosten der Gesellschaft zu decken, soweit diese nicht aus anderen Erträgen bestritten werden können,			
831 94 129	Erwerb von Beteiligungen	--	--	--
883 94 129	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	--	--	2 857 151

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
891 94 129	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	--	--	--
	Summe Titelgruppe 94	5 653 600	5 673 000	11 454 676
Weggefallene Titel				
461 01 981	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	267 335 200	231 173 400	195 856 323

Abschluss Kapitel 04 76

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	342 600	117 500	477 825
2	Übertragungseinnahmen	1 014 500	1 007 100	4 049 646
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	74 693 000	5 113 000	7 995 724
	Gesamteinnahmen	76 050 100	6 237 600	12 523 195
4	Personalausgaben	15 006 800	45 227 500	11 281 013
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	25 869 200	29 431 200	28 180 681
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	156 819 200	156 354 700	153 466 504
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	69 640 000	160 000	2 857 151
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	70 973
	Gesamtausgaben	267 335 200	231 173 400	195 856 323
	Zuschuss/Überschuss	-191 285 100	-224 935 800	-183 333 127

Abschluss für den Abschnitt Unterricht und Erziehung

Haushaltsjahr 2004

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
04 52	Staatliche Schulaufsicht	-	305.700	3.700	-	309.400
04 57	Schulen	-	480.000	-	31.500	511.500
04 59	Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis	-	76.200	-	-	76.200
04 64	Staatliche Fachschulen	-	676.300	6.500	-	682.800
04 71	Lehrerausbildung	-	75.000	-	-	75.000
04 72	Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)	-	22.500	1.436.500	-	1.459.000
04 76	Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung	-	342.600	1.014.500	74.693.000	76.050.100
	Insgesamt:	-	1.978.300	2.461.200	74.724.500	79.164.000

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (--)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
29.259.800	6.469.300	202.100	-	30.000	4.129.000	40.090.200	-39.780.800
2.026.065.200	1.116.900	19.804.600	-	-	-	2.046.986.700	-2.046.475.200
146.719.800	1.775.400	1.387.000	-	58.000	-	149.940.200	-149.864.000
7.652.200	1.471.600	29.100	-	254.500	42.500	9.449.900	-8.767.100
115.471.400	2.198.200	110.000	-	88.000	375.600	118.243.200	-118.168.200
9.844.900	6.904.600	-	-	210.300	52.300	17.012.100	-15.553.100
15.006.800	25.869.200	156.819.200	-	69.640.000	-	267.335.200	-191.285.100
2.350.020.100	45.805.200	178.352.000	-	70.280.800	4.599.400	2.649.057.500	-2.569.893.500

Kapitel 04 79
Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR

04 79 **Kirchen und
Religionsgemeinschaften**

Zu Kapitel 04 790:

Ab dem Haushaltsjahr 2004 wird das Kap. 04 79 aufgelöst und in das Kap. 04 02 integriert.

E I N N A H M E N**Weggefallene Titel**

119 41	199	Rückzahlungen von Überzahlungen	--	--	--
282 01	199	Zuschuss des Gesamtverbandes der Evangelischen Kirchengemeinden Marburg zur baulichen Unterhaltung der Elisabethkirche in Marburg	--	2 000	2 045
381 01	991	Zuführung aus Kap. 17 16 - 981 78	--	550 000	550 000
Gesamteinnahmen			--	552 000	552 045

A U S G A B E N**Weggefallene Titel**

684 51	199	Staatsleistungen an die Evangelischen Landeskirchen	--	29 393 700	28 858 627
684 52	199	Staatsleistungen an die Diözesen	--	11 920 900	11 703 898
684 53	199	Zuschüsse an die Altkatholische Kirche	--	40 000	40 000
684 54	199	Staatsleistungen an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden	--	1 469 900	1 443 130
684 56	199	Erfüllung staatlicher Bauverpflichtungen an kirchlichen Gebäuden	--	920 900	536 323
684 57	199	Zuschuss an den Landesverband der Jüdischen Gemeinden	--	255 000	255 000
684 58	199	Zuschuss an den Evangelischen Kirchentag	--	--	409 100
684 59	199	Zuschuss an die Jüdische Gemeinde Frankfurt am Main	--	653 700	633 200

Kapitel 04 79
Kirchen und Religionsgemeinschaften

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
893 01 199	Zuschüsse für den Bau von Synagogen	--	--	--
893 02 199	Zuschüsse an die Jüdische Gemeinde Frankfurt für das Philanthropin	--	565 300	--
893 04 199	Zuschuss an die Stiftung "Das Lyzeum in Fulda - Lyzeumsfonds Rasdorf"	--	168 800	265 900
	Gesamtausgaben	--	45 388 200	44 145 177
 Abschluss Kapitel 04 79				
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	2 000	2 045
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	550 000	550 000
	Gesamteinnahmen	--	552 000	552 045
4	Personalausgaben	--	--	--
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	44 654 100	43 879 277
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	734 100	265 900
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	--	45 388 200	44 145 177
	Zuschuss/Überschuss	--	-44 836 200	-43 593 132

Kapitel 04 98
Versorgung

Kapitel Titel	ZWECKBESTIMMUNG	Ansatz	Ansatz	IST
Funkt.- Kennziffer	ERLÄUTERUNGEN	2004 EUR	2003 EUR	2002 EUR
432 15 118	Versorgungsbezüge der Hinterbliebenen der Lehrkräfte der ehemaligen kommunalen Werkkunstschulen	307 300	319 700	277 475
461 01 118	Globale Mehrausgaben für Versorgungsbezüge	--	--	--
	Gesamtausgaben	890 001 900	860 367 300	862 081 342

Abschluss Kapitel 04 98

0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	--	--	--
1	Eigene Einnahmen	--	--	--
2	Übertragungseinnahmen	--	--	--
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	--	--	--
	Gesamteinnahmen	--	--	--
4	Personalausgaben	890 001 900	860 367 300	862 081 342
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	--	--	--
	Ausgaben für den Schuldendienst	--	--	--
6	Übertragungsausgaben	--	--	--
7	Baumaßnahmen	--	--	--
8	Sonstige Investitionsausgaben	--	--	--
9	Besondere Finanzierungsausgaben	--	--	--
	Gesamtausgaben	890 001 900	860 367 300	862 081 342
	Zuschuss/Überschuss	-890 001 900	-860 367 300	-862 081 342

Abschluss für den Einzelplan 04

Haushaltsjahr 2004

Einzelplan und Kapitel	Bezeichnung	Steuern und steuerähnliche Abgaben	Eigene Einnahmen	Übertragungs- einnahmen	Vermögenswirk- same und beson- dere Finanzier- ungseinnahmen	Gesamt- einnahmen
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
04 01-04 02	Ministerium	-	4.600	2.000	2.022.000	2.028.600
04 40	Erwachsenenbildung	-	196.100	3.000	-	199.100
04 51-04 76	Unterricht und Erziehung	-	1.978.300	2.461.200	74.724.500	79.164.000
04 79	Kirchen und Religionsgemeinschaften	-	-	-	-	-
04 98	Versorgung	-	-	-	-	-
	Insgesamt:	-	2.179.000	2.466.200	76.746.500	81.391.700

Persönliche Verwaltungs- ausgaben	Sächliche Verwal- tungsausgaben Ausgaben für den Schuldendienst	Übertragungs- ausgaben	Bauausgaben	Sonstige Investitions- ausgaben	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben	Überschuss (+) Zuschuss (--)
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
11.338.600	3.165.500	54.928.900	-	587.300	52.300	70.072.600	-68.044.000
19.617.300	1.417.300	10.185.300	-	566.800	74.400	31.861.100	-31.662.000
2.350.020.100	45.805.200	178.352.000	-	70.280.800	4.599.400	2.649.057.500	-2.569.893.500
-	-	-	-	-	-	-	-
890.001.900	-	-	-	-	-	890.001.900	-890.001.900
3.270.977.900	50.388.000	243.466.200	-	71.434.900	4.726.100	3.640.993.100	-3.559.601.400

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme im Haushaltsjahr 2004

Titel	Bezeichnung	Verpflichtungs- ermächtigung 2004 EUR	von dem Gesamtbetrag (Sp. 3) dürfen fällig werden			
			2005 EUR	2006 EUR	2007 EUR	spätere Jahre EUR
1	2	3	4	5	6	7
Kap. 04 76	Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung					
527 03	Reisekostenvergütung an Lehrer und Hilfskräfte bei Schulwanderungen usw	442.400	442.400	--	--	--
427 72	Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	409.000	409.000	--	--	--
686 72	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	164.000	164.000	--	--	--
429 80	Nicht aufteilbare Personalausgaben	97.000	97.000	--	--	--
527 80	Reisekosten	154.000	154.000	--	--	--
633 80	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	146.000	146.000	--	--	--
684 80	Zuschüsse an die sich am Angebot beteiligenden freien Träger	146.000	146.000	--	--	--
429 88	Nicht aufteilbare Personalkosten	1.040.000	1.040.000	--	--	--
527 88	Reisekosten	1.650.000	1.650.000	--	--	--
633 88	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	1.570.000	1.570.000	--	--	--
684 88	Zuschüsse an freie Träger	1.570.000	1.570.000	--	--	--
Insgesamt		7.388.400	7.388.400	--	--	--

**STELLENPLÄNE
STELLENÜBERSICHTEN**

**Kapitel 04 01
Ministerium**

422 01

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 9	(001)	1		Staatssekretär/in Erhält eine Aufwandsentschädigung von jährlich 1.200 EUR.
B 6	(001)	5	(6)	Ministerialdirigent/in davon: 0 (1) kw
B 3	(001)	5		Leitender/de Ministerialrat/rätin
B 2	(009)	4		Ministerialrat/rätin
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(001)	9	(8)	Ministerialrat/rätin
A 16	(002)	26		Ministerialrat/rätin (schulfachliche Beamte)
A 16	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 15	(001)	11	(10)	Regierungsdirektor/in
A 15	(002)	5		Regierungsdirektor/in (schulfachliche Beamte)
A 14	(001)	7	(6)	Regierungsoberrat/rätin
A 13	(001)	4	(3)	Regierungsrat/rätin
A 13	(T01)	0,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 13	(Z01)	21		Oberamtsrat/rätin davon: 1 kw mit Ausscheiden des von der HZD in das Ministerium versetzten Stelleninhabers (ZSD)
A 12	(001)	16		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	12	(11)	Amtmann/Amtfrau
Zusammen		127	(122)	

**Kapitel 04 01
Ministerium**

422 01

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Kennung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch											Stellen lt.Haus- halts- plan 2004				
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004			Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--		+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
B 6	(001)	6,0							1,0									5,0
A 16	(T01)	0,0				0,5												0,5
A 16	(001)	8,0											1,0					9,0
A 15	(001)	10,0											1,0					11,0
A 14	(001)	6,0							1,0									7,0
A 13	(T01)	0,0				0,5												0,5
A 13	(001)	3,0							1,0									4,0
A 11	(001)	11,0							1,0									12,0
Versch.		78,0																78,0
Zusammen		122,0				1,0		1,0	3,0				2,0					127,0

Zu Spalte 6:

Zugang von Altersteilzeitstellen

Zu Spalte 8:

Zugang:

3 neue Stellen Bereich Qualitätssicherung.

Zu Spalte 10:

Zugang:

1 A 16 Kennung (001) von Kap. 04 72 - 422 01 Bes.Gr. A 16 Kennung (069).

1 A 15 Kennung (001) von Kap. 04 52 - 422 01 Bes.Gr. A 15 Kennung (009).

422 41

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 12	(970)	0,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	1,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(991)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2	(3)	

Kapitel 04 01
Ministerium

425 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
II a	(001)	1		
IV a	(001)	4		
IV b	(001)	1		
V b	(001)	9,50		
V b	(T01)	1	(--)	
V c	(001)	8		davon: 1 ku nach Verg.Gr. BAT VII 1 ku nach Kap. 04 57 - 422 11 Bes. Gr. A 10 Kennung (040)(Schwerbehinderte)
VI b	(001)	32	(31)	davon: 2 ku nach Kap. 04 57 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040)(Schwerbehinderte)
VII	(001)	14		
VIII	(001)	5		
Azub	(001)	6	(2)	davon: 4 ku nach Kap. 04 71 - 422 61 Bes. Gr. A 12 (W40)
Zusammen		81,50	(75,50)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

**Kapitel 04 01
Ministerium**

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Azub	(001)	2,0											4,0			6,0		
V b	(T01)	0,0			1,0											1,0		
VI b	(001)	31,0					1,0									32,0		
Versch.		42,5														42,5		
Zusammen		75,5			1,0		1,0		4,0							81,5		

Zu Spalte 6:

Zugang:
1 Altersteilzeitstelle

Von den Stellen sind bestimmt für:

Registrierdienst: 1 BAT V b, 12 BAT VI b, 1 BAT VII
Schreibdienst: 11,5 BAT VII
Vorzimmerdienst: 1 BAT IV b, 1 BAT V b, 7 BAT VI b
Misch Tätigkeiten: 7 BAT VI b

Zu Spalte 10:

Zugang:
Von Kap. 04 71 - 422 61 Bes.Gr. A 12 (040) bei gleichzeitiger Umwandlung in Stellen für Azubi.

425 41

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Ken- nung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(972)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VIII	(993)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) Bedienstete(n), dessen/deren Arbeitsverhältnis während der Gewährung einer Rente auf Zeit ruht
Zusammen		4	(3)	

**Kapitel 04 01
Ministerium**

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
VI b	(972)	1,0			1,0														2,0
Versch.		2,0																	2,0
Zusammen		3,0			1,0														4,0

426 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Bedarf an Arbeitern

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
Arb.	(001)	5	
Zusammen		5	(5)

Arbeiter/in

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

422 01

S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
A 11	(001)	0,50	Amtmann/Amtfrau
A 5	(002)	3	Hauptwart/in 3 Dienstwohnungen für Hausmeister/in
Zusammen		3,50	(3,50)

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

422 11

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 16	(044)	8		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 16	(046)	4		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in der Kollegs
A 15	(046)	9		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 15	(059)	1		Realschulrektor/in von Realschulen mit mehr als 360 Schülern
A 15	(067)	14		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 15	(068)	4		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin des Kollegs
A 15	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 14	(040)	129,50		Oberstudienrat/rätin
A 14	(056)	1		Realschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von Realschulen mit mehr als 360 Schülern
A 14	(065)	1		Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in von Schulzweigen -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(T01)	1,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 13	(040)	129,50		Studienrat/rätin
A 13	(059)	49		Lehrer/in
A 13	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		353,50	(350)	

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

422 11

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2004			
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 15	(T01)	0,0				1,0										1,0		
A 14	(T01)	0,0				1,5										1,5		
A 13	(T01)	0,0				1,0										1,0		
Versch.		350,0														350,0		
Zusammen		350,0				3,5										353,5		

Zu Spalte 6:

Zugang von Altersteilzeitstellen

422 41

S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(970)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	5	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	8	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(989)	0,50	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
Zusammen		14,50	(7)	

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2004			
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 15	(970)	0,0			1,0												1,0	
A 14	(970)	3,0			2,0												5,0	
A 13	(989)	0,0							0,5								0,5	
A 13	(970)	4,0			4,0												8,0	
Versch.		0,0															0,0	
Zusammen		7,0			7,0				0,5								14,5	

Zu Spalte 10:

Zugang:

Umsetzung von Kap. 04 57 - 422 41

425 01

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
I	(001)	1	1 kw
IV a	(001)	1,50	
V b	(001)	1	
VI b	(001)	1	
VII	(001)	3	davon: 1 kw
VIII	(001)	2	
Zusammen		9,50	(9,50)

Kapitel 04 40
Schulische und außerschulische Erwachsenenbildung

426 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	1		Arbeiter/in
Zusammen		1	(1)	

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

422 01

S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(042)	54	(58)	Leitender/de Schulamtsdirektor/in
A 16 AZ	(004)	13	(8)	Leitender/de Schulamtsdirektor/in
A 15	(042)	70	(68)	Schulamtsdirektor/in
A 15	(001)	29		Regierungsdirektor/in
A 15	(009)	5	(6)	Psychologiedirektor/in
A 15	(067)	1		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben davon: Umsetzung der Planstelle nach Kap. 04 57 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 15	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 14	(010)	50	(49)	Psychologieoberrat/rätin davon: 1 (0) ku nach Kap. 04 57 - 422 11 Bes.Gr. A 14 Kennung (040) (Schwerbehinderte)
A 14	(001)	11		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(040)	4		Oberstudienrat/rätin davon: Umsetzung von 3 Planstellen nach Kap. 04 57 - 422 11 und 1 Planstelle nach Kap. 04 59 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(001)	1,50	(2)	Regierungsrat/rätin
A 13	(008)	26	(27)	Psychologierat/rätin davon: 0 (1) ku nach Kap. 04 57 - 422 11 Bes.Gr. A 13 Kennung (040) (Schwerbehinderte)
A 13	(040)	4	(2)	Studienrat/rätin Umsetzung von 4 (2) Planstellen nach Kap. 04 57 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(044)	1	(--)	Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern Umsetzung der Planstelle nach Kap. 04 57 - 422 11 wegen Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(056)	2		Sonderschullehrer/in davon: Umsetzung von 1 Planstelle nach Kap. 04 57 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(057)	1	(2)	Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Sonderschulen oder Gymnasien Umsetzung von 1 (2) Planstelle nach Kap. 04 57 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

422 01

S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(Z01)	7		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	26		Amtsrat/rätin
A 12	(040)	3		Lehrer/in Umsetzung von 3 Planstellen nach Kap. 04 57 - 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 12	(042)	--	(1)	Lehrer/in als Leiter/in von Grundschulen mit bis zu 80 Schülern Umsetzung der Planstelle nach Kap. 04 57 - 422 11 wegen Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 11	(001)	45	(46)	Amtmann/Amtfrau 0 (1) -ku- nach Bes.Gr. A 10 Kennung (001)
A 10	(001)	46	(45)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	32	(33)	Inspektor/in davon: Umsetzung einer Planstelle nach Kap. 04 57 - 422 11 Bes.Gr. A 11 Kennung (041) wegen Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 8	(001)	2,50		Hauptsekretär/in
A 7	(001)	0,50		Obersekretär/in
Zusammen		435,50	(433)	

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2004			
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17		
A 16	(042)	58,0											5,0	1,0			54,0	
A 16 AZ	(004)	8,0											5,0				13,0	
A 15	(T01)	0,0			1,0												1,0	
A 15	(042)	68,0				2,0											70,0	
A 15	(009)	6,0										1,0				5,0		
A 14	(010)	49,0										1,0				50,0		
A 13	(057)	2,0												1,0		1,0		
A 13	(044)	0,0											1,0			1,0		
A 13	(040)	2,0											3,0	1,0		4,0		
A 13	(008)	27,0										1,0				26,0		
A 13	(001)	2,0										0,5				1,5		
A 12	(042)	1,0													1,0	0,0		
A 12	(040)	3,0											1,0	1,0		3,0		
A 11	(001)	46,0					1,0									45,0		
A 10	(001)	45,0				1,0										46,0		
A 9	(001)	33,0													1,0	32,0		
Versch.		83,0														83,0		
Zusammen		433,0			1,0	3,0	1,0			5,0	5,0	2,0	2,5	5,0	5,0	435,5		

Zu Spalte 6:**Zugang:**

1 Altersteilzeitstelle

Zu Spalte 7:**Zugang:**

1 A 15 Kennung (037) von Kap. 04 71 - 422 01 unter gleichzeitiger Umwandlung nach A 15 Kennung (042)

1 A 15 Kennung (051) von Kap. 04 71 - 422 01 unter gleichzeitiger Umwandlung nach A 15 Kennung (042)

Wirksamwerden eines ku-Vermerkes

Zu Spalte 10:**Zugang:**

1 A 14 Kennung (040) von Kap. 04 57 - 422 11 (mit ku-Vermerk)

1 A 16 Kennung (042) von Kap. 04 71 - 422 01

Abgang:

1 A 15 Kennung (009) nach Kap. 04 01 - 422 01 Bes.Gr. A 15 Kennung (001)

1 A 13 Kennung (008) nach Kap. 04 57 - 422 11

0,5 A 13 Kennung (001) nach Kap. 04 71 - 422 01

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Zu Spalte 11:**Veränderungen bei den Funktionen der Frauenbeauftragten****Zugang:**

1 A 13 Kennung (044) von Kap. 04 57 - 422 11

3 A 13 Kennung (040) von Kap. 04 57 - 422 11

1 A 12 Kennung (040) von Kap. 04 57 - 422 11

Abgang:

1 A 13 Kennung (057) nach Kap. 04 57 - 422 11

1 A 13 Kennung (040) nach Kap. 04 57 - 422 11

1 A 12 Kennung (042) nach Kap. 04 57 - 422 11

1 A 12 Kennung (040) nach Kap. 04 57 - 422 11

1 A 9 Kennung (001) nach Kap. 04 57 - 422 11 Bes.Gr. A 11 Kennung (041)

422 41

S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 9	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 7	(991)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4	(5)	

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 10	(970)	2,0							1,0								1,0	
A 9	(970)	1,0							1,0								0,0	
A 7	(991)	0,0														1,0	1,0	
Versch.		2,0															2,0	
Zusammen		5,0							2,0							1,0	4,0	

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

425 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
II a	(001)	1		
IV a	(001)	2	(1)	davon: 1 (0) ku nach Kap. 04 57 - 422 11 Bes.Gr. A 11 Kennung (041) (Schwerbehinderte)
IV b	(001)	1		
V b	(001)	16	(15)	davon: 0,5 -Umsetzung- nach Kap. 04 57- 425 11 Verg.Gr. V b Kennung (001) (Schwerbehinderte) 1,0 -Umsetzung- nach Kap. 04 57- 425 11 Verg.Gr. V b Kennung (001) (Schwerbehinderte) 0 (1) -ku- nach Kap. 04 57-422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040) (Schwerbehinderte)
V c	(001)	19	(20)	davon: 1 (2) -ku- nach Kap. 04 57 - 425 11 Verg.Gr. IV b Kennung (001) (Schwerbehinderte) 2 -Umsetzung- nach Kap. 04 57 - 425 11 Verg.Gr. V c Kennung (001) (Schwerbehinderte)
VI b	(001)	72	(73)	davon: 1 (2) -ku- nach Kap. 04 57 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040) (Schwerbehinderte)
VI b	(T01)	1,50	(2,50)	
VII	(001)	100		davon: 2 -ku- nach Kap. 04 57 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040)(Schwerbehinderte) 2,5 -Umsetzung- nach Kap. 04 57 - 425 11 BAT V c Kennung (001) (Schwerbehinderte)
VII	(T01)	0,50		
Azubi	(001)	40	(38)	davon: 2 ku nach Kap. 04 71 - 422 61 Bes. Gr. A12 (W40)
Zusammen		253	(252)	

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

425 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2004		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12			11	12				
IV a	(001)	1,0												1,0					2,0
V b	(001)	15,0												2,0	1,0				16,0
V c	(001)	20,0									1,0								19,0
VI b	(T01)	2,5				1,0													1,5
VI b	(001)	73,0									1,0								72,0
Azubi	(001)	38,0												2,0					40,0
Versch.		102,5																	102,5
Zusammen		252,0				1,0		2,0						5,0	1,0				253,0

Zu Spalte 6:

Abgang:

1 Altersteilzeitstelle

Zu Spalte 7:

Abgang: Wirksamwerden von 2 ku-Vermerken:

1 BAT V c Kennung (001) nach Kap. 04 57 - 425 11 Verg.Gr. IV b Kennung (001)

1 BAT VI b Kennung (001) nach Kap. 04 57 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040)

Zu Spalte 10:

Zugang:

2 BAT V b (Kennung 001) von Kap. 03 80 - 425 88

1 BAT IV a von Kap. 04 57 - 422 11 Bes.Gr. A 11 Kennung (041) unter gleichzeitiger Umwandlung

2 Bes. Gr. A 12 (W40) von Kap. 04 71 - 422 61 unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen für Azubi.

Abgang:

1 BAT V b Kennung (001) nach Kap. 04 57 - 422 11 Bes.Gr. A 10 Kennung (040)

Kapitel 04 52
Staatliche Schulaufsicht

425 41

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
VI b	(972)	3,50	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	2		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		5,50	(6)	

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2004		
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004			
		+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12								
VI b Versch.	(972)	4,0 2,0							0,5										3,5 2,0
Zusammen		6,0							0,5										5,5

426 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	1,50		Arbeiter/in
Zusammen		1,50	(1,50)	

Kapitel 04 57 Schulen

422 11

STELLENPLAN 2004

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen des Schulkapitels nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb des Schulkapitels zu schaffen.

Die ku-Vermerke werden wirksam bei Versetzung,
Ausscheiden oder Rückernennung der Stelleninhaber.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 16	(043)	89	(91)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von voll ausgebauten Gymnasien mit mehr als 360 Schülern
A 16	(044)	17	(19)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 16	(047)	44		Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule mit Oberstufe davon: 3 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 16	(048)	29	(30)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern davon: 3 (7) -ku- nach Bes.Gr. A 15 Kennung (060)
A 16	(049)	100	(103)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern
A 16	(T01)	13,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 15	(043)	8	(7)	Studiendirektor/in als Leiter/in von nicht voll ausgebauten Gymnasien
A 15	(044)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in eines voll ausgebauten Gymnasiums mit bis zu 360 Schülern
A 15	(045)	89	(91)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von voll ausgebauten Gymnasien mit mehr als 360 Schülern
A 15	(046)	17	(18)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 15	(047)	8	(7)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von nicht voll ausgebauten Gymnasien
A 15	(048)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in eines voll ausgebauten Gymnasiums mit bis zu 360 Schülern

Kapitel 04 57 Schulen

422 11

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(057)	58	(57)	Rektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen, von Haupt- und Realschulen oder von Grund- und Realschulen mit jeweils mehr als 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe davon: 4 (3) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (043)
A 15	(058)	49	(41)	Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern davon: 3 -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (051)
A 15	(059)	19		Realschulrektor/in von Realschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 1 (2) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (058)
A 15	(060)	115	(122)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern davon: 1 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(061)	44		Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen mit Oberstufe davon: 3 (-) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(062)	31	(32)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern davon: 5 (9) -ku- nach Bes.Gr. A 15 Kennung (063)
A 15	(063)	114	(120)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern davon: 2 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(064)	64	(71)	Pädagogischer/sche Leiter/in an einer Gesamtschule mit Oberstufe oder ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern davon: 11 (15) -ku- nach Bes. Gr. A 15 Kennung (065) 31 (35) -ku- nach A 13 Kennung (040)
A 15	(065)	94	(110)	Pädagogischer/e Leiter/in an einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern davon: 28 (44) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(066)	41	(44)	Studiendirektor/in als Leiter/in einer gymnasialen Oberstufe an einer Gesamtschule davon: 2 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040)

Kapitel 04 57 Schulen

422 11

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(067)	942	(982)	Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben davon: 427 (436) Stellen für den beruflichen Bereich ohne -ku- Vermerk 404 (409) Stellen für den gymnasialen Bereich, davon 0 (1) -ku- nach Ausscheiden des Stelleninhabers (Justus-Liebig Schule Darmstadt) und 5 (7) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040) Studienleiter an Oberstufengymnasien (außer an Modellschule Obersberg, Bad Hersfeld) betreffend 111 (132) Stellen für den Bereich der Gesamtschulen, davon 33 (41) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040), ausgenommen sind Fachbereichsleiter.
A 15	(070)	102	(104)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 360 Schülern davon: 1 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(071)	2		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	2		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(T01)	112,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 14	(040)	5898,50	(6057,50)	Oberstudienrat/rätin davon: 1 (-) -kw- 4 Stellen für zu einem Studium Beurlaubte
A 14	(041)	72	(74)	Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 12 -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (042) 2 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (044) - (2) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (045)
A 14	(042)	43	(47)	Rektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen oder Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 3 -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (045) 3 -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (049) 3 (5) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (044)
A 14	(043)	56	(59)	Rektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen oder von Haupt- und Realschulen mit jeweils mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe
A 14	(044)	3		Rektor/in einer Haupt- und Realschule mit bis zu 180 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe
A 14	(045)	148	(154)	Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 46 (39) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (044)

Kapitel 04 57 Schulen

422 11

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(046)	60		Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund-, Haupt- und Realschulen, von Haupt- und Realschulen oder von Grund- und Realschulen mit jeweils mehr als 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe davon: 6 (4) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (047) - (1) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (048)
A 14	(047)	55	(58)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund-, Haupt- und Realschulen mit jeweils mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe davon: 1 -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (043)
A 14	(048)	71	(69)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 7 (6) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (042) 4 (5) -ku- nach Bes. Gr. A 12 Kennung (043) 2 (1) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (046)
A 14	(049)	35	(37)	Zweiter/e Konrektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schülern, sofern dem Hauptschulzweig und Realschulzweig mehr als 360 Schüler angehören davon: 1 -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (048) 3 -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (059)
A 14	(050)	43	(44)	Zweiter/e Konrektor/in von Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schülern davon: 3 (5) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (059)
A 14	(051)	85	(92)	Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern davon: 1 (3) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (052)
A 14	(052)	38	(45)	Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit bis zu 100 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit bis zu 60 Schülern
A 14	(053)	47	(40)	Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern davon: 1 (2) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (054)
A 14	(054)	88	(93)	Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern davon: 2 (3) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (056)

Kapitel 04 57 Schulen

422 11

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(055)	19		Zweiter/e Sonderschulkonrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 300 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 150 Schülern
A 14	(056)	18	(17)	Realschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Realschulen mit mehr als 360 Schülern
A 14	(057)	9		Zweiter/e Realschulkonrektor/in von Realschulen mit mehr als 540 Schülern
A 14	(058)	2		Realschulrektor/in einer Realschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
A 14	(059)	3	(4)	Realschulkonrektor/in einer Realschule mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
A 14	(060)	37	(35)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in der integrierten Jahrgangsstufe 7 bis 10 mit mehr als 360 Schülern, jedoch weniger als 540 Schülern davon: 4 (3) -ku- nach Bes.Gr.A 14 Kennung (062) 4 (1) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (065) - (1) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 14	(061)	12	(14)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in der integrierten Jahrgangsstufe 7 bis 10 mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
A 14	(062)	48	(47)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in der integrierten Jahrgangsstufe 7 bis 10 mit mehr als 540 Schülern davon: 4 (2) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(063)	35	(34)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in von Förderstufen mit mehr als 360 Schülern davon: 17 (14) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (064) 1 (-) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(064)	113	(124)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in von Förderstufen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 11 (9) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(065)	250	(273)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in von Schulzweigen davon: 5 (6) -ku- nach Bes. Gr. A 14 Kennung (040) 11 -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(T01)	222	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 13	(040)	8465,50	(8697,50)	Studienrat/rätin davon: 5 Stellen für zu einem Studium Beurlaubte

Kapitel 04 57 Schulen

422 11

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	2004	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(042)	45	(48)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 3 (1) -ku- nach Bes. Gr. A 12 Kennung (043) 2 -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (059) 1 -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (046) - (1) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (042)
A 13	(043)	2	(3)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin einer Haupt- und Realschule mit jeweils bis zu 180 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe
A 13	(044)	336	(352)	Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 24 (23) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (049)
A 13	(045)	7	(8)	Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern davon: 1 (2) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (049) 1 -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (050) 1 -ku- nach Bes. Gr. A 12 Kennung (042)
A 13	(046)	144	(152)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 45 (35) -ku- nach Bes. Gr. A 12 Kennung (043)
A 13	(047)	9		Zweiter/e Konrektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 540 Schülern davon: 3 (2) -ku- nach bes. Gr. A 13 Kennung (059)
A 13	(048)	15	(13)	Zweiter/e Konrektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schülern, sofern dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe mehr als 180 bis zu 360 Schüler angehören davon: 1 -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (059)
A 13	(049)	304	(315)	Rektor/in als Leiter/in von Grundschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern davon: 30 (27) -ku- nach Bes. Gr. A 12 Kennung (042)
A 13	(052)	4		Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in einer Grundstufe mit mehr als 360 Schülern davon: 1 -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (053)

Kapitel 04 57 Schulen

422 11

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(053)	7		Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in einer Grundstufe mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 1 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 13	(056)	2584,50	(2666)	Sonderschullehrer/in davon: 379 (374) mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur Bes.Gr. A 13 HAnpG.2 BesVNG, 1 Planstelle für die Vorsitzende des Hauptpersonalrates der Lehrerinnen und Lehrer
A 13	(057)	5832	(6091)	Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Sonderschulen oder Gymnasien
A 13	(058)	36	(37)	Realschullehrer/in
A 13	(059)	4416,50	(4551)	Lehrer/in
A 13	(T01)	135,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 12	(040)	7675	(7922)	Lehrer/in
A 12	(041)	95	(98)	Fachlehrer/in
A 12	(042)	113		Rektor/in als Leiter/in von Grundschulen mit bis zu 80 Schülern davon: 1 (-) -ku- nach Bes.Gr.A12 Kennung (040)
A 12	(043)	329	(348)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 20 (19) -ku- nach Bes. Gr. A 12 Kennung (040)
A 12	(044)	10		Zweiter/e Konrektor/in von Grundschulen mit mehr als 540 Schülern davon: 5 (3) -ku- nach Bes. Gr. A 12 Kennung (040)
A 12	(045)	104	(106)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
A 12	(T01)	148	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 11	(040)	449	(464)	Fachlehrer/in
A 11	(041)	520,50	(537,50)	Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer -ku- nach A 12 Kennung (040) bei Freiwerden
A 11	(042)	535,50	(553)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
A 11	(043)	95	(98)	Jugendleiter/in im Schuldienst davon: 58 Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung
A 11	(T01)	27	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw

Kapitel 04 57
Schulen

422 11

S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 10	(040)	13,50	(14,50)	Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer
A 10	(041)	16,50	(17,50)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
A 10	(T01)	4	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
Zusammen		42194,50	(42907,50)	

In den veranschlagten Stellen bei Titel 422 11 sind enthalten:

- bis zu 20 Stellen für Beurlaubung zum Studium der Psychologie mit dem Berufsziel "Schulpsychologe"
- bis zu 25 Stellen für Beurlaubung zum Aufbau-/Zusatzstudium der Sonderpädagogik

Kapitel 04 57 Schulen

422 11

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 16	(T01)	0,0			14,0								0,5			13,5		
A 16	(049)	103,0											3,0			100,0		
A 16	(048)	30,0										2,0	3,0			29,0		
A 16	(047)	44,0										4,0	4,0			44,0		
A 16	(044)	19,0											2,0			17,0		
A 16	(043)	91,0											1,0	3,0		89,0		
A 15	(T01)	0,0			113,0									0,5		112,5		
A 15	(070)	104,0												2,0		102,0		
A 15	(067)	982,0					4,0							36,0		942,0		
A 15	(066)	44,0											2,0	5,0		41,0		
A 15	(065)	110,0						10,0						6,0		94,0		
A 15	(064)	71,0						1,0						6,0		64,0		
A 15	(063)	120,0					1,0						2,0	9,0		114,0		
A 15	(062)	32,0							1,0				2,0	2,0		31,0		
A 15	(061)	44,0											4,0	4,0		44,0		
A 15	(060)	122,0											3,0	10,0		115,0		
A 15	(058)	41,0											8,0			49,0		
A 15	(057)	57,0											3,0	2,0		58,0		
A 15	(047)	7,0											1,0			8,0		
A 15	(046)	18,0												1,0		17,0		
A 15	(045)	91,0											1,0	3,0		89,0		
A 15	(043)	7,0											1,0			8,0		
A 14	(T01)	0,0			226,0									4,0		222,0		
A 14	(065)	273,0											5,0	28,0		250,0		
A 14	(064)	124,0											5,0	16,0		113,0		
A 14	(063)	34,0											3,0	2,0		35,0		
A 14	(062)	47,0											2,0	1,0		48,0		
A 14	(061)	14,0												2,0		12,0		
A 14	(060)	35,0											5,0	3,0		37,0		
A 14	(059)	4,0												1,0		3,0		
A 14	(056)	17,0											1,0			18,0		
A 14	(055)	19,0											2,0	2,0		19,0		
A 14	(054)	93,0											9,0	14,0		88,0		
A 14	(053)	40,0											7,0			47,0		
A 14	(052)	45,0											2,0	9,0		38,0		
A 14	(051)	92,0											7,0	14,0		85,0		
A 14	(050)	44,0											1,0	2,0		43,0		
A 14	(049)	37,0												2,0		35,0		
A 14	(048)	69,0											4,0	2,0		71,0		
A 14	(047)	58,0												3,0		55,0		
A 14	(046)	60,0											2,0	2,0		60,0		
A 14	(045)	154,0												6,0		148,0		
A 14	(044)	3,0											1,0	1,0		3,0		
A 14	(043)	59,0											2,0	5,0		56,0		
A 14	(042)	47,0											1,0	5,0		43,0		
A 14	(041)	74,0											3,0	5,0		72,0		
A 14	(040)	6057,5							2,0				1,0	162,0		5898,5		
A 13	(T01)	0,0			136,0									0,5		135,5		
A 13	(059)	4551,0											4,0	138,5		4416,5		

Kapitel 04 57 Schulen

422 11

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2004

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2004	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 13	(058)	37,0												1,0			36,0	
A 13	(057)	6091,0												11,0	271,0	1,0	5832,0	
A 13	(056)	2666,0												5,0	86,5		2584,5	
A 13	(049)	315,0												4,0	15,0		304,0	
A 13	(048)	13,0												2,0			15,0	
A 13	(046)	152,0													8,0		144,0	
A 13	(045)	8,0													1,0		7,0	
A 13	(044)	352,0												7,0	22,0	1,0	336,0	
A 13	(043)	3,0													1,0		2,0	
A 13	(042)	48,0												1,0	4,0		45,0	
A 13	(040)	8697,5						14,0		2,0				9,0	255,0	1,0	3,0	8465,5
A 12	(T01)	0,0			155,0										7,0		148,0	
A 12	(045)	106,0													2,0		104,0	
A 12	(043)	348,0												7,0	26,0		329,0	
A 12	(042)	113,0												5,0	6,0	1,0	113,0	
A 12	(041)	98,0													3,0		95,0	
A 12	(040)	7922,0												6,0	253,0	1,0	1,0	7675,0
A 11	(T01)	0,0			28,0										1,0		27,0	
A 11	(043)	98,0													3,0		95,0	
A 11	(042)	553,0													17,5		535,5	
A 11	(041)	537,5													18,0	1,0	520,5	
A 11	(040)	464,0													15,0		449,0	
A 10	(T01)	0,0			4,0												4,0	
A 10	(041)	17,5													1,0		16,5	
A 10	(040)	14,5							4,0					3,0			13,5	
Versch.		66,0															66,0	
Zusammen		42907,5			676,0	15,0	16,0	4,0	4,0					161,0	1549,0	5,0	5,0	42194,5

Zu Spalte 6:**Zugang:** Altersteilzeitstellen**Zu Spalte 7:****Wirksamwerden von ku-Vermerken aufgrund geänderter Schülerzahlen.**

Abgang: 1 kw

Zu Spalte 8:**Abgang:** 4 A 10 Kennung (040) nach Kap. 03 02 - 422 82 (Stellenpool, Schwerbehinderte)

Kapitel 04 57 Schulen

422 11

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Zu Spalte 10:**Abgang:****Stellenumsetzungen (1.386 Stellen) nach Kap. 04 59 - 422 11 wegen Erweiterung der Bildungsregion:**

3 A 16 Kennung (043)
 1 A 16 Kennung (044)
 4 A 16 Kennung (047)
 2 A 16 Kennung (040)
 3 A 15 Kennung (045)
 1 A 15 Kennung (046)
 1 A 15 Kennung (057)
 8 A 15 Kennung (060)
 4 A 15 Kennung (061)
 7 A 15 Kennung (063)
 3 A 15 Kennung (064)
 6 A 15 Kennung (065)
 5 A 15 Kennung (066)
 36 A 15 Kennung (067)
 2 A 15 Kennung (070)
 158 A 14 Kennung (060)
 2 A 14 Kennung (041)
 2 A 14 Kennung (042)
 1 A 14 Kennung (043)
 4 A 14 Kennung (045)
 1 A 14 Kennung (046)
 1 A 14 Kennung (047)
 1 A 14 Kennung (048)
 1 A 14 Kennung (050)
 3 A 14 Kennung (051)
 1 A 14 Kennung (052)
 2 A 14 Kennung (054)
 2 A 14 Kennung (060)
 1 A 14 Kennung (063)
 4 A 14 Kennung (064)
 21 A 14 Kennung (065)
 240 A 13 Kennung (040)
 1 A 13 Kennung (042)
 20 A 13 Kennung (044)
 3 A 13 Kennung (046)
 10 A 13 Kennung (049)
 79,5 A 13 Kennung (056)
 260 A 13 Kennung (057)
 1 A 13 Kennung (058)
 137,5 A 13 Kennung (059)
 247 A 12 Kennung (040)
 3 A 12 Kennung (041)
 1 A 12 Kennung (042)
 23 A 12 Kennung (043)
 2 A 12 Kennung (045)
 15 A 11 Kennung (040)
 17 A 11 Kennung (041)
 17,5 A 11 Kennung (042)
 3 A 11 Kennung (043)
 1 A 10 Kennung (041)

13, 5 Altersteilzeitstellen:

0,5 A 16 Kennung (T01)
 0,5 A 15 Kennung (T01)
 4,0 A 14 Kennung (T01)
 0,5 A 13 Kennung (T01)
 7,0 A 12 Kennung (T01)

Kapitel 04 57 Schulen

422 11

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

1,0 A 11 Kennung (T01)

Sonstige Stellenveränderungen:**Zugang:**

1 A 10 Kennung (040) von Kap. 04 72 - 425 01 (ehemals Verg.Gr. BAT IV b)

1 A 13 Kennung (040) von Kap. 04 52 - 422 01 (ehemals Kennung (008))

1 A 14 Kennung (040) von Kap. 04 72 - 422 01 mit kw-Vermerk

1 A 10 Kennung (040) von Kap. 04 52 - 425 01 (ehemals Verg.Gr. BAT VI b)

1 A 10 Kennung (040) von Kap. 04 52 - 425 01 (ehemals Verg.Gr. BAT V b)

Abgang:

1 A 11 Kennung (041) nach Kap. 04 52 - 425 01 unter Umwandlung in Verg.Gr. BAT IV a

1 A 14 Kennung (040) nach Kap. 04 52 - 422 01

3 A 14 Kennung (040) nach Kap. 04 76 - ATG 64

2 A 13 Kennung (040) nach Kap. 04 76 - ATG 64

Schulorganisationsänderungen:

Errichtung von Abteilungen für Körperbehinderte an der Grundschule Haiger und der Johann-Textor-Schule in Haiger -KGS-

2 A 13 Kennung (056) nach A 13 + Z gem. Fußnote 4 zur Bes. Gr. A 13 HAnpG 2. Bes. VNG

Errichtung einer Abteilung für Lernhilfe und Errichtung einer Abteilung für Erziehungshilfe an der Freiherr-vom-Schütz-Schule in Bad Camberg

2 A 13 Kennung (056) nach A 13 + Z gem. Fußnote 4 zur Bes. Gr. A 13 HAnpG 2. Bes. VNG

Errichtung einer Sprachheilschule und einer Schule für Erziehungshilfe an der Otfried-Preußler-Schule in Gladenbach-Weidenhausen

- keine Stellenveränderung -

Errichtung einer Abteilung für Erziehungshilfe und Kranke an der Ludwig- Dern-Schule in Offenbach am Main - Schule für Lernhilfe -

1 A 13 Kennung (056) nach A 13 + Z gem. Fußnote 4 zur Bes. Gr. A 13 HAnpG 2. Bes. VNG

Jahrgangswise Errichtung eines Gymnasiums in Bleidenstadt, Jahrgangswise Auflösung der IGS Bleidenstadt

1 A 15 Kennung (043) von A 15 Kennung (060)

1 A 15 Kennung (047) von A 13 Kennung (040)

Umwandlung der integrierten Gesamtschule Lohfelden (Söhre-Schule) in eine kooperative Gesamtschule mit Förderstufe und einen Gymnasialzweig

2 A 14 Kennung (065) von A 14 Kennung (062)

Errichtung einer Haupt- und Realschule, Alexander-von-Humboldt-Schule in Gießen.

1 A 15 Kennung (057) von A 13 Kennung (057)

1 A 14 Kennung (046) von A 13 Kennung (057)

1 A 13 Kennung (048) von A 13 Kennung (057)

Errichtung einer Haupt- und Realschule, Pestalozzischule in Gießen.

1 A 15 Kennung (057) von A 13 Kennung (057)

1 A 14 Kennung (046) von A 13 Kennung (057)

1 A 13 Kennung (048) von A 13 Kennung (057)

Kapitel 04 57
Schulen

422 11

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Zu Spalte 11:**Veränderungen bei den Funktionen der Frauenbeauftragten:****Zugang:**

- 1 A 13 Kennung (057) von Kap. 04 52 - 422 01
- 1 A 13 Kennung (040) von Kap. 04 52 - 422 01
- 1 A 12 Kennung (042) von Kap. 04 52 - 422 01
- 1 A 12 Kennung (040) von Kap. 04 52 - 422 01
- 1 A 11 Kennung (041) von Kap. 04 52 - 422 01 (ehemals A 9 Kennung 001)

Abgang:

- 1 A 13 Kennung (044) nach Kap. 04 52 - 422 01
- 3 A 13 Kennung (040) nach Kap. 04 52 - 422 01
- 1 A 12 Kennung (040) nach Kap. 04 52 - 422 01

Kapitel 04 57 Schulen

422 41

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 16	(968)	8		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 16	(969)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(967)	3		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(968)	15		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(969)	44		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n) davon: 1 Stelle für den Leiter der Buchhändlerschule in Frankfurt/Main
A 15	(970)	7	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(974)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n) 1 für den geschäftsführenden Vorstand der GEW
A 15	(981)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(965)	159		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(967)	8		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(968)	96	(98)	Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(969)	247		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	52	(63)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(974)	1	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(981)	8	(7)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(989)	33		Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in (vgl. Erläuterungen zu 15 07, 15 10 und 15 13 - 685 01)
A 13	(965)	1748		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(967)	15		Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)

Kapitel 04 57 Schulen

422 41

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(968)	127	(130)	Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(969)	344		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	133	(202)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(974)	11,50	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(981)	6	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(989)	27,50	(29)	Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in (vgl. Erläuterungen 15 07, 15 10 und 15 13 - 685 01)
A 12	(970)	198	(236)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(974)	5	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 12	(982)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(969)	2		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Privatschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	22	(28)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		3328	(3444)	

Kapitel 04 57 Schulen

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch											Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004			Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--		+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
A 15	(974)	1,0																	0,0
A 15	(970)	4,0			4,0										1,0				7,0
A 14	(981)	7,0			1,0														8,0
A 14	(974)	2,0						1,0	2,0										1,0
A 14	(970)	63,0							11,0										52,0
A 14	(968)	98,0												2,0					96,0
A 13	(989)	29,0												1,5					27,5
A 13	(981)	4,0			2,0														6,0
A 13	(974)	5,0			6,5														11,5
A 13	(970)	202,0							70,0					1,0					133,0
A 13	(968)	130,0													3,0				127,0
A 12	(974)	1,0			4,0														5,0
A 12	(970)	236,0							38,0										198,0
A 11	(970)	28,0							6,0										22,0
Versch.		2634,0																	2634,0
Zusammen		3444,0			17,5				1,0 128,0					1,0 7,5					3328,0

Zu Spalte 10:**Umsetzungen von 7 Stellen nach Kap. 04 59 - 422 41 wegen Erweiterung der Bildungsregion:**

- 1 A 15 Kennung (970)
- 2 A 14 Kennung (968)
- 3 A 13 Kennung (968)
- 1 A 13 Kennung (989)

Sonstige Stellenveränderungen:**Zugang:**

- 1 A 13 Kennung (970) von Kap. 04 64 - 422 41

Abgang:

- 0,5 A 13 Kennung (989) nach Kap. 04 40 - 422 41

Kapitel 04 57 Schulen

425 11

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
I b	(001)	31,50	
II a	(001)	48,50	(50,50)
II a	(T01)	8	(1)
III	(001)	40	(41)
III	(T01)	5	(1,50)
IV a	(001)	394	(407)
			davon: 9 Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung 359 Ausländische Lehrkräfte
IV a	(T01)	1	
IV b	(001)	112	
			davon: 63 Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung 2,5 Ausländische Lehrkräfte
IV b	(T01)	8,50	(1,50)
V b	(001)	87	(68)
			davon: 1 kw, mit Ausscheiden einer aus dem Hessischen Ministerium für Wissenschaft und Kunst versetzten Stelleninhaberin
V b	(T01)	2,50	(1,50)
V c	(001)	134	(105)
Zusammen		872	(821,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Kapitel 04 57 Schulen

425 11

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
II a	(T01)	1,0			7,0											8,0		
II a	(001)	50,5										2,0				48,5		
III	(T01)	1,5			3,5											5,0		
III	(001)	41,0										1,0				40,0		
IV a	(001)	407,0										13,0				394,0		
IV b	(T01)	1,5			7,5							0,5				8,5		
IV b	(001)	112,0						2,0				2,0	4,0			112,0		
V b	(T01)	1,5			1,0											2,5		
V b	(001)	68,0						21,0				2,0				87,0		
V c	(001)	105,0						32,0				3,0				134,0		
Versch.		32,5														32,5		
Zusammen		821,5			19,0			55,0				2,0	25,5			872,0		

Zu Spalte 6:**Zugang:** Altersteilzeitstellen**Zu Spalte 10:****Stellenumsetzungen (25,5 Stellen) nach Kap. 04 59 - 425 11 wegen Erweiterung der Bildungsregion**

2 BAT II a Kennung (001)
 1 BAT III Kennung (001)
 13 BAT IV a Kennung (001)
 4 BAT IV b Kennung (001)
 0,5 BAT IV b Kennung (T01)
 2 BAT V b Kennung (001)
 3 BAT V c Kennung (001)

Sonstige Veränderungen:**Zugang:**

1 BAT IV b Kennung (001) von Kap. 04 52 - 425 01 (ehemals BAT V c)
 1 BAT IV b Kennung (001) von Kap. 04 72 - 425 01 (ehemals BAT VI b).

Kapitel 04 57
Schulen

425 41

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
II a	(972)	6		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
II b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
III	(972)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(972)	7	(4)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV b	(972)	7		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	4	(5)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V c	(972)	2	(3)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VII	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		29	(27)	

Kapitel 04 57
Schulen

425 41

E R L Ä U T E R U N G E N

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
III	(972)	0,0			1,0													1,0
IV a	(972)	4,0			4,0									1,0				7,0
V b	(972)	5,0							1,0									4,0
V c	(972)	3,0							1,0									2,0
Versch.		15,0																15,0
Zusammen		27,0			5,0				2,0					1,0				29,0

Zu Spalte 10:

Abgang: 1 BAT IV a Kennung (972) nach Kap. 04 59 - 425 41 wegen Erweiterung der Bildungsregion

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

422 11

STELLENPLAN 2004

Das Ministerium der Finanzen wird ermächtigt, für notwendig werdende Errichtungen neuer Schulen oder sonstige Schulorganisationsänderungen, die mit den vorhandenen Funktionsstellen des Kapitels nicht abgedeckt werden können, neue Funktionsstellen durch Umsetzung und Umwandlung von Planstellen innerhalb des Kapitels zu schaffen.

Die ku-Vermerke werden wirksam bei Versetzung, Ausscheiden oder Rückernennung der Stelleninhaber.

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 16	(043)	7	(4)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von voll ausgebauten Gymnasien mit mehr als 360 Schülern
A 16	(044)	2	(1)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 16	(047)	5	(1)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule mit Oberstufe davon: 1 (-) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (040)
A 16	(048)	2	(3)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern davon: 1 (2) -ku- nach Bes. Gr. A 15 Kennung (060)
A 16	(049)	4	(2)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern
A 16	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 15	(043)	1		Studiendirektor/in als Leiter/in von nicht voll ausgebauten Gymnasien
A 15	(045)	7	(4)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von voll ausgebauten Gymnasien mit mehr als 360 Schülern
A 15	(046)	2	(1)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien davon: 1 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(047)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von nicht voll ausgebauten Gymnasien
A 15	(057)	6	(5)	Rektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen, von Haupt- und Realschulen oder von Grund- und Realschulen mit jeweils mehr als 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe
A 15	(058)	3	(2)	Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

422 11

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(060)	11	(2)	Direktor/in von Gesamtschulen als Leiter/in einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern davon: 1 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(061)	5	(1)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen mit Oberstufe davon: 1 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(062)	1		Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern
A 15	(063)	11	(4)	Direktor/in an einer Gesamtschule als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Gesamtschulen ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern
A 15	(064)	5	(2)	Pädagogischer/sche Leiter/in an einer Gesamtschule mit Oberstufe oder ohne Oberstufe mit mehr als 1.000 Schülern davon: - (1) -ku- nach Bes.Gr. A 15 Kennung (065) 5 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(065)	9	(3)	Pädagogischer/e Leiter/in an einer Gesamtschule ohne Oberstufe mit bis zu 1.000 Schülern davon: 6 (-) -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(066)	6	(1)	Studiendirektor/in als Leiter/in einer gymnasialen Oberstufe an einer Gesamtschule davon: 2 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040)
A 15	(067)	72	(36)	Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben davon: 22 Stellen für den beruflichen Bereich ohne -ku- Vermerk 32 Stellen für den gymnasialen Bereich, davon 2 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040) Studienleiter an Oberstufengymnasium betreffend 18 Stellen für den Bereich der Gesamtschulen, davon 7 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040) (Ausgenommen sind die Fachbereichsleiter.)
A 15	(070)	4	(2)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 360 Schülern
A 15	(T01)	2,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 14	(040)	379	(221)	Oberstudienrat/rätin
A 14	(041)	3	(--)	Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 1 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (044)

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

422 11

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(042)	2		Rektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen oder Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 1 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (044)
A 14	(043)	1	(--)	Rektor/in von Grund-, Haupt- und Realschulen oder von Haupt- und Realschulen mit jeweils mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe davon: 1 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (044)
A 14	(045)	14	(10)	Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 3 (1) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (044)
A 14	(046)	6	(5)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund-, Haupt- und Realschulen, von Haupt- und Realschulen oder von Grund- und Realschulen mit jeweils mehr als 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe
A 14	(047)	1	(--)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund-, Haupt- und Realschulen mit jeweils mehr als 180 bis zu 360 Schülern an dem Realschulzweig und der Förderstufe oder mehr als 360 Schülern an dem Hauptschulzweig, Realschulzweig und der Förderstufe
A 14	(048)	2	(1)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 1 -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (042)
A 14	(050)	6	(5)	Zweiter/e Konrektor/in von Haupt- und Realschulen mit mehr als 540 Schülern
A 14	(051)	6	(4)	Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern davon: 1 (-) -ku- nach Bes.Gr.A 14 Kennung (052)
A 14	(052)	2	(1)	Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit bis zu 100 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit bis zu 60 Schülern
A 14	(053)	3	(2)	Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern
A 14	(054)	5	(4)	Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

422 11

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 14	(060)	5	(3)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in der integrierten Jahrgangsstufe 7 bis 10 mit mehr als 360 Schülern, jedoch weniger als 540 Schülern davon: 1 (2) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (062)
A 14	(062)	8		Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in der integrierten Jahrgangsstufe 7 bis 10 mit mehr als 540 Schülern davon: - (1) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (060) 1 -ku- nach Bes. Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(063)	4	(3)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in von Förderstufen mit mehr als 360 Schülern davon: 1 (2) -ku- nach Bes.Gr. A 14 Kennung (064)
A 14	(064)	7	(3)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an einer Gesamtschule als Leiter/in von Förderstufen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern davon: 2 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(065)	21	(--)	Oberstudienrat/rätin/Rektor/in an Gesamtschulen als Leiter/in von Schulzweigen davon: 3 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (040) 3 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 13 Kennung (057)
A 14	(T01)	11,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 13	(040)	476	(236)	Studienrat/rätin
A 13	(042)	1		Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
A 13	(044)	39	(18)	Rektor/in von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
A 13	(045)	1	(--)	Rektor/in von Grund- und Hauptschulen oder Hauptschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern
A 13	(046)	12	(9)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 360 Schülern davon: 1 (-) -ku- nach Bes.Gr. A 12 Kennung (043)
A 13	(049)	15	(6)	Rektor/in als Leiter/in von Grundschulen mit mehr als 80 bis zu 180 Schülern
A 13	(056)	182,50	(103)	Sonderschullehrer/in davon: höchstens 22 mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur Bes.Gr. A 13 HAnpG. 2. BesVNG.
A 13	(057)	782	(522)	Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Sonderschulen oder Gymnasien

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

422 11

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	(Vorjahr)	
A 13	(058)	1	(--)	Realschullehrer/in
A 13	(059)	138,50	(--)	Lehrer/in
A 13	(T01)	5	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 12	(040)	554	(308)	Lehrer/in
A 12	(041)	7	(4)	Fachlehrer/in
A 12	(042)	1	(--)	Rektor/in als Leiter/in von Grundschulen mit bis zu 80 Schülern
A 12	(043)	43	(19)	Konrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Grundschulen mit mehr als 180 bis zu 360 Schülern
A 12	(044)	1		Zweiter/e Konrektor/in von Grundschulen mit mehr als 540 Schülern
A 12	(045)	5	(3)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
A 12	(T01)	14,50	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 11	(040)	33,50	(18,50)	Fachlehrer/in
A 11	(041)	38,50	(21,50)	Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer -ku- nach A 12 Kennung (040) bei Freiwerden
A 11	(042)	38,50	(21)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
A 11	(043)	7	(4)	Jugendleiter/in im Schuldienst
A 11	(T01)	3	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 10	(040)	0,50		Fachlehrer/in für musisch-technische Fächer
A 10	(041)	2,50	(1,50)	Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
Zusammen		3056	(1646)	

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

422 11

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2004	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 16	(T01)	0,0			0,5							0,5					1,0	
A 16	(049)	2,0										2,0					4,0	
A 16	(048)	3,0					1,0										2,0	
A 16	(047)	1,0										4,0					5,0	
A 16	(044)	1,0										1,0					2,0	
A 16	(043)	4,0										3,0					7,0	
A 15	(T01)	0,0			2,0							0,5					2,5	
A 15	(070)	2,0										2,0					4,0	
A 15	(067)	36,0										36,0					72,0	
A 15	(066)	1,0										5,0					6,0	
A 15	(065)	3,0										6,0					9,0	
A 15	(064)	2,0										3,0					5,0	
A 15	(063)	4,0										7,0					11,0	
A 15	(061)	1,0										4,0					5,0	
A 15	(060)	2,0					1,0					8,0					11,0	
A 15	(058)	2,0										1,0					3,0	
A 15	(057)	5,0										1,0					6,0	
A 15	(046)	1,0										1,0					2,0	
A 15	(045)	4,0										3,0					7,0	
A 14	(T01)	0,0			7,5							4,0					11,5	
A 14	(065)	0,0										21,0					21,0	
A 14	(064)	3,0										4,0					7,0	
A 14	(063)	3,0										1,0					4,0	
A 14	(060)	3,0										2,0					5,0	
A 14	(054)	4,0										2,0	1,0				5,0	
A 14	(053)	2,0										1,0					3,0	
A 14	(052)	1,0										1,0					2,0	
A 14	(051)	4,0										3,0	1,0				6,0	
A 14	(050)	5,0										1,0					6,0	
A 14	(048)	1,0										1,0					2,0	
A 14	(047)	0,0										1,0					1,0	
A 14	(046)	5,0										1,0					6,0	
A 14	(045)	10,0										4,0					14,0	
A 14	(043)	0,0										1,0					1,0	
A 14	(042)	2,0										2,0	2,0				2,0	
A 14	(041)	0,0										3,0					3,0	
A 14	(040)	221,0										158,0					379,0	
A 13	(T01)	0,0			4,5							0,5					5,0	
A 13	(059)	0,0										138,5					138,5	
A 13	(058)	0,0										1,0					1,0	
A 13	(057)	522,0										260,0					782,0	
A 13	(056)	103,0										79,5					182,5	
A 13	(049)	6,0										10,0	1,0				15,0	
A 13	(046)	9,0										3,0					12,0	
A 13	(045)	0,0										1,0					1,0	
A 13	(044)	18,0										21,0					39,0	

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

422 11

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2004

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 13	(042)	1,0												1,0	1,0		1,0	
A 13	(040)	236,0												240,0			476,0	
A 12	(T01)	0,0			7,5									7,0			14,5	
A 12	(045)	3,0												2,0			5,0	
A 12	(043)	19,0												24,0			43,0	
A 12	(042)	0,0												1,0			1,0	
A 12	(041)	4,0												3,0			7,0	
A 12	(040)	308,0												247,0	1,0		554,0	
A 11	(T01)	0,0			2,0									1,0			3,0	
A 11	(043)	4,0												3,0			7,0	
A 11	(042)	21,0												17,5			38,5	
A 11	(041)	21,5												17,0			38,5	
A 11	(040)	18,5												15,0			33,5	
A 10	(041)	1,5												1,0			2,5	
Versch.		12,5															12,5	
Zusammen		1646,0			24,0	1,0	1,0							1393,0	7,0		3056,0	

Zu Spalte 6:**Zugang:** Altersteilzeitstellen

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

422 11

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2004

Zu Spalte 10:**Zugang (1.386 Stellen) von Kap. 04 57 - 422 11 wegen Erweiterung der Bildungsregion:**

3 A 16 Kennung (043)
 1 A 16 Kennung (044)
 4 A 16 Kennung (047)
 2 A 16 Kennung (040)
 3 A 15 Kennung (045)
 1 A 15 Kennung (046)
 1 A 15 Kennung (057)
 8 A 15 Kennung (060)
 4 A 15 Kennung (061)
 7 A 15 Kennung (063)
 3 A 15 Kennung (064)
 6 A 15 Kennung (065)
 5 A 15 Kennung (066)
 36 A 15 Kennung (067)
 2 A 15 Kennung (070)
 158 A 14 Kennung (060)
 2 A 14 Kennung (041)
 2 A 14 Kennung (042)
 1 A 14 Kennung (043)
 4 A 14 Kennung (045)
 1 A 14 Kennung (046)
 1 A 14 Kennung (047)
 1 A 14 Kennung (048)
 1 A 14 Kennung (050)
 3 A 14 Kennung (051)
 1 A 14 Kennung (052)
 2 A 14 Kennung (054)
 2 A 14 Kennung (060)
 1 A 14 Kennung (063)
 4 A 14 Kennung (064)
 21 A 14 Kennung (065)
 240 A 13 Kennung (040)
 1 A 13 Kennung (042)
 20 A 13 Kennung (044)
 3 A 13 Kennung (046)
 10 A 13 Kennung (049)
 79,5 A 13 Kennung (056)
 260 A 13 Kennung (057)
 1 A 13 Kennung (058)
 137,5 A 13 Kennung (059)
 247 A 12 Kennung (040)
 3 A 12 Kennung (041)
 1 A 12 Kennung (042)
 23 A 12 Kennung (043)
 2 A 12 Kennung (045)
 15 A 11 Kennung (040)
 17 A 11 Kennung (041)
 17,5 A 11 Kennung (042)
 3 A 11 Kennung (043)
 1 A 10 Kennung (041)

13, 5 Altersteilzeitstellen:

0,5 A 16 Kennung (T01)
 0,5 A 15 Kennung (T01)
 4,0 A 14 Kennung (T01)
 0,5 A 13 Kennung (T01)

Kapitel 04 59**Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis**

422 11

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

7,0 A 12 Kennung (T01)

1,0 A 11 Kennung (T01)

Schulorganisationsänderungen:

Errichtung einer gymnasialen Oberstufe an der Heinrich-von-Kleist-Schule, Eschborn

1 A 16 Kennung (047) von A 16 Kennung (048)

1 A 15 Kennung (061) von A 15 Kennung (062)

1 A 15 Kennung (066) von A 13 Kennung (040)

Jahrgangswise Auflösung der gymnasialen Oberstufe; Wegfall der gymnasialen Oberstufe an der Immanuel-Kant-Schule in Kelkheim und gleichzeitige Errichtung eines Gymnasiums in Flörsheim.

1 A 16 Kennung (043) von A 16 Kennung (044)

1 A 15 Kennung (045) von A 13 Kennung (040)

Errichtung der KGS, Dr. Kurt-Schumacher-Schule in Reinheim, Darmstadt-Dieburg

1 A 15 Kennung (060) von A 15 Kennung (057)

1 A 15 Kennung (063) von A 14 Kennung (046)

1 A 14 Kennung (065) von A 13 Kennung (057)

1 A 14 Kennung (064) von A 13 Kennung (057)

1 A 14 Kennung (065) von A 13 Kennung (040)

Errichtung einer Haupt- und Realschule (Staufenschule), Flörsheim.

1 A 15 Kennung (057) von A 13 Kennung (057)

1 A 14 Kennung (046) von A 13 Kennung (057)

1 A 14 Kennung (050) von A 13 Kennung (057)

Errichtung einer Haupt- und Realschule, Kelkheim - Fischbach.

1 A 14 Kennung (043) von A 13 Kennung (057)

1 A 14 Kennung (047) von A 13 Kennung (057)

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

422 41

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(970)	2	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 15	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 14	(968)	6	(4)	Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 14	(970)	3		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(965)	33		Leerstelle(n) für (eine(n)) nach § 92 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(968)	8	(5)	Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	8		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(974)	1,50	(0,50)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) aus sonstigen Gründen beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(981)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
A 13	(989)	1	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) an Universitäten als pädagogische Mitarbeiter abgeordnete(n) Lehrer/in
A 12	(968)	1		Leerstelle(n) für (eine(n)) für den Auslandsschuldienst beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 12	(970)	20		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 11	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		86,50	(78,50)	

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

422 41

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2004	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 15	(970)	1,0												1,0				2,0
A 14	(968)	4,0												2,0				6,0
A 13	(989)	0,0												1,0				1,0
A 13	(974)	0,5			1,0													1,5
A 13	(968)	5,0												3,0				8,0
Versch.		68,0																68,0
Zusammen		78,5			1,0									7,0				86,5

Zu Spalte 10:**Zugang von 04 57 - 422 41 wegen Erweiterung der Bildungsregion.**

1 A 15 Kennung (970)

2 A 14 Kennung (968)

3 A 13 Kennung (968)

1 A 13 Kennung (989)

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

425 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
IV a	(001)	1	
VI b	(001)	2	(1)
VII	(001)	0,50	(1,50)
Zusammen		3,50	(3,50)

davon:

1 Dienstwohnung für Heimleiter/in

1 - ku - nach Kap. 04 57 - 422 11 (ehemals Kap. 04 61 - 422 11) Bes.Gr. A 11
Kennung (042)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höher Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg.Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX BAT zu vergüten.

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004				
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12	
VI b	(001)	1,0												1,0						2,0
VII	(001)	1,5													1,0					0,5
Versch.		1,0																		1,0
Zusammen		3,5												1,0	1,0					3,5

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

425 11

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
I b	(001)	1,50		
II a	(001)	4,50	(2,50)	
III	(001)	3	(2)	
IV a	(001)	29	(16)	davon: 14 ausländische Lehrkräfte
IV b	(001)	9,50	(5,50)	davon: 4,5 Fachlehrer/in sozialpädagogischer Richtung
IV b	(T01)	0,50	(--)	
V b	(001)	6	(3)	
V c	(001)	7,50	(3,50)	
Zusammen		61,50	(34)	

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

425 11

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2004	
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
II a	(001)	2,5												2,0				4,5
III	(001)	2,0												1,0				3,0
IV a	(001)	16,0												13,0				29,0
IV b	(T01)	0,0												0,5				0,5
IV b	(001)	5,5												4,0				9,5
V b	(001)	3,0							1,0					2,0				6,0
V c	(001)	3,5							1,0					3,0				7,5
Versch.		1,5																1,5
Zusammen		34,0							2,0					25,5				61,5

Zu Spalte 10:

Zugang (25,5 Stellen) von Kap. 04 57- 425 11 wegen Erweiterung der Bildungsregion:

- 2 BAT II a Kennung (001)
- 1 BAT III Kennung (001)
- 13 BAT IV a Kennung (001)
- 4 BAT IV b Kennung (001)
- 0,5 BAT IV b Kennung (T01)
- 2 BAT V b Kennung (001)
- 3 BAT V c Kennung (001)

425 41

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
IV a	(972)	3	(2)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
V b	(972)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		4	(3)	

Kapitel 04 59

Bildungsregionen im Bereich des Staatlichen Schulamtes für den Landkreis Groß-Gerau und den Main-Taunus-Kreis

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2004				
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004					
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12		
IV a Versch.	(972)	2,0 1,0																		3,0 1,0	
Zusammen		3,0																		1,0	4,0

Zu Spalte 10:

Zugang 1 BAT IV a von 04 57 - 425 41 wegen Erweiterung der Bildungsregion.

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

422 01

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 11	(001)	3		Amtmann/Amtfrau davon: 2 ku nach Bes.Gr. A 10 Kennung (001)- (außer Fachschule Weilburg)
A 10	(001)	1		Oberinspektor/in
A 5	(002)	1		Hauptwart/in
Zusammen		5	(5)	

422 11

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 16	(049)	1		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 360 Schülern
A 15	(067)	8		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 15	(070)	1		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 360 Schülern
A 15	(071)	3		Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(073)	3		Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 14	(040)	40		Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	30		Studienrat/rätin
A 12	(045)	3		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Koordinator/in für Fachpraxis an beruflichen Schulen
A 11	(042)	14		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer
Zusammen		104	(103)	

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

422 11

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch											Stellen lt.Haus- halts- plan 2004				
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004			Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004	
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--		+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 15 Versch.	(T01)	0,0 103,0			1,0												1,0 103,0	
Zusammen		103,0			1,0												104,0	

422 41

S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 13	(970)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 92 a HBG/§ 85 a HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(2)	

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

422 41

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 13	(970)	1,0											1,0			0,0		
Versch.		1,0														1,0		
Zusammen		2,0											1,0			1,0		

Zu Spalte 10:

Abgang: 1 A 13 Kennung (970) nach Kap. 04 57 - 422 41

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

425 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
IV a	(001)	1	
V b	(001)	1	
V c	(001)	1	
VI b	(001)	2	
VII	(001)	13,50	
			1 Dienstwohnung für Wohnheimleiter/in 2 Dienstwohnungen für Hausmeister/in
VIII	(001)	1	
Azubi	(001)	3	(1)
			davon: 2 ku nach Kap. 04 71 - 422 61 Bes.Gr. A 12 (W40)
Zusammen		22,50	(20,50)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der beranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in en Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg.Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
Azubi	(001)	1,0															3,0	
Versch.		19,5												2,0			19,5	
Zusammen		20,5												2,0			22,5	

Zu Spalte 10:

Zugang:

Von Kap. 04 71 - 422 61 Bes. Gr. A 12 (W40) unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen für Azubi.

425 11

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
II a	(T01)	1	
IV a	(001)	5	
IV b	(001)	3	
Zusammen		9	(9)

Kapitel 04 64
Staatliche Fachschulen

425 41

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
III	(982)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
IV a	(982)	1	(--)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
VI b	(972)	--	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1	(2)	

425 41

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 41

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004							
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004				
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12	
III	(982)	1,0																1,0	0,0	
IV a	(982)	0,0																1,0	1,0	
VI b	(972)	1,0																	0,0	
Versch.		0,0																	0,0	
Zusammen		2,0																1,0	1,0	1,0

Kapitel 04 71 Lehrerausbildung

422 01

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 16	(050)	10		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien
A 16	(051)	5		Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 16	(053)	4	(5)	Leitender/de Direktor/in am Amt für Lehrerausbildung davon 1 ku (Umsetzung) nach Kap. 04 52 - 422 01
A 16	(T01)	2	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 16 AZ	(005)	1		Direktor/in des Amtes für Lehrerausbildung
A 15	(037)	9	(10)	Direktor/in am Amt für Lehrerausbildung davon 2(3) (Umsetzung) ku nach Kap. 04 52 - 422 01
A 15	(050)	10		Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien
A 15	(051)	6	(7)	Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in des/der Leiters/Leiterin von Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen davon -(1) (Umsetzung) ku nach Kap. 04 52 - 422 01
A 15	(053)	15		Direktor/in von Studienseminaren für das Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen
A 15	(054)	1		Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien 1 kw Koordinatorin/Koordinator für Anpassungslehrgänge der EU-Lehrer
A 14	(001)	2,50	(2)	Regierungsoberrat/rätin
A 14	(066)	18		Rektor/in als Ausbildungsleiter/in und ständiger/e Vertreter/in des/der Direktors/ Direktorin von Studienseminaren für das Lehramt an Grund-, Haupt-, Real- und Sonderschulen
A 14	(067)	1	(--)	Rektor/in als Ausbildungsleiter/in Umsetzung der Planstelle nach Titel 422 11 nach Beendigung der Tätigkeit als Frauenbeauftragte
A 13	(001)	1,50	(1)	Regierungsrat/rätin
A 13	(Z01)	1		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	2		Amtsrat/rätin
A 11	(001)	11	(14)	Amtmann/Amtfrau - (3) ku nach Bes.Gr. A 10 Kennung (001)
A 10	(001)	5	(1)	Oberinspektor/in
A 9	(001)	0,50		Inspektor/in

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

422 01 STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
A 9 AZ	(001)	0,50	
Amtsinspektor/in			
Zusammen		106	(104)

422 01 ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch														Stellen lt.Haus- halts- plan 2004									
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004										
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12							
A 16	(T01)	0,0						2,0												2,0						
A 16	(053)	5,0																		1,0	4,0					
A 15	(051)	7,0																			1,0	6,0				
A 15	(037)	10,0																				1,0	9,0			
A 14	(067)	0,0																				1,0	1,0			
A 14	(001)	2,0																					0,5	2,5		
A 13	(001)	1,0																						0,5	1,5	
A 11	(001)	14,0																						3,0	11,0	
A 10	(001)	1,0																							1,0	5,0
Versch.		64,0																								64,0
Zusammen		104,0						2,0		3,0	5,0	0,5						1,5	1,0	1,0					106,0	

Zu Spalte 6:

Zugang: 2 Alterteilstellen

Zu Spalte 7:

Abgang: 1 A15 (037), 1 A15 (051) nach Kap. 04 52

Zu Spalte 10:

Zugang:

0,5 A 13 (001) von Kap. 04 52 - 422 01

1 A10 (001) von Kap. 04 72 - 422 01

Abgang:

1 A 16 (053) nach Kap. 04 52 - 422 01

Zu Spalte 11:

Zugang: 1 A14 (067) von Titel 422 11 (Frauenbeauftragte)

Kapitel 04 71 Lehrerausbildung

422 11

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(054)	322		Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an Gymnasien
A 15	(055)	100		Studiendirektor/in als Fachleiter/in an Studienseminaren für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 15	(T01)	7	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 14	(067)	326		Rektor/in als Ausbildungsleiter/in
A 14	(T01)	5	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 12	(046)	1		Fachlehrer/in für arbeitstechnische Fächer als Fachleiter/in an berufspädagogischen Fachseminaren
Zusammen		761	(749)	

Das Aufkommen aus freien Stellen kann vorübergehend für die Unterrichtserteilung bei entsprechendem Schulformen oder zur Gewährung einer Stellenzulage nach Maßgabe des geltenden Besoldungsrechts für bis zu 450 Ausbildungsaufträge im Rahmen der Referendarausbildung verwandt werden.

Kapitel 04 71 Lehrerausbildung

422 11

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 11

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004				
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--		
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12		
A 15	(T01)	0,0																	7,0	
A 14	(T01)	0,0																	5,0	
A 14	(067)	326,0																1,0	326,0	
Versch.		423,0																	423,0	
Zusammen		749,0																1,0	1,0	761,0

Zu Spalte 6:

Zugang: 12 Altersteilzeitstellen

Zu Spalte 10:

Zugang: 1 A14 (067) von Kap. 04 72-422 01 Bes.Gr. A 14 Kennung (068)

Zu Spalte 11:

Abgang: 1 A14 (067) nach Titel 422 01 (Frauenbeauftragte)

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

422 61

STELLENPLAN 2004

Übersicht über den Bedarf an Beamten auf Widerruf im Vorbereitungsdienst

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(W40)	1745		Studienreferendar/in für das Lehramt an Gymnasien
A 13	(W41)	600		Studienreferendar/in für das Lehramt an beruflichen Schulen
A 13	(W42)	610		Lehramtsreferendar/in für das Lehramt an Haupt- und Realschulen
A 13	(W43)	600		Lehramtsreferendar/in für das Lehramt an Sonderschulen
A 12	(W40)	1262	(1270)	Lehramtsreferendar/in
A 10	(W41)	110		Fachlehreranwärter/in
Zusammen		4927	(4935)	

Hieraus können zu Lasten freier Stellen auch Unterhaltsbeihilfen an bedürftige Referendare/innen und zu Lasten von bis zu 40 freien Stellen Unterhaltsbeihilfen für EU-Bewerber/innen, die an Anpassungslehrgängen teilnehmen, geleistet werden.

422 61

ERLÄUTERUNGEN zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 61

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004						
			§ 50 LHO		§ 10 HG		§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004			Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004	
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	11	12
A 12 Versch.	(W40)	1270,0 3665,0												8,0					1262,0 3665,0
Zusammen		4935,0												8,0					4927,0

Zu Spalte 10:

Abgang:

4 nach Kap. 04 01 - 425 01 unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen für Azubi.
2 nach Kap. 04 52 - 425 01 unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen für Azubi.
2 nach Kap. 04 64 - 425 01 unter gleichzeitiger Umwandlung in Stellen für Azubi.

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

425 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
V b	(001)	2	
V c	(001)	2	
			2 ku nach Verg.Gr. VI b
VI b	(001)	9,50	
VII	(001)	49,50	
VII	(T01)	4	(--)
VIII	(001)	--	
Azubi	(001)	1	(--)
Zusammen		68	(63)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 04 71
Lehrerausbildung

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2004			
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
VII	(T01)	0,0			4,0												4,0	
Azubi	(001)	0,0											1,0				1,0	
Versch.		63,0															63,0	
Zusammen		63,0			4,0								1,0				68,0	

Zu Spalte 6:

Zugang: 4 Altersteilzeitstellen

Zu Spalte 10:

Zugang: 1 Stelle für Azubi von Kap. 04 72 - 425 01.

425 41

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
VII	(972)	1,50		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 50 Abs. 2 BAT beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		1,50	(1,50)	

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

422 01

S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Feste Gehälter				
B 2	(037)	1		Direktor/in des Hessischen Landesinstituts für Pädagogik
Aufsteigende Gehälter				
A 16	(068)	1		Direktor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik als ständige/r Vertreter/in des/der Direktors/in
A 16	(069)	4	(6)	Leitender/de Direktor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik 1(2) kw für den Leiter der Tagungsstätte in Weilburg
A 16	(T01)	1	(--)	Altersteilzeitstelle/n kw
A 15	(001)	4		Regierungsdirektor/in
A 15	(076)	19	(20)	Studiendirektor/in am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik
A 14	(001)	2		Regierungsoberrat/rätin
A 14	(068)	10	(13)	Oberstudienrat/rätin am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik davon: 1 (2) kw 0 (1) Umsetzung nach Kap. 04 71
A 13	(054)	5	(4)	Studienrat/rätin am Hessischen Landesinstitut für Pädagogik davon: 1 ku nach Kap. 04 57 - 422 11, Bes.Gr. A 13 Kennung (040)(Schwer be hin der te) 1 ku nach Kap. 04 57 - 422 11, Bes.Gr. A 13 Kennung (057)(Schwerbehinderte) 2 kw
A 13	(Z01)	3		Oberamtsrat/rätin
A 12	(001)	1	(2)	Amtsrat/rätin
A 11	(001)	2		Amtmann/Amtfrau
A 10	(001)	1	(2)	Oberinspektor/in
Zusammen		54	(60)	

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

422 01

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch												Stellen lt.Haus- halts- plan 2004			
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12
A 16	(T01)	0,0				1,0												1,0
A 16	(069)	6,0					1,0							1,0				4,0
A 15	(076)	20,0												1,0				19,0
A 14	(068)	13,0												3,0				10,0
A 13	(054)	4,0											1,0					5,0
A 12	(001)	2,0								1,0								1,0
A 10	(001)	2,0												1,0				1,0
Versch.		13,0																13,0
Zusammen		60,0				1,0			1,0	1,0				1,0	6,0			54,0

Zu Spalte 6:

Zugang:
1 Altersteilzeitstelle

Zu Spalte 10:

Abgang:

- 1 A 16 Kennung (069) nach Kap. 04 01 - 422 01 Bes. Gr. A 16 Kennung (001)
 1 A 14 Kennung (068) nach Kap. 04 71 - 422 11 Bes.Gr. A 14 Kennung (067)
 2 A 14 Kennung (068) nach Titel 425 01 unter gleichzeitiger Umwandlung nach BAT I b (mit 1 kw Vermerk)
 1 A 10 Kennung (001) nach Kap. 0471 - 422 01

422 41

S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 15	(967)	1	(--)	Leerstelle(n) für (eine(n)) zur vorübergehenden Tätigkeit in den Entwicklungsländern beurlaubte(n) Bedienstete(n)
A 10	(970)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 85 a HBG/§ 85 f HBG beurlaubte(n) Bedienstete(n)
Zusammen		2	(1)	

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

425 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht**Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
I b	(001)	3	(1)	davon: 1 kw
II a	(001)	2,50	(3)	davon: 0,5 (1) kw
IV a	(001)	6		
IV b	(001)	9	(10)	davon: 2 (3) ku nach Kap. 04 57 - 422 11, Bes.Gr. A 10 Kennung (040) (Schwerbehinderte)
V b	(001)	12	(13)	
V b	(T01)	1		
V c	(001)	12	(11)	davon: 1 -Umsetzung- nach Kap. 04 01 - 425 01, Verg.Gr. V c BAT Kennung (001) nach Ausscheiden des TA beim HeLP
V c	(T01)	2	(--)	
VI b	(001)	36	(37)	davon: 3 ku nach Kap. 04 57 - 425 11, Verg.Gr. V b BAT Kennung (001) (Schwerbehinderte) 1 (2) ku nach Kap. 04 57 - 425 11, Verg.Gr. IV b BAT Kennung (001) (Schwerbehinderte)
VI b	(T01)	3	(2)	
VII	(001)	24		
VII	(T01)	1		
VIII	(001)	5		
Azubi	(001)	1	(4)	
Zusammen		117,50	(118)	

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

Zu Verg. Gr. VII: Soweit es sich um Schreib- und Fernschreibkräfte handelt, sind sie ihren Tätigkeitsmerkmalen entsprechend nach den Verg. Gr. VII bis IX b BAT zu vergüten.

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

425 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 425 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch											Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004			Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--		+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
I b	(001)	1,0												2,0					3,0
II a	(001)	3,0						0,5											2,5
IV b	(001)	10,0													1,0				9,0
V b	(001)	13,0								1,0									12,0
V c	(T01)	0,0				2,0													2,0
V c	(001)	11,0										1,0							12,0
VI b	(T01)	2,0				1,0													3,0
VI b	(001)	37,0											1,0	1,0	1,0				36,0
Azubi	(001)	4,0													3,0				1,0
Versch.		37,0																	37,0
Zusammen		118,0				3,0		0,5		1,0	1,0	1,0	3,0	5,0					117,5

Zu Spalte 6:

Zugang:

3 Altersteilzeitstellen

Zu Spalte 8:

Abgang:

1 BAT V b

Zu Spalte 10:

Zugang:

1 Arbeiterstelle Kennung (001) von 426 01 unter gleichzeitiger Umwandlung nach BAT VI b

2 A 14 Kennung (068) von 422 01 unter gleichzeitiger Umwandlung nach BAT I b (1 kw-vermerk)

Abgang:

1 BAT IV b Kennung (001) nach Kap. 04 57 - 422 11 Bes. Gr. A 10 Kennung (040)

1 BAT VI b Kennung (001) nach Kap. 04 57 - 425 11 (nach BAT IV b)

2 Stellen für Auszubildende nach Titel 426 01

1 Stelle für Auszubildende nach Kap. 04 71 - 425 01

425 41

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht

Kapitel 04 72
Hessisches Landesinstitut für Pädagogik (HeLP)

426 01

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht**Bedarf an Arbeitern**

Lohngr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
Arb.	(001)	25	(26)	Arbeiter/in davon: 4 kw
Arb.	(022)	5	(3)	Auszubildende
Zusammen		30	(29)	

426 01

ERLÄUTERUNGEN

Änderung der Stellenübersicht bei 426 01

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO	§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004			Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
1	2	3	+	--	+	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	+	--	12
Arb.	(022)	3,0												2,0				5,0
Arb.	(001)	26,0													1,0			25,0
Versch.		0,0																0,0
Zusammen		29,0												2,0	1,0			30,0

Zu Spalte 10:

Zugang: 2 Stellen für Auszubildende von Titel 425 01.

Abgang: 1 Stelle nach Titel 425 01 (BAT VI b).

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

422 64

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)	
A 16	(044)	1	(--)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 16	(046)	--	(1)	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in der Kollegs
A 15	(046)	1	(--)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von zweizügig voll ausgebauten Oberstufengymnasien
A 15	(067)	3		Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 15	(068)	--	(1)	Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin des Kollegs
A 14	(040)	8	(5)	Oberstudienrat/rätin
A 13	(040)	5	(3)	Studienrat/rätin
Zusammen		18	(13)	

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

422 64

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 64

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004					
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004		
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12							
A 16	(046)	1,0														1,0	0,0	
A 16	(044)	0,0														1,0	1,0	
A 15	(068)	1,0														1,0	0,0	
A 15	(046)	0,0														1,0	1,0	
A 14	(040)	5,0										3,0					8,0	
A 13	(040)	3,0										2,0					5,0	
Versch.		3,0															3,0	
Zusammen		13,0										5,0		2,0	2,0	18,0		

Zu Spalte 10:

Umsetzung von 3 A 14 (Kennung 040) von Kap. 04 57 - 422 11

Umsetzung von 2 A 13 (Kennung 040) von Kap. 04 57 - 422 11

425 64

S T E L L E N Ü B E R S I C H T 2004

Stellenübersicht

Verg. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
I a	(001)	1	
III	(001)	1	(--)
IV a	(001)	5	(3)
V b	(001)	1	
VI b	(001)	2	
VII	(001)	1	
Zusammen		11	(8)

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

422 71

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004 (Vorjahr)	
Aufsteigende Gehälter			
A 16	(045)	1	Oberstudiendirektor/in als Leiter/in eines Oberstufengymnasiums mit mindestens zwei Schultypen
A 15	(049)	1	Studiendirektor/in als ständiger/e Vertreter/in eines Oberstufengymnasiums mit mindestens zwei Schultypen
A 15	(058)	8	(6) Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern
A 15	(067)	5	(3) Studiendirektor/in zur Koordinierung schulfachlicher Aufgaben
A 15	(071)	2	(1) Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 15	(072)	--	(2) Studiendirektor/in als Leiter/in einer beruflichen Schule mit bis zu 80 Schülern
A 15	(073)	2	(1) Studiendirektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin von beruflichen Schulen mit mehr als 80 bis zu 360 Schülern
A 14	(051)	3	(6) Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern
A 14	(052)	8	(9) Sonderschulrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit bis zu 100 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit bis zu 60 Schülern
A 14	(053)	8	(6) Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 120 Schülern
A 14	(054)	3	(6) Sonderschulkonrektor/in als der/die ständige Vertreter/in des/der Leiters/ Leiterin einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 100 bis zu 200 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 60 bis zu 120 Schülern
A 14	(040)	13	Oberstudienrat/rätin
A 14	(055)	4	(3) Zweiter/e Sonderschulkonrektor/in einer Schule für Lernhilfe mit mehr als 300 Schülern oder einer sonstigen Sonderschule mit mehr als 150 Schülern
A 13	(040)	15	Studienrat/rätin
A 13	(056)	177	Sonderschullehrer/in davon: höchstens 9 mit einer Amtszulage gem. Fußnote 4 zur Bes.Gr. A 13 HAnpG - 2. BesVNG
Zusammen		250	(250)

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

422 71

E R L Ä U T E R U N G E N zum Stellenplan 2004

Änderung des Stellenplans bei 422 71

Bes. Gr. Verg.Gr. Funktion	Ken- nung	Stellen lt.Haus- halts- plan 2003	Veränderungen aufgrund von/durch										Stellen lt.Haus- halts- plan 2004						
			§ 50 LHO		§ 10 HG	§§ 8 u. 9 HG		Haus- halts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen 2004		Hebungen 2004		Umset- zungen/ Umwandl. 2004		Sonstige Verände- rungen 2004			
			+	--	+	+	--	+	--	+	--	+		--	+	--	+	--	
1	2	3	4		5	6		7		8		9		10		11		12	
A 15	(073)	1,0															1,0		2,0
A 15	(072)	2,0																2,0	0,0
A 15	(071)	1,0															1,0		2,0
A 15	(067)	3,0															2,0		5,0
A 15	(058)	6,0															2,0		8,0
A 14	(055)	3,0															1,0		4,0
A 14	(054)	6,0																3,0	3,0
A 14	(053)	6,0															2,0		8,0
A 14	(052)	9,0																1,0	8,0
A 14	(051)	6,0																3,0	3,0
Versch.		207,0																	207,0
Zusammen		250,0															9,0	9,0	250,0

Zu Spalte 11:

Anpassung an die veränderten Schülerzahlen.

422 72

S T E L L E N P L A N 2004

Bes. Gr.	Kennung	Stellen 2004	Stellen (Vorjahr)
Aufsteigende Gehälter			
A 14	(040)	1	
			Oberstudienrat/rätin
Zusammen		1	(1)

Kapitel 04 76
Übrige Einnahmen und Ausgaben im Abschnitt Unterricht und Erziehung

425 72

STELLENÜBERSICHT 2004

Stellenübersicht**Bedarf an Angestellten (auch Auszubildende)**

Verg. Gr.	Kennung	2004	Stellen (Vorjahr)
V b	(001)	1	
VI b	(001)	1	
Zusammen		2	(2)

Im Falle des Bewährungsaufstiegs ist die höhere Vergütung aus der veranschlagten Stelle zu zahlen. Entsprechend ist zu verfahren, soweit in den Tätigkeitsmerkmalen der Anlagen 1 a und 1 b zum BAT die Eingruppierung in eine höhere Vergütungsgruppe ohne Änderung der Tätigkeit nach Ablauf einer Zeit der Berufsausübung oder der Bewährung von mehr als sechs Monaten vorgesehen ist.

422 94

STELLENPLAN 2004

Bes. Gr.	Kennung	2004	Stellen (Vorjahr)	
A 13	(057)	1		Lehrer/in mit der Lehrbefähigung für Haupt-, Real- und Sonderschulen oder Gymnasien
Zusammen		1	(1)	

Kultusministerium
Anlage I - Nassauischer Zentralstudienfonds

A U S Z U G

aus dem Haushaltsplan des Nassauischen Zentralstudienfonds
für das Haushaltsjahr 2004

Der Nassauische Zentralstudienfonds ist eine öffentlich-rechtliche Stiftung mit Rechtsfähigkeit. Sie ist durch das Nassauische Schuledikt vom 29. März 1817 (Verordnungsblatt des Herzogtums Nassau, Jahrgang 1817, Nr. 5. S. 47) errichtet worden.

Nach dem Stiftungszweck ist das Vermögen zu erhalten, sind die nach dem Edikt obliegenden Verpflichtungen zu erfüllen und Überschüsse aus dem Ertrag des Stiftungsvermögens für das Schul- und Unterrichtswesen im Gebiet des früheren Herzogtums Nassau zu verwenden.

	Betrag für 2004 in EUR	Betrag für 2003 in EUR
1. Eigene Einnahmen	1 492 000	1 336 300
2. Übertragungseinnahmen	--	--
3. Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	3 008 000	2 663 700
Gesamteinnahmen	4 500 000	4 000 000
4. Persönliche Verwaltungsausgaben	--	--
5. Sächliche Verwaltungsausgaben; Ausgaben für den Schuldendienst	338 800	344 200
6. Übertragungsausgaben	721 200	595 800
7. Bauausgaben	100 000	130 000
8. Sonstige Investitionsausgaben	3 000 000	2 700 000
9. Besondere Finanzierungsausgaben	340 000	230 000
Gesamtausgaben	4 500 000	4 000 000